



# Amtsblatt

der Verbandsgemeinde Wonnegau

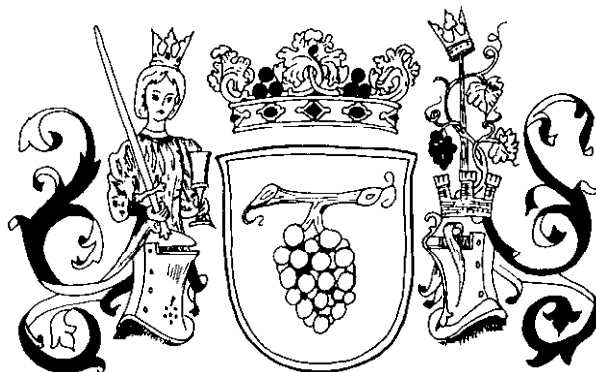
mit den Ortsgemeinden Bechtheim • Bermersheim • Dittelsheim-Heßloch • Frettenheim • Gundersheim  
• Gundheim • Hangen-Weisheim • Hochborn • Monzernheim • Westhofen und der Stadt Osthofen

Jahrgang 4

Freitag, 6. Januar 2017

Ausgabe 1/2017

Mit historischem  
Schneefesttag



Ich, **Karina I.**, Traubenblütenkönigin in Westhofen, Schirmherrin des

## 34. Dreikönigsdreschens

tue hiermit kund und zu wissen allen Dreschern, ihren Helfern und Helfershelfern, dem Richterkollegium und den Dreschärzten, den Gespannführern, Bütteln und Fleckenspießträgern, den Trollschoppen- und Staubweinschluckern, den Freunden bäuerlichen Brauchtums, und allen, die es wissen müssen oder wissen wollen, daß ich es im Einvernehmen mit meinen königlichen Dreschräten für gut befunden habe, das Westhofener Dreikönigsdreschen am

### Samstag-Abend, 7. Januar 2017

durchführen zu lassen.

Um einen geregelten Ablauf zu gewährleisten habe ich folgenden Zeitplan festlegen lassen:

**17<sup>00</sup> Uhr**

Treffpunkt der Drescher mit ihren Flegeln, zünftigen Fahnen und Attributen, sowie des Richterkollegiums, der Bannerträger, Trommler und Pfeifer im Anwesen des Herrn Julius Grünwald in der Osthofener Straße zur Abholung des Erntewagens

**17<sup>15</sup> Uhr** Abmarsch zum Dreschplatz beim Churpfälzischen Zehntkeller im **Weingut J.G. Orb am Markt**

**18<sup>00</sup> Uhr** Beginn des Dreschwettbewerbes. Circa 3 Minuten per Mannschaft.

**20<sup>00</sup> Uhr** Ermittlung der Sieger und Übergabe des Staubweinhumpens und der Urkunden an die Sieger. Danach

**„Apres-Dresch“** Musik zum Tanzen und Fröhlichsein

Die Drescherküche wird die Gaumen der Besucher mit **Spanferkel vom Grill** und weiteren Köstlichkeiten erfreuen. Auch für durstige Kehlen ist gesorgt. Der fast schon legendäre **Glühwein**, sowie ein alkoholfreier **Punsch** machen selbst eisige Temperaturen erträglich.

Mit den besten Wünschen für das Neue Jahr und für eine erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb

gez: **Johann Werner Balz**  
königlicher Dreschrat,  
Mitglied des Ernteausschusses und ehemals Schultheiß

gez: **Karina I.**  
Traubenblütenkönigin in  
Westhofen

Westhofen im Wonnegau, den 01. Dezember Anno Domini Zweitausendundsechzehn

www.vg-wonnegau.de

WeinArtLand

wo Rheinhessen am schönsten ist

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



**das neue Jahr beginnt. Zeit für einen kleinen Rückblick, aber auch einen Ausblick auf das, was uns 2017 erwartet.**

Starten möchte ich mit einer guten Nachricht: die Einwohnerzahl in der Verbandsgemeinde Wonnegau und hier besonders in der Stadt Osthofen ist gestiegen. Das geht zum einen darauf zurück, dass bei uns wieder mehr Kinder geboren werden.

Und zum anderen hat sich unsere Region auch als attraktiv für Menschen aus anderen Orten erwiesen.

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden waren im letzten Jahr in der Lage, viele zukunftsweisende Vorhaben umzusetzen und auf den Weg zu bringen. Exemplarisch möchte ich nur wenige Projekte herausgreifen: So beschäftigte sich die Verbandsgemeinde mit der Erstellung des Flächennutzungsplanes. Er ist die Grundlage für die bauliche Entwicklung in den einzelnen Gemeinden. Denn der Wunsch nach Bauland ist sehr groß. So gibt es in Gundheim, Hochborn, Osthofen und Westhofen neue Bebauungspläne für Wohnbauland. In Osthofen hat die Errichtung der Häuser im Neubaugebiet „An den Bahngärten“ bereits begonnen. Das Gelände der ehemaligen Goldbergkellerei wird überplant, so dass auch dort bald neue Wohngebäude entstehen. Und was mit dem „Schill-Gelände“ passiert, damit wird sich der Stadtrat in diesem Jahr befassen. In Westhofen wird es in wenigen Wochen mit der Erschließung des Geländes „Im Kreuztal“ losgehen. Ein weiterer Aufgabenschwerpunkt waren die Schulen. So wurden in der Grundschule Bechtheim die Außenwände des Medienraumes neu verputzt, in der Grundschule in Gundersheim ein neue Heizung eingebaut, in der Seebachschule in Osthofen die energetische Sanierung fortgesetzt sowie weitere Spielgeräte im Schulhof aufgestellt und in Westhofen die Gymnastikhalle neu gestaltet. Viele Gemeinderäte befassten sich mit den Kindertagesstätten. Die vorhandenen Plätze an den kirchlichen und kommunalen Einrichtungen reichen nicht aus. So wird in der Ortsgemeinde Westhofen noch in diesem Jahr ein neuer Kindergarten gebaut und auch die Stadt Osthofen macht sich Gedanken, vorhandene Einrichtungen um weitere Räume zu ergänzen bzw. eine weitere neue Kindertagesstätte zu bauen.

Wir sind auf einem guten Weg. Und diesen erfolgreichen Kurs werden wir, die Stadt Osthofen, die Ortsgemeinden und die Verbandsgemeinde Wonnegau auch im kommenden Jahr fortsetzen.

Auch in 2017 stehen wir wie in den beiden vorherigen Jahren vor der großen Aufgabe, Frauen, Männer und Kinder, die vor Krieg und Gewalt nach Deutschland geflohen sind, bei uns aufzunehmen und zu integrieren. Dank des großen Einsatzes der hauptamtlichen Kräfte und der Bürgerinnen und Bürger, die sich in der Flüchtlingsbetreuung engagieren, konnten wir die Geflüchteten gut unterbringen und erste Maßnahmen in die Wege leiten, damit sie bei uns Fuß fassen können. Doch Integration ist eine langfristige Aufgabe. Sie wird uns auch in diesem Jahr einiges abverlangen. Wir werden uns dieser Aufgabe mit voller Kraft widmen.

Ich bin sehr dankbar für die Willkommenskultur, die sich bei uns entwickelt hat. Entschieden verwehre ich mich jedoch dagegen, dass gegen Geflüchtete und gegen Menschen, die sie unterstützen, gehetzt wird, dass sie beschimpft werden. Hass und Gewalt sind keine Mittel der politischen Auseinandersetzung. Hass und Gewalt dürfen wir nicht hinnehmen.

Das ausklingende Jahr war ein Jahr voller Krieg, Terror und Gewalt. Die Bürger- beziehungsweise Stellvertreterkriege in Syrien und im Jemen eskalierten immer mehr; die halbe Welt wurde von Terroranschlägen mit islamistischem Hintergrund überzogen, denen zahllose unschuldige Menschen zum Opfer fielen. Auch Deutschland war betroffen.

Die Anschläge auf einen Weihnachtsmarkt in Berlin, in einer Regionalbahn nach Würzburg und in Ansbach, die viele Menschen töteten und schwer verletzten, haben, wie auch die Attentate in Frankreich und Belgien, viele Fragen aufgeworfen. Fragen, die längst noch nicht alle gelöst sind. Aber eines ist klar: Wir müssen an unserer freien, an unserer offenen Lebensweise festhalten.

Der Terror trifft alle: Christen wie Muslime, Deutsche mit und ohne Migrationshintergrund, Menschen rund um den Globus. Deshalb dürfen wir Flüchtlinge oder Muslime nicht generell unter Verdacht stellen, nur weil unter den Attentätern Geflüchtete und Muslime waren.

Hetze im Internet gegen Andersdenkende, aber auch rechtsextremistische Gewalt haben in den letzten beiden Jahren dramatisch zugenommen. Fast jede Woche mussten wir von Angriffen auf Flüchtlingsunterkünfte hören. Auch der Amoklauf eines Schülers im Münchner Olympia-Einkaufszentrum, hinter dem zunächst ein Terroranschlag vermutet wurde, hatte einen rechtsextremen Hintergrund.

Die großen Krisen und Konflikte unserer Zeit betreffen unser Land wie auch Europa ganz direkt. Doch gerade jetzt zeigt sich die Europäische Union viel zu oft uneins, nationale Interessen gewinnen immer öfter die Oberhand. Und mit Großbritannien hat in diesem Jahr erstmals ein bedeutendes Mitgliedsland für den Austritt aus der Gemeinschaft votiert. Noch ist gar nicht abzusehen, welche Folgen der Brexit haben wird.

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Jahr 2017 ist ein Wahljahr:** Im Herbst steht die Wahl des Bundestags und damit einer neuen Regierung an. Dabei geht es um die Weichenstellung für die künftige Politik. Deshalb möchte ich schon jetzt an Sie appellieren, Ihr Wahlrecht zu nutzen. Gehen Sie wählen! Ihre Stimme zählt! Gerade jetzt, wo sich die Parteienlandschaft durch die AfD stark verändert hat, kommt es auf jede Stimme an.

**2017 ist auch das Reformationsjahr.** 500 Jahre ist es kommenden Herbst her, dass Martin Luther mit seinen Thesen zu einer Kirchenreform hervortrat, die letztlich zur Herausbildung der evangelischen Kirchen führte. Die Reformation hat die christliche Welt verändert, sie hatte weitreichende Folgen für unser Land. Eine besondere Freude für alle: Der 31. Oktober ist in diesem Jahr ausnahmsweise ein Feiertag.

**Doch zurück zu unserer Verbandsgemeinde.** Nachdem in der Vorweihnachtszeit in vielen Gemeinden Weihnachtsmärkte stattfanden, beginnt an diesem Wochenende schon das erste Fest im neuen Jahr: Das Dreikönigsdreschen in Westhofen.

Wer Lust hat, den Dreschflegelschwingern bei ihrem sportlichen Wettkampf zuzusehen, ist eingeladen, am Samstag ab 17.00 Uhr in das Weingut Orb am Markplatz in Westhofen zu kommen.

Wem es jetzt noch zu kalt ist, der muss noch ein paar Monate warten. Dann starten wieder die Weinfeste wie das Traubenblütenfest in Westhofen oder die Weinmeile in Osthofen.

Zum Jahresbeginn möchte ich allen Menschen, die sich in und für unsere Verbandsgemeinde engagieren, ganz herzlich danken, besonders den ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern, die unsere Vereine am Laufen halten und sich um ihre Mitmenschen kümmern. Ihr Engagement trägt viel zu einem guten Miteinander bei.

Die Verbandsgemeinde Wonnegau mit ihren 10 Ortsgemeinden und der Stadt Osthofen ist ein lebens- und liebenswerter Ort. Wir haben viele Stärken, wir stehen zusammen. Darauf können wir bauen. Und deshalb können wir mit Zuversicht ins neue Jahr blicken.

**Ich wünsche Ihnen, dass die Erwartungen, die Sie mit 2017 verknüpfen, in Erfüllung gehen.**

**Ihr  
Walter Wagner  
Bürgermeister**



### Wohin mit dem Baum nach Weihnachten ?

Auch dieses Jahr sammelt die Jugendfeuerwehr Klopberg die Weihnachtsbäume in **Hochborn** und **Monzernheim** ein.

Termin ist am Samstag, 14.01.2017  
Wir bitten Sie, den Weihnachtsbaum bis 9:00 Uhr am Straßenrand bereitzulegen.

Bitte achten Sie darauf, dass kein Lametta oder anderer Weihnachtsschmuck daran hängt, da die Bäume umweltgerecht entsorgt werden.

Ein gutes neues Jahr  
wünscht Ihnen Ihre

Jugendfeuerwehr Klopberg  
(Hochborn, Monzernheim, Hangen-Weisheim)



## Neujahrskonzert

**Evangelische Kirche Monsheim**

**07.01.2017 | 18:00 Uhr**

Kartenvorverkauf bei:  
Bäckerei Ochßner

**Evang. Kirche Bechtheim**

**08.01.2017 | 17:00 Uhr**

Kartenvorverkauf bei:  
Friseur Schiedhelm  
Bäckerei Tempel

**Bergkirche Osthofen**

**15.01.2017 | 17:00 Uhr**

Kartenvorverkauf bei:  
Physioaktiv Würtz  
Elektro Weinbach  
Bäckerei Tempel

Abendkasse 10€  
Vorverkauf 8€

unter der Leitung von  
*Samir Benahmed*

Moderation  
Frank- Dieter Schuster

**Wonnegauer  
Blasorchester e. V.  
Osthofen**



Blasmusik **WBO** macht Laune



## Reklamationen wegen Nichtzustellung des Amtsblattes

nimmt der Verlag entgegen unter:

**Telefon 06502/9147-335, -336 und -713**

**E-Mail [vertrieb@wittich-foehren.de](mailto:vertrieb@wittich-foehren.de)**

### Impressum

#### „Amtsblatt der Verbandsgemeinde Wonnegau“

- Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Am Schneller 3,  
67574 Osthofen, Telefon-Nr. 06244/5908-0  
E-Mail: [amtsblatt@vg-wonnegau.de](mailto:amtsblatt@vg-wonnegau.de)
- Redaktions- und Annahmeschluss bei der Verbandsgemeinde,  
montags, 12 Uhr
- Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG,  
Europaallee 2, 54343 Föhren, Telefon: 06502 9147-0
- Verantwortlich für Anzeigen:  
Thomas Blees, unter der Anschrift des Verlages  
Anzeigenannahme: Gabriele Münk, Tel. 06246/907356,  
Mobil: 0151/62831561, E-Mail: [g.muenk@wittich-foehren.de](mailto:g.muenk@wittich-foehren.de)
- Erscheinungsweise: wöchentlich nach Bedarf
- Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere All-

gemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

- Zustellung durch LINUS WITTICH Medien KG,  
Europaallee 2, 54343 Föhren, Telefon: 06502 9147-0  
Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlags oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
- Reklamation Zustellung bitte an: Telefon 06502/9147-335, -336, -713 und -716, E-Mail: [vertrieb@wittich-foehren.de](mailto:vertrieb@wittich-foehren.de)
- Bezugsmöglichkeiten und Bedingungen: Erscheint kostenlos im Gebiet der Verbandsgemeinde Wonnegau für sämtliche Haushalte. Weitere Einzelexemplare sind zum Preis von 0,50 Euro beim Verlag erhältlich.
- Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



# Notrufe • Notdienst • Wichtiges



## ■ Notrufe

|                                           |                       |
|-------------------------------------------|-----------------------|
| Feuerwehr .....                           | 112                   |
| Krankentransporte und Unfallrettung ..... | 19222                 |
| Polizei .....                             | 110                   |
| Giftinformationszentrale .....            | Telefon: 06131/232466 |

## ■ Apothekennotdienst

|                                          |                     |
|------------------------------------------|---------------------|
| www.aponet.de oder .....                 | 0800-0022833        |
| (kostenlos aus dem Festnetz) oder        |                     |
| Handy-Kurzwahl: .....                    | 22833 (69 Ct./Min.) |
| <b>Samstag, 07.01.2017</b>               |                     |
| Elisabeth-Apotheke, Untere Hauptstr. 59, |                     |
| 67551 Worms .....                        | Tel. 06241/93030    |
| <b>Sonntag, 08.01.2017</b>               |                     |
| farma-plus-Apotheke, Kämmererstr. 7,     |                     |
| 67547 Worms .....                        | Tel. 06241/9773080  |
| <b>Wechsel jeweils 8.30 Uhr morgens.</b> |                     |

## ■ Sprechstunden der Polizei

Jeden Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr in der VG-Verwaltung in Westhofen, Wormser Str. 23, für alle Ortsgemeinden der VG Westhofen ..... 0 62 44 / 59 08 - 0

**Die Sprechstunde des Hilfspolizeibeamten der VG Wonnegau** findet Do. in der VG-Verwaltung in Westhofen, im EG, Zi. 8 von 17.00 - 18.00 Uhr statt ..... 06244/59 08 - 28

## ■ Kontakt zur Polizei

|                              |                         |
|------------------------------|-------------------------|
| Polizeinspektion Alzey ..... | Tel. 0 67 31 / 9 11 - 0 |
| Für die Stadt Osthofen       |                         |
| Polizeinspektion Worms ..... | 0 62 41 / 8 52-0        |

## ■ Sprechstunde der Schiedsfrau des Schiedsgerichtsbezirks Westhofen

Gesprächstermine nach telefonischer Vereinbarung:

Frau Tirnitz-Parker ..... Telefon 06244/5110

oder Frau Zimmermann (Vorzimmer Bürgermeister) ..... 06242/5004-103

während der üblichen Sprechzeiten Mo. - Fr. 08.00 - 12.00 Uhr und zusätzlich Do. 14.00 - 18.00 Uhr

## ■ Sprechstunde der Gleichstellungsbeauftragten

Nach Terminvereinbarung

Frau Jung ist erreichbar unter der ..... Tel. 0 62 44 / 91 81 67

oder ..... Tel. 01 51 / 501 77 434

## ■ Jugendscouts im Landkreis Alzey-Worms

**Kostenfreie Sprechstunde für Jugendliche unter 25 Jahren**

Beratung zu allen Fragen der Ausbildung, Arbeit, ALG I, II, Bewerbungshilfen, allgemeine Lebensberatung ... **Wir beraten vor Ort und zeigen dir Wege durch das Labyrinth der Möglichkeiten!**

**In Osthofen:** Friedrich-Ebert Str. 31, Im Rathaus, 1. Stock

**donnerstags 14.00 - 18.00 Uhr**

**Ulli Koblischek, Dipl.-Sozialarbeiterin**

Mobil: ..... 0172 74 86 664

**In Westhofen:** Ohligstr. 5, Bürgerhaus

**jeden 2. + 4. Donnerstag, 14.00 - 17.00 Uhr**

**Bernhard Leopoldt, Dipl.-Sozialpädagoge,**

Mobil: ..... 0172 74 86 828

Mail: jugendscouts@alzey-worms.de

Träger: Kreisverwaltung Alzey-Worms

Das Projekt wird von EU, ESF, Land Rheinland-Pfalz, Kreis und Jobcenter Alzey-Worms finanziert.

## ■ Ärztlicher Notfalldienst

1. Bereitschaftsdienstzentrale Worms am Klinikum

Gabriel-von-Seidel-Straße 81, 67550 Worms, Telefon: 116 117

### Öffnungszeiten:

- Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
- Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
- Montag, Dienstag und Donnerstag von jeweils 19.00 Uhr, bis zum Folgetag, 07.00 Uhr
- An Feiertagen: vom Vorabend des Feiertags, 18.00 Uhr, bis zum Folgetag, 07.00 Uhr

2. Bereitschaftsdienstzentrale Alzey am DRK Krankenhaus

Kreuznacher Straße 7 - 9, 55232 Alzey, Telefon: 116 117

### Öffnungszeiten:

- Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
- Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
- Montag, Dienstag und Donnerstag von jeweils 19.00 Uhr, bis zum Folgetag, 07.00 Uhr
- An Feiertagen: vom Vorabend des Feiertags, 18.00 Uhr, bis zum Folgetag, 07.00 Uhr

Hinweis: Generell hat jeder Patient die freie Wahl, bei welcher Bereitschaftsdienstzentrale er ärztliche Leistungen in Anspruch nimmt. Im Falle eines Hausbesuchs wird er über die Rufnummer 116 117 automatisch mit der zuständigen BDZ verbunden. Bitte achten Sie zudem darauf, den Begriff „Ärztlicher Bereitschaftsdienst“ zu verwenden. Der Begriff „Ärztlicher Notfalldienst“ ist hier nicht korrekt, da in akuten Notfällen selbstverständlich der Rettungsdienst oder Notarzt verständigt werden muss.

## ■ Zahnärztlicher Notfalldienst

**im Kreis Worms** ..... Tel. 0 18 05 / 66 68 76

..... (14 Ct. aus dem dt. Festnetz)

Wochenend-Notfalldienst von Freitag 15.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.

An Feiertagen von 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages.

Feste Sprechzeiten der Notfalldienstpraxis: freitags 16.00 Uhr - 17.00 Uhr, samstags und sonntags 10.00 Uhr - 11.00 Uhr und 16.00 Uhr - 17.00 Uhr.

## ■ Sozialpsychiatrischer Dienst

des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms, An der Hexenbleiche 36, Alzey. Beratung von psychisch kranken Menschen und deren Kontaktpersonen. Information und Terminvereinbarung: montags bis freitags von 8.30 - 12.00 Uhr, Tel. 06731/408-6011 u. -6012.

**Sprechstunde für Bürger der Verbandsgemeinde Wonnegau.** Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16-17 Uhr in der Freien evangelischen Gemeinde in Alenheim, Wormser Str. 25. Anmeldung möglich, aber nicht notwendig unter der Rufnummer 06731 / 408-6061 (Mi+Do).

**Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen, Mehrgenerationenhaus, Schlossgasse 13, 55232 Alzey.** Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 19-21 Uhr. Informationen beim Sozialpsychiatrischen Dienst des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms unter Tel.: 06731-408-6111.

## ■ Pflegestützpunkte

Kostenlose und trägerneutrale Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

### Pflegestützpunkt Osthofen

**-VG Eich, Monsheim, Wonnegau-**

Friedrich-Ebert-Str. 31-33, 67574 Osthofen

Sprechzeiten von Montag-Freitag

Fr. Markheim: ..... Telefon: 06242/ 9 90 76 30

E-Mail: ..... irena.markheim@pflgestuetzpunkte.rlp.de

Fr. Bock: ..... Telefon: 06242/ 9 90 76 31

E-Mail: ..... katharina.bock@pflgestuetzpunkte.rlp.de

Fax: ..... 06242/ 9 90 76 32

## ■ Sprechstunde des Behindertenbeauftragten

Jeden 1. Mittwoch im Monat im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Wonnegau, Am Schneller 3 in 67574 Osthofen,

**Besprechungszimmer, 2. OG, 10 bis 12 Uhr, oder**

**nach Terminvereinbarung.**

Herr Hangen ist erreichbar unter ..... Tel. 06242/3599

oder ..... Tel. 0151/566 10 547

## ■ Sorgentelefon

**der Landwirtschaftl. Familienberatung der Kirchen**

..... Tel. 0 63 21 / 57 68 08

## ■ Telefonseelsorge

www.telefonseelsorge.de ..... Tel. 0800 / 111 0 111

## ■ Notruf für misshandelte Kinder und Jugendliche

Kostenfreie Telefonnummer ..... 0800-1110333

erreichbar montags - freitags 15.00 - 19.00 Uhr

Kreisjugendamt Alzey-Worms ..... Tel.: 06731/408-0

erreichbar während der allg. Dienstzeiten

## ■ Weißer Ring Alzey - Worms

und Selbsthilfegruppe Überfallopper ..... Tel.: 0151 5127 8604

## ■ Notdienst Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Kanalisation außerhalb der Öffnungszeiten der

Verbandsgemeindeverwaltung ..... Tel. 01 77 / 5 90 84 05

### Notdienst der Stadtverwaltung Osthofen für den Außenbereich

Nach Dienstschluss und an Wochenenden: ..... Tel.: 0173/9553 964

## ■ Störungsdienst Gasversorgung

e-rp ..... Tel. 07 00 / 00044033

## ■ Störungsdienst Kabelfernsehen

Kabelcom Rheinhausen GmbH ..... Tel. 0 61 33 / 5 78 37 3

## ■ EWR AG Worms

Störungsdienst ..... Tel. 08 00 / 1 84 88 00

Notdienst der Elektro-Innung Worms: ..... Tel. 01 72 / 7 41 55 74

Täglich von 18.00 - 06.00 Uhr, Wochenende von Freitag, 18.00 Uhr - Montag, 06.00 Uhr

## ■ Wasserwerk Osthofen

Störungsdienst der Wasserversorgung ..... Tel. 0 62 42 / 50 05 - 40

## ■ Wehrrührer im Bereich der VG Wonnegau

Wehrleiter ..... Andreas Steinborn, Tel. 06244/8539151

Bechthelm ..... Dieter Jacobs, Tel. 06242/5330

Bernersheim ..... Harald Kroll, Tel. 06244/7591

Dittelsheim-Heßloch ..... Andreas Antony, Tel. 06244/7920

Frettenheim ..... Jörg Michel, Tel. 0176/20540369

Gundersheim ..... Andreas Steinborn, Tel. 06244/8539151

Gundheim ..... Werner Renz, Tel. 06244/57186

Hangen-Weisheim ..... Wilfried Lingler, Tel. 06735/311

Hochborn ..... Martin Balz, Tel. 06735/9410889

Monzernheim ..... Benedikt Laux, Tel. 06244/905101

Osthofen ..... Klaus Anders, Tel. 06242/915186

Westhofen ..... Michael Thier, Tel. 06244/579795

## ■ Wertstoffhof Dittelsheim-Heßloch an der Kläranlage

Dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr (Nov. bis Febr. 15.00 bis 17.00 Uhr)

Donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr (Nov. bis Febr. 15.00 bis 17.00 Uhr)

Samstags von 08.00 bis 12.00 Uhr

## ■ Wertstoffhof Osthofen, \*Verlängerte Schumanstraße

Dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Samstags von 08.00 bis 12.00 Uhr

## ■ Ruftaxi

(Fahrplan siehe Homepage [www.vg-wonnegau.de](http://www.vg-wonnegau.de))

Vorbestellung mindestens 1 Stunde vor gewünschter Abfahrt.

Richtung Worms und zurück ..... 06241 / 309 052

Richtung Alzey und zurück (für Dittelsheim-Heßloch und

Frettenheim): ..... Tel. 0 67 31 / 62 66

Richtung Alzey und zurück (für Hangen-Weisheim,

Hochborn, Monzernheim): ..... Tel. 0 67 31 / 4 63 43

# Amtlicher Teil - Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen



## Verbandsgemeinde

### Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau

E-Mail: post@vg-wonnegau.de, Internet: www.vg-wonnegau.de  
Telefon: (0 62 44) 59 08-0, Fax: (0 62 44) 59 08-99120

Standort Osthofen: Am Schneller 3, 67574 Osthofen

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 14.00 - 18.00 Uhr  
Bürgerdienste zusätzlich: Do. 7.00 - 8.00 Uhr + 18.00 - 18.30 Uhr

Standort Westhofen: Wormser Straße 23, 67593 Westhofen

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 14.00 - 18.00 Uhr  
Bürgerdienste zusätzlich: Do. 7.00 - 8.00 Uhr + 18.00 - 18.30 Uhr

Die Erreichbarkeit unserer Verwaltung entnehmen Sie bitte den obenstehenden Daten

- für die Linien 2 und 4 die Telefonnummer 06731 / 84 32 an. Dabei können Sie auch bereits die Rückfahrt bestellen.
- Geben Sie die Abfahrtszeit, die Abfahrts Haltestelle und die Anzahl der Fahrgäste an.
- Seien Sie bitte rechtzeitig zur Abfahrtszeit an der Haltestelle.

### Beförderungsbedingungen

#### Das Ruftaxi

- fährt nach Fahrplan auf den Linien 1, 2, 3 und 4
- hält zum Ein- und Aussteigen nur an den im Fahrplan genannten Haltestellen
- fährt nur auf Vorbestellung.

Der Fahrpreis richtet sich nach dem Wabenplan. Er beträgt

- für eine durchfahrene Wabe 2,60 €
- für zwei durchfahrene Waben 3,00 €
- für drei durchfahrene Waben 4,50 €
- für vier durchfahrene Waben 6,10 €.

Auf der Ringlinie 3 wird zwischen Start und Ziel immer der direkte Weg zugrunde gelegt.

Besitzer von **Jahres- und Halbjahreskarten** (auch MAXX-Ticket und Freizeit-Ticket) des **Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN)** können das Ruftaxi ohne Zuzahlung bei Fahrten innerhalb des zum VRN gehörenden Bereichs benutzen, das sind die Ortsgemeinden Dintesheim, Eppelsheim, Esselborn, Flomborn, Freimersheim, Kettenheim, Mauchenheim, Ober-Flörsheim, Offenheim und Wahlheim der Verbandsgemeinde Alzey-Land sowie die Ortsgemeinden Hangen-Weisheim, Hochborn Monzernheim, Dittelsheim-Heßloch und Frettenheim in der Verbandsgemeinde Wonnegau.

Die Mitnahmeregelungen gelten im Ruftaxiverkehr nicht!

## Ruftaxi der Verbandsgemeinde Alzey-Land erhöht Fahrpreise

Ab dem 01.01.2017 werden die Fahrten mit dem Ruftaxi innerhalb der Verbandsgemeinde Alzey-Land bzw. nach / von Alzey-Stadt und den Gemeinden Hangen-Weisheim, Hochborn, Dittelsheim-Hessloch, Frettenheim und Monzernheim aus der Verbandsgemeinde Wonnegau entsprechend den Fahrpreisen des öffentlichen Nahverkehrs erhöht. Die neuen Tarife, die sich nach einem so genannten Wabenplan richten, betragen künftig für eine durchfahrene Wabe 2,60 €, für zwei durchfahrene Waben 3,00 € und für drei durchfahrene Waben 4,50 € sowie für vier durchfahrene Waben 6,10 €. Die Fahrpreise für das Ruftaxi werden somit wieder mit 50 Cent Komfortzuschlag an die Tarife des VRN angepasst. Fahrpläne sowie nähere Informationen zum Ruftaxi-Verkehr erhalten Sie bei der Zentrale der Verbandsgemeindeverwaltung Alzey-Land, unter der Telefonverbindung 06731/409-213 sowie auf der Homepage [www.alzey-land.de](http://www.alzey-land.de).

### Was ist für eine Ruftaxi-Fahrt zu tun?

- Rufen Sie spätestens eine Stunde vor der im Fahrplan genannten Abfahrtszeit
- für die Linien 1 und 3 die Telefonnummer 06731 / 6266

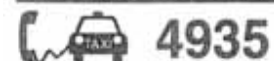


### Ruftaxi Alzey-Land: Alzey - Framersheim - Heßloch - Gau-Köngernheim - Gau-Odernheim - Bechtolsheim

RUFTAXI

|                              |    | Montag - Freitag |       |       |  | Samstag |       |  |  | Sonnt- und Feiertag |       |       |       |
|------------------------------|----|------------------|-------|-------|--|---------|-------|--|--|---------------------|-------|-------|-------|
| R 31 Mainz, Hbf              | ab | 20.33            | 21.03 | 23.09 |  | 16.03   | 22.03 |  |  | 8.33                | 16.03 | 20.03 | 22.03 |
| R 31 Alzey                   | an | 21.21            | 21.43 | 23.54 |  | 16.43   | 22.43 |  |  | 9.21                | 16.43 | 20.43 | 22.43 |
| Alzey, Bahnhof               | ab | 21.30            | 22.00 | 0.00  |  | 16.50   | 23.00 |  |  | 9.30                | 17.00 | 21.00 | 23.00 |
| - Tiefgarage                 |    |                  |       |       |  |         |       |  |  |                     |       |       |       |
| - Bavaria                    |    | 21.31            | 22.01 | 0.01  |  | 16.51   | 23.01 |  |  | 9.31                | 17.01 | 21.01 | 23.01 |
| - Bleichstraße               |    | 21.32            | 22.02 | 0.02  |  | 16.52   | 23.02 |  |  | 9.32                | 17.02 | 21.02 | 23.02 |
| Gau-Heppenheim, Markt        |    | 21.33            | 22.03 | 0.03  |  | 16.53   | 23.03 |  |  | 9.33                | 17.03 | 21.03 | 23.03 |
| Framersheim, Kirche          |    |                  | 22.15 | 0.15  |  |         | 23.15 |  |  | 9.45                | 17.15 | 21.15 | 23.15 |
| Dittelsheim, Kirche          |    | 21.42            | 22.19 | 0.19  |  |         | 23.19 |  |  | 17.19               | 21.19 | 22.42 | 23.19 |
| - Sparkasse                  |    |                  | 22.24 | 0.24  |  |         | 23.24 |  |  |                     | 21.24 | 23.24 | 23.24 |
| Heßloch, Ralfisenstraße      |    |                  | 22.25 | 0.25  |  |         | 23.25 |  |  |                     | 21.25 | 23.25 | 23.25 |
| - Marktplatz                 |    |                  | 22.25 | 0.25  |  |         | 23.25 |  |  |                     | 21.25 | 23.25 | 23.25 |
| - Hillesheimer Straße        |    |                  | 22.26 | 0.26  |  |         | 23.26 |  |  |                     | 21.26 | 23.26 | 23.26 |
| Frettenheim, Ort             |    |                  | 22.29 | 0.29  |  |         | 23.29 |  |  |                     | 21.29 | 23.29 | 23.29 |
| Heßloch, Hillesheimer Straße |    |                  | 22.32 | 0.32  |  |         | 23.32 |  |  |                     | 21.32 | 23.32 | 23.32 |
| - Marktplatz                 |    |                  | 22.33 | 0.33  |  |         | 23.33 |  |  |                     | 21.33 | 23.33 | 23.33 |
| - Ralfisenstraße             |    |                  | 22.33 | 0.33  |  |         | 23.33 |  |  |                     | 21.33 | 23.33 | 23.33 |
| Dittelsheim, Sparkasse       |    |                  | 22.34 | 0.34  |  |         | 23.34 |  |  |                     | 21.34 | 23.34 | 23.34 |
| - Kirche                     |    |                  | 22.34 | 0.34  |  |         | 23.34 |  |  |                     | 21.34 | 23.34 | 23.34 |
| Framersheim, Kirche          |    |                  | 22.39 | 0.39  |  |         | 23.39 |  |  |                     | 21.39 | 23.39 | 23.39 |
| Gau-Köngernheim              |    |                  | 22.43 | 0.43  |  |         | 23.43 |  |  |                     | 21.43 | 23.43 | 23.43 |
| Gau-Odernheim, Alzeier Str.  |    |                  | 22.44 | 0.44  |  |         | 23.44 |  |  |                     | 21.44 | 23.44 | 23.44 |
| - Marktplatz                 |    |                  | 22.45 | 0.45  |  |         | 23.45 |  |  |                     | 21.45 | 23.45 | 23.45 |
| - Post                       |    |                  | 22.46 | 0.46  |  |         | 23.46 |  |  |                     | 21.46 | 23.46 | 23.46 |
| Biebelnheim, Mitte           |    |                  | 22.48 | 0.48  |  |         | 23.48 |  |  |                     | 21.48 | 23.48 | 23.48 |
| Bechtolsheim, Rathaus        | an |                  | 22.50 | 0.50  |  |         | 23.50 |  |  |                     | 21.50 | 23.50 | 23.50 |

ZEICHENERKLÄRUNG: \* = hält nur zum Einsteigen



### Ruftaxi Alzey-Land: Bechtolsheim - Gau-Odernheim - Framersheim - Gau-Heppenheim - Alzey

RUFTAXI

|                       |    | Montag - Freitag |       |      |  | Samstag |       |       |  | Sonnt- und Feiertag |       |       |       |
|-----------------------|----|------------------|-------|------|--|---------|-------|-------|--|---------------------|-------|-------|-------|
| Bechtolsheim, Rathaus | ab |                  |       |      |  |         | 0.05  |       |  |                     |       |       |       |
| Biebelnheim, Mitte    |    |                  |       |      |  |         | 0.07  |       |  |                     |       |       |       |
| Gau-Odernheim, Post   |    |                  |       |      |  |         | 0.09  |       |  |                     |       |       |       |
| - Marktplatz          |    |                  |       |      |  |         | 0.10  |       |  |                     |       |       |       |
| - Alzeier Straße      |    |                  |       |      |  |         | 0.11  |       |  |                     |       |       |       |
| Gau-Köngernheim       |    |                  |       |      |  |         | 0.12  |       |  |                     |       |       |       |
| Framersheim, Kirche   |    |                  |       |      |  | 14.05   | 19.45 | 0.16  |  |                     |       |       |       |
| Gau-Heppenheim, Markt |    | 21.45            | 22.45 | 0.30 |  | 14.10   | 17.50 | 0.20  |  | 10.10               | 15.10 | 17.50 | 19.50 |
| Alzey, Bleichstraße   |    | 21.57            | 22.57 | 0.42 |  | 14.22   | 18.02 | 0.32  |  | 10.22               | 15.22 | 18.02 | 20.02 |
| - Bavaria             |    | 21.58            | 22.58 | 0.43 |  | 14.23   | 18.03 | 0.33  |  | 10.23               | 15.23 | 18.03 | 20.03 |
| - Tiefgarage          |    | 21.59            | 22.59 | 0.44 |  | 14.24   | 18.04 | 0.34  |  | 10.24               | 15.24 | 18.04 | 20.04 |
| - Bahnhof             | an | 22.00            | 23.00 | 0.45 |  | 14.25   | 18.05 | 0.35  |  | 10.25               | 15.25 | 18.05 | 20.05 |
| Beschränkungen        |    |                  |       |      |  |         |       |       |  |                     |       |       |       |
| R 31 Alzey            | ab | 22.07            | 23.07 |      |  | 14.34   | 18.13 | 20.13 |  | 10.34               | 15.34 | 18.13 | 20.13 |
| R 31 Mainz, Hbf       | an | 22.56            | 23.56 |      |  | 15.26   | 18.55 | 20.55 |  | 11.26               | 16.26 | 19.55 | 22.56 |

ZEICHENERKLÄRUNG: 10 = nicht 24. und 31.12. \* = hält nur zum Aussteigen

Tel. 06731/6266 Vorbestellung spätestens 1 Stunde vor gewünschter Abfahrt

Besonderer Tarif, VRN- Jahres- und Halbjahreskarten werden auf den zum VRN gehörenden Strecken anerkannt. Mitnahmeregelung gilt nicht.



4936

**Ruftaxi Alzey-Land: Alzey - (Freimersheim) -  
Eppelsheim - Flomborn - Ober-Flörsheim und zurück****RUFTAXI**

|                            |    | Montag - Freitag |       |       |       |       |       |       |       | Samstag |       |       |       |       |       |       |       | Sonn- und Feiertag |       |       |       |       |       |       |       |       |
|----------------------------|----|------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| R 31 Mainz, Hbf            | ab | 8.03             | 10.03 | 14.03 | 16.03 | 20.03 | 21.03 | 22.03 |       | 8.03    | 10.03 | 14.03 | 16.03 | 20.03 | 21.03 | 22.03 |       | 8.03               | 10.03 | 14.03 | 16.03 | 20.03 | 21.03 | 22.03 |       |       |
| R 31 Alzey                 | an | 8.43             | 10.43 | 14.43 | 16.43 | 20.43 | 21.43 | 22.48 |       | 8.43    | 10.43 | 14.43 | 16.43 | 20.43 | 21.43 | 22.48 |       | 8.43               | 10.43 | 14.43 | 16.43 | 20.43 | 21.43 | 22.48 |       |       |
| Alzey, Bahnhof             | ab | 9.04             | 10.54 | 14.54 | 16.54 | 21.04 | 22.00 | 23.00 |       | 9.04    | 10.54 | 15.04 | 16.54 | 21.04 | 22.00 | 23.00 |       | 9.04               | 10.54 | 14.54 | 16.54 | 21.04 | 22.00 | 23.00 |       |       |
| - Tiefgarage               |    | 9.05             | 10.55 | 14.55 | 16.55 | 21.05 | 22.01 | 23.01 |       | 9.05    | 10.55 | 15.05 | 16.55 | 21.05 | 22.01 | 23.01 |       | 9.05               | 10.55 | 14.55 | 16.55 | 21.05 | 22.01 | 23.01 |       |       |
| - Bleichstraße             |    | 9.06             | 10.56 | 14.56 | 16.56 | 21.06 | 22.01 | 23.01 |       | 9.06    | 10.56 | 15.06 | 16.56 | 21.06 | 22.01 | 23.01 |       | 9.06               | 10.56 | 14.56 | 16.56 | 21.06 | 22.01 | 23.01 |       |       |
| - Wormser Straße           |    | 9.07             | 10.57 | 14.57 | 16.57 | 21.07 | 22.03 | 23.03 |       | 9.07    | 10.57 | 15.07 | 16.57 | 21.07 | 22.03 | 23.03 |       | 9.07               | 10.57 | 14.57 | 16.57 | 21.07 | 22.03 | 23.03 |       |       |
| Kettenheim, Kirche         |    | 9.12             | 11.02 | 15.02 | 17.02 | 21.12 | 22.08 | 23.08 |       | 9.12    | 11.02 | 15.12 | 17.02 | 21.12 | 22.08 | 23.08 |       | 9.12               | 11.02 | 15.02 | 17.02 | 21.12 | 22.08 | 23.08 |       |       |
| Wahlheim, Ortsmitte        |    |                  |       |       |       |       | 22.10 | 23.10 |       |         |       |       |       |       | 22.10 | 23.10 |       |                    |       |       |       |       | 22.10 | 23.10 |       |       |
| - Lattigewann              |    |                  |       |       |       |       | 22.11 | 23.11 |       |         |       |       |       |       | 22.11 | 23.11 |       |                    |       |       |       |       | 22.11 | 23.11 |       |       |
| Freimersheim/Az, Ort       |    |                  |       |       |       |       | 22.13 | 23.13 |       |         |       |       |       |       | 22.13 | 23.13 |       |                    |       |       |       |       | 22.13 | 23.13 |       |       |
| Wahlheim, Ortsseingang     |    | 9.14             | 11.04 | 15.04 | 17.04 | 21.14 | 22.15 | 23.15 |       | 9.14    | 11.04 | 15.14 | 17.04 | 21.14 | 22.15 | 23.15 |       | 9.14               | 11.04 | 15.04 | 17.04 | 21.14 | 22.15 | 23.15 |       |       |
| Esselborn, Ortsmitte       |    | 9.16             | 11.06 | 15.06 | 17.06 | 21.16 | 22.17 | 23.17 |       | 9.16    | 11.06 | 15.16 | 17.06 | 21.16 | 22.17 | 23.17 |       | 9.16               | 11.06 | 15.06 | 17.06 | 21.16 | 22.17 | 23.17 |       |       |
| Dintesheim, Kirche         |    | 9.19             | 11.09 | 15.09 | 17.09 | 21.19 | 22.20 | 23.20 |       | 9.19    | 11.09 | 15.19 | 17.09 | 21.19 | 22.20 | 23.20 |       | 9.19               | 11.09 | 15.09 | 17.09 | 21.19 | 22.20 | 23.20 |       |       |
| Hangen-Weisheim, Ortsmitte |    |                  | 11.13 | 15.13 | 17.13 |       |       |       |       |         | 11.13 |       |       |       |       |       |       |                    | 11.13 | 15.13 | 17.13 |       |       |       |       |       |
| Hochborn, Ortsmitte        |    |                  | 11.16 | 15.16 | 17.16 |       |       |       |       |         | 11.16 |       |       |       |       |       |       |                    | 11.16 | 15.16 | 17.16 |       |       |       |       |       |
| Eppelsheim, Römer          |    | 9.20             | 11.20 | 15.20 | 17.20 | 21.20 | 22.22 | 23.22 |       | 9.20    | 11.20 | 15.20 | 17.20 | 21.20 | 22.22 | 23.22 |       | 9.20               | 11.20 | 15.20 | 17.20 | 21.20 | 22.22 | 23.22 |       |       |
| Beschränkungen             |    |                  |       |       |       |       |       |       |       |         |       |       |       |       |       |       |       |                    |       |       |       |       |       |       |       |       |
| RB35 Worms Hbf             | ab | 8.48             | 10.48 | 14.48 | 16.48 | 20.48 |       |       |       | 8.48    | 10.48 | 14.48 | 16.48 |       |       |       |       | 8.48               | 10.48 | 14.48 | 16.48 | 20.48 |       |       |       |       |
| RB35 Eppelsheim            | an | 9.12             | 11.12 | 15.12 | 17.12 | 21.12 |       |       |       | 9.12    | 11.12 | 15.12 | 17.12 |       |       |       |       | 9.12               | 11.12 | 15.12 | 17.12 | 21.12 |       |       |       |       |
| - Bahnhof                  |    | 9.21             | 11.21 | 15.21 | 17.21 | 21.21 | 22.23 | 23.23 |       | 9.21    | 11.21 | 15.21 | 17.21 | 21.21 | 22.23 | 23.23 |       | 9.21               | 11.21 | 15.21 | 17.21 | 21.21 | 22.23 | 23.23 |       |       |
| Flomborn, Kirche           |    | 9.23             | 11.23 | 15.23 | 17.23 | 21.23 | 22.25 | 23.25 |       | 9.23    | 11.23 | 15.23 | 17.23 | 21.23 | 22.25 | 23.25 |       | 9.23               | 11.23 | 15.23 | 17.23 | 21.23 | 22.25 | 23.25 |       |       |
| - Burgstraße               |    | 9.24             | 11.24 | 15.24 | 17.24 | 21.24 | 22.26 | 23.26 |       | 9.24    | 11.24 | 15.24 | 17.24 | 21.24 | 22.26 | 23.26 |       | 9.24               | 11.24 | 15.24 | 17.24 | 21.24 | 22.26 | 23.26 |       |       |
| Ober-Flörsheim, Turnhalle  |    | 9.27             | 11.27 | 15.27 | 17.27 | 21.27 | 22.27 | 23.27 |       | 9.27    | 11.27 | 15.27 | 17.27 | 21.27 | 22.27 | 23.27 |       | 9.27               | 11.27 | 15.27 | 17.27 | 21.27 | 22.27 | 23.27 |       |       |
| - Denkmal                  | an | 9.30             | 11.30 | 15.30 | 17.30 | 21.30 | 22.30 | 23.30 |       | 9.30    | 11.30 | 15.30 | 17.30 | 21.30 | 22.30 | 23.30 |       | 9.30               | 11.30 | 15.30 | 17.30 | 21.30 | 22.30 | 23.30 |       |       |
| - Denkmal                  | ab | 9.30             | 11.30 | 15.30 | 17.30 | 21.30 | 22.30 | 23.30 |       | 9.30    | 11.30 | 15.30 | 17.30 | 21.30 | 22.30 | 23.30 |       | 9.30               | 11.30 | 15.30 | 17.30 | 21.30 | 22.30 | 23.30 |       |       |
| - Turnhalle                |    | 9.31             | 11.31 | 15.31 | 17.31 | 21.31 | 22.31 | 23.31 |       | 9.31    | 11.31 | 15.31 | 17.31 | 21.31 | 22.31 | 23.31 |       | 9.31               | 11.31 | 15.31 | 17.31 | 21.31 | 22.31 | 23.31 |       |       |
| Flomborn, Burgstraße       |    | 9.34             | 11.34 | 15.34 | 17.34 | 21.34 | 22.34 | 23.34 |       | 9.34    | 11.34 | 15.34 | 17.34 | 21.34 | 22.34 | 23.34 |       | 9.34               | 11.34 | 15.34 | 17.34 | 21.34 | 22.34 | 23.34 |       |       |
| - Kirche                   |    | 9.35             | 11.35 | 15.35 | 17.35 | 21.35 | 22.35 | 23.35 |       | 9.35    | 11.35 | 15.35 | 17.35 | 21.35 | 22.35 | 23.35 |       | 9.35               | 11.35 | 15.35 | 17.35 | 21.35 | 22.35 | 23.35 |       |       |
| Eppelsheim, Bahnhof        |    | 9.37             | 11.37 | 15.37 | 17.37 | 21.37 | 22.37 | 23.37 |       | 9.37    | 11.37 | 15.37 | 17.37 | 21.37 | 22.37 | 23.37 |       | 9.37               | 11.37 | 15.37 | 17.37 | 21.37 | 22.37 | 23.37 |       |       |
| R 35 Eppelsheim            | ab | 9.47             | 11.47 | 15.47 | 17.47 |       |       |       |       | 9.47    | 11.47 | 15.47 | 17.47 |       |       |       |       | 9.47               | 11.47 | 15.47 | 17.47 |       |       |       |       |       |
| RB35 Eppelsheim            | an |                  |       |       |       |       |       |       |       |         |       |       |       |       |       |       |       |                    |       |       |       |       |       |       |       |       |
| R 35 Worms, Hauptbahnhof   | an | 10.10            | 12.10 | 16.10 | 18.10 |       |       |       |       | 10.10   | 12.10 | 16.10 | 18.10 |       |       |       |       | 10.10              | 12.10 | 16.10 | 18.10 |       |       |       |       |       |
| RB35 Worms Hbf             | an |                  |       |       |       |       |       |       |       |         |       |       |       |       |       |       |       |                    |       |       |       |       |       |       |       |       |
| - Römer                    |    | 9.38             | 11.38 | 15.38 | 17.38 | 21.38 | 22.38 | 23.38 |       | 9.38    | 11.38 | 15.38 | 17.38 | 21.38 | 22.38 | 23.38 |       | 9.38               | 11.38 | 15.38 | 17.38 | 21.38 | 22.38 | 23.38 |       |       |
| Hochborn, Ortsmitte        |    |                  | 11.42 | 15.42 |       |       | 21.42 | 22.42 | 23.42 |         |       | 11.42 |       |       | 21.42 | 22.42 | 23.42 |                    |       | 11.42 | 15.42 |       |       | 21.42 | 22.42 | 23.42 |
| Monzernheim, Ortsmitte     |    |                  |       |       |       |       | 21.46 | 22.46 | 23.46 |         |       |       |       |       | 21.46 | 22.46 | 23.46 |                    |       |       |       |       | 21.46 | 22.46 | 23.46 |       |
| Hochborn, Ortsmitte        |    |                  |       |       |       |       | 21.50 | 22.50 | 23.50 |         |       |       |       |       | 21.50 | 22.50 | 23.50 |                    |       |       |       |       | 21.50 | 22.50 | 23.50 |       |
| Hangen-Weisheim, Ortsmitte |    |                  | 11.45 | 15.45 |       |       | 21.53 | 22.53 | 23.53 |         |       | 11.45 |       |       | 21.53 | 22.53 | 23.53 |                    |       | 11.45 | 15.45 |       |       | 21.53 | 22.53 | 23.53 |
| Dintesheim, Kirche         |    | 9.41             | 11.51 | 15.51 | 17.51 | 21.59 | 22.59 | 23.59 |       | 9.41    | 11.51 | 15.51 | 17.51 | 21.59 | 22.59 | 23.59 |       | 9.41               | 11.51 | 15.51 | 17.51 | 21.59 | 22.59 | 23.59 |       |       |
| Esselborn, Ortsmitte       |    | 9.44             | 11.54 | 15.54 | 17.44 | 22.02 | 23.02 | 0.02  |       | 9.44    | 11.54 | 15.44 | 17.44 | 22.02 | 23.02 | 0.02  |       | 9.44               | 11.54 | 15.54 | 17.44 | 22.02 | 23.02 | 0.02  |       |       |
| Wahlheim, Ortsseingang     |    | 9.45             | 11.55 | 15.55 | 17.45 | 22.03 | 23.03 | 0.03  |       | 9.45    | 11.55 | 15.45 | 17.45 | 22.03 | 23.03 | 0.03  |       | 9.45               | 11.55 | 15.55 | 17.45 | 22.03 | 23.03 | 0.03  |       |       |
| Freimersheim/Az, Ort       |    |                  |       |       |       |       | 22.06 | 23.06 | 0.06  |         |       |       |       |       | 22.06 | 23.06 | 0.06  |                    |       |       |       |       | 22.06 | 23.06 | 0.06  |       |
| Wahlheim, Lattigewann      |    |                  |       |       |       |       | 22.08 | 23.08 | 0.08  |         |       |       |       |       | 22.08 | 23.08 | 0.08  |                    |       |       |       |       | 22.08 | 23.08 | 0.08  |       |
| - Ortsmitte                |    |                  |       |       |       |       | 22.09 | 23.09 | 0.09  |         |       |       |       |       | 22.09 | 23.09 | 0.09  |                    |       |       |       |       | 22.09 | 23.09 | 0.09  |       |
| Kettenheim, Kirche         |    | 9.47             | 11.57 | 15.57 | 17.47 | 22.11 | 23.11 | 0.11  |       | 9.47    | 11.57 | 15.47 | 17.47 | 22.11 | 23.11 | 0.11  |       | 9.47               | 11.57 | 15.57 | 17.47 | 22.11 | 23.11 | 0.11  |       |       |
| Alzey, Wormser Straße      |    | 9.51             | 12.01 | 16.01 | 17.51 | 22.15 | 23.15 | 0.15  |       | 9.51    | 12.01 | 15.51 | 17.51 | 22.15 | 23.15 | 0.15  |       | 9.51               | 12.01 | 16.01 | 17.51 | 22.15 | 23.15 | 0.15  |       |       |
| - Bleichstraße             |    | 9.53             | 12.03 | 16.03 | 17.53 | 22.16 | 23.16 | 0.16  |       | 9.53    | 12.03 | 15.53 | 17.53 | 22.16 | 23.16 | 0.16  |       | 9.53               | 12.03 | 16.03 | 17.53 | 22.16 | 23.16 | 0.16  |       |       |
| - Tiefgarage               |    | 9.54             | 12.04 | 16.04 | 17.54 | 22.17 | 23.17 | 0.17  |       | 9.54    | 12.04 | 15.54 | 17.54 | 22.17 | 23.17 | 0.17  |       | 9.54               | 12.04 | 16.04 | 17.54 | 22.17 | 23.17 | 0.17  |       |       |
| - Bahnhof                  | an | 9.55             | 12.05 | 16.05 | 17.55 | 22.18 | 23.18 | 0.18  |       | 9.55    | 12.05 | 15.55 | 17.55 | 22.18 | 23.18 | 0.18  |       | 9.55               | 12.05 | 16.05 | 17.55 | 22.18 | 23.18 | 0.18  |       |       |
| R 31 Alzey                 | ab | 10.13            | 12.13 | 16.13 | 18.13 |       |       |       |       | 10.13   | 12.13 | 16.13 | 18.13 |       |       |       |       | 10.13              | 12.13 | 16.13 | 18.13 |       |       |       |       |       |
| R 31 Mainz, Hbf            | ab | 10.55            | 12.55 | 16.55 | 18.55 |       |       |       |       | 10.55   | 12.55 | 16.55 | 18.55 |       |       |       |       | 10.55              | 12.55 | 16.55 | 18.55 |       |       |       |       |       |

## Schule



### Grund- und Realschule plus Westhofen

#### Tag der offenen Türen

Die weiterführende Grund- und Realschule plus (Ganztagsschule in Angebotsform) lädt am **Samstag, 28. Januar 2017 von 09.30 Uhr bis 13.30 Uhr** alle Interessierten und insbesondere Schülerinnen und Schüler der 4. Grundschulklassen sowie deren Eltern ein zum Kommen - Mitmachen - Ausprobieren - Entdecken - Informieren - Gewinnen.

Schülerlotsen führen durch das Schulgebäude, vorbei an modern ausgestatteten Fach- und Klassensälen, in denen zum Zuschauen und Experimentieren eingeladen wird.

Die Klassen präsentieren ihre Ergebnisse der Projektwoche.

Über alles Wissenswerte zur Schule informiert das Schulleitungsteam in der Aula bzw. im Infobüro und steht Rede und Antwort bei individuellen Fragen, die noch offen sind.

Eine garantierte Gewinnchance verspricht die SV (Schülervertretung) bei ihrer Tombola: **Alle** Lose gewinnen - keine Nieten.

Für das leibliche Wohl sorgen der Schulleiterbeirat sowie Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen in der Schulküche und im Foyer.

#### Alle Jahre wieder.....



Jeden Montag in der Adventszeit erklangen morgens zur 2. Stunde im Foyer der Otto-Hahn-Schule (vor) weihnachtliche Lieder, die bei Kerzenschimmer auch Gäste zum Mitsingen animierten. Initiiert und durchgeführt wurde die Adventsaktion von den Lehrkräften der Grundschule. Beteiligt waren alle Grundschulklassen, die ein abwechslungsreiches Programm einstudierten und darboten: Lieder zum Advent, Flötenstücke, Gedichte, Theaterstücke/-szenen und Spiele. Vor Ferienbeginn gab es abschließend dazu noch einen feierlichen ökumenischen Weihnachtsgottesdienst, in dem sich auch das eine oder andere Lied wiederfand. Eine mittlerweile lieb gewordene Aktion, die die Schulgemeinschaft der OHS - auch die „Großen“ - alle Jahre wieder auf Weihnachten einstimmte.



### Grundschule Seebachschule Osthofen

#### „Es ist von grundlegender Bedeutung, jedes Jahr mehr zu lernen als im Jahr zuvor“ (Peter Ustinov)

Das Jubiläumsjahr an der Seebachschule ist vergangen. Zufrieden dürfen wir zurückblicken auf wunderbare Projekte und Veranstaltungen, auf unsere Jubiläumsschrift, vor allem aber auf das gelungene Schulfest. Auch wenn uns dieses Jahr viel Kraft abverlangt hat, so dürfen wir dennoch stolz darauf sein, alle Herausforderungen bewältigt zu haben. Danken möchten wir allen, die uns unterstützt haben, die mitgewirkt haben, die uns Mut gemacht oder Lob ausgesprochen haben.

Wir wünschen allen Wegbegleitern, Freunden und Förderern der Seebachschule für das neue Jahr 2017 viel Glück und Gesundheit, verbunden mit dem Wunsch auf gute Zusammenarbeit in der Zukunft.

**Der Unterricht beginnt nach den Weihnachtsferien am Montag, den 09.01.2017 um 7.45 Uhr.**

Mechtild Eiden-Neesen, Schulleiterin

### Gymnasium am Römerkastell in Alzey

#### „Tag der offenen Tür“

Lernen Sie unsere Schule kennen. Wir sind an zwei Tagen für Sie da:

**Freitag, 13. Januar 2017**

**Beginn:** 14:30 Uhr in der Mensa des neuen Ganztagsschulgebäudes in der Frankenstraße 12, ab 16:10-17:30 Uhr im Orientierungsstufengebäude, Bleichstraße 15, 55232 Alzey

## Redaktionsschluss des Amtsblattes

Für Kalenderwochen ohne Vorverlegung wegen Feiertagen ist

**Redaktionsschluss Montag,  
12.00 Uhr**

Wir weisen darauf hin, dass der Redaktionsschluss für alle Teile des Amtsblatt in Kalenderwochen ohne Feiertage Montag, 12.00 Uhr ist.

Dabei handelt es sich um einen fixen Zeitpunkt - nach diesem Zeitpunkt eingegangene Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden bzw. erscheinen im darauf folgenden Amtsblatt, sofern dann noch Aktualität gegeben ist. Bitte haben Sie Verständnis, dass vom Redaktionsschluss keine Ausnahmen gemacht werden können.

Im CMS WEB kann nach Redaktionsschluss nur noch auf die folgende Kalenderwoche zugegriffen werden, um Texte einzustellen.

Zeitliche Vorverlegungen werden hervorgehoben rechtzeitig im Amtsblatt abgedruckt.



Bei Fragen zum Amtsblatt wenden Sie sich bitte an die VG Verwaltung Wonnegau

Am Schneller 3, 67574 Osthofen

Frau Cornelia Drewing

Tel. 06242/5004-105

E-Mail: [amtsblatt@vg-wonnegau.de](mailto:amtsblatt@vg-wonnegau.de)

#### Samstag, 14. Januar 2017

**Beginn:** 09:30 Uhr in der Mensa des neuen Ganztagsschulgebäudes in der Frankenstraße 12, ab 11:10-12:30 im Orientierungsstufengebäude in der Bleichstraße 15, 55232 Alzey.

Bitte beachten Sie die gesonderten Einladungen, die Sie über die Grundschulen erhalten haben.

Für eventuelle Nachfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Gymnasium am Römerkastell, Orientierungsstufe, Bleichstraße 15, 55232 Alzey, Tel.: 06731/4948680, Fax: 06731/49486820, KONTAKT-BL@ROEKA-ALZEY.de.

### Elisabeth-Langgässer-Gymnasium in Alzey



#### Tag der offenen Tür

**am Freitag, 20. Januar 2017,**

**14:15 - 17:15 Uhr**

Das Elisabeth-Langgässer-Gymnasium in Alzey lädt alle Kinder der 4. Grundschulklassen und deren Eltern für **Freitag, den 20. Januar 2017**, zu einem Gesprächs- und Informationsnachmittag ein.

Um 14:15 Uhr beginnt die Veranstaltung mit einem Begrüßungsprogramm in der neuen Turnhalle der Schule. Anschließend stellen die Lehrkräfte in verschiedenen Räumen ihre Unterrichtsfächer vor und geben Auskunft über Unterrichtsinhalte, Anforderungen, Lernmethoden und Arbeitsmittel. Die Besucher können Unterrichtseinblicke in den bilingualen Zusatzunterricht Englisch nehmen. Auch zum Ganztagsschulangebot und zum Bläserprojekt wird es zahlreiche Informationen geben. Die Grundschul Kinder können viele Instrumente auch selbst ausprobieren. Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler zeigen ihre Aktivitäten in vielfältigen Arbeitsgemeinschaften. Neben der eigenen Erkundung der Räumlichkeiten ist es auch möglich, sich von einer Lehrkraft durch das Schulgebäude führen zu lassen. Um 16:00 Uhr und um 16:45 Uhr können die Kinder der 4. Klassen Schnupperstunden in verschiedenen Fächern erleben; in Nachbarräumen bietet die Schulleitung den Eltern zeitgleich Info-Vorträge zur Orientierungsstufe an.

Für jüngere Geschwister besteht ein besonderes Betreuungsangebot. Wie in den vergangenen Jahren organisiert die Schülervertretung eine Cafeteria; die Elternvertretung steht zu Gesprächen und zum Meinungsaustausch zur Verfügung.

Elisabeth-Langgässer-Gymnasium, Frankenstr. 17, D-55232 Alzey  
Fon 06731/94775-0, Fax 06371/94775-275, [www.elg-alzey.de](http://www.elg-alzey.de)



## VHS Wonnegau

### Kursangebote

**Anmeldung:** Geschäftsstelle in Alzey, Tel: 06731

/ 494740

E-Mail: kvhs@alzey-worms.de Homepage: www.vhs-alzey-worms.de

#### Nähen

##### Für alle Kurse gilt:

Ort: Osthofen, IGS „Villa Goldbergschule“

Leitung: Agnes Lehner

Max: 8 Pers.

Kosten: € 107,00 ab 6 Pers., € 81,00 ab 8 Pers. / 15 Zeitstd / 5 Unterrichtsabende

Mitzubringen sind: eigene Nähmaschine, alle Arbeitsmaterialien und Verlängerungskabel

##### 162002105 Nähen von Anfang an, Kurs 3

**Termin(e): Mittwoch**, ab 11.01.2017, 18.30 - 21.30 Uhr

Schwerpunkt: Nähen von Kinderkleidung

Anm. bis: 09.01.2017

##### 10-Finger-Schreiben in 8 Stunden

##### Kurs für Schüler, Berufsanfänger und Erwachsene

Ort: IGS, Computerraum in der „Villa Goldbergschule“

Leitung: Dirk Jenning

Max: 12 Pers.

Kosten: € 70,00 ab 6 Pers., € 58,00 ab 8 Pers., € 51,00 ab 10 Pers. / 8 Zeitstd. (inkl. Kosten für Lehrhefte)

Fast jeder arbeitet heute mit dem Computer. Aber nur wenige können mit zehn Fingern blind schreiben. Mit dem System der Firma ats (Accelerated Teaching Solutions) ist es für jeden möglich, das Tastenfeld eines Computers bedienen zu lernen - in nur 4 x 120 Minuten! Ermöglicht wird dies durch ein Trainingsprogramm, das Erkenntnisse aus Pädagogik und Hirnforschung sowie Assoziations- und Visualisierungstechniken kombiniert.

Interessant ist: Es funktioniert bei jedem.

##### 1620403

**Termin(e): Mittwoch**, 18.01., **Donnerstag**, 19.01., **Freitag**, 20.01.2017 jeweils von 18.30 - 20.30 Uhr

**Samstag**, 21.01.2017, 9.30 - 11.30 Uhr

Anm. bis 11.01.2017

#### Qigong

Für den folgenden Qigong-Kurs gilt:

a) Dieser Kurs wurde von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) als Präventionskurs zertifiziert.

b) Der Kurs ist für Schwangere **nicht** geeignet!

c) Mitzubringen sind: bequeme Kleidung, Turnschuhe bzw. dicke Socken

d) Ort: **Osthofen**, Wonnegauschule (Förderschule); Empore oder Außengelände je nach Wetterlage

e) Leitung: Reiner Britz

f) Max.: 11 Pers.

##### 1620306 Qigong für Anfänger

Termin(e): ab 18.01.2017, 17.00 - 18.00 Uhr

Kosten: € 21,00 ab 6 Pers., € 16,00 ab 8 Pers., € 13,00 ab 10 Pers. / 4 Zeitstd.

Schwerpunkt: bewegte und Sitzende Übungen; Atemübungen

#### Rückenfitness - aktuell

Ein Kursangebot nur für Frauen. Speziell ausgewählte Übungen dienen einem ganzheitlichen Wirbelsäulen Programm zur Stabilisation, Haltungsschulung, Kraftentwicklung und Körperbalance. Kleingeräte gestalten das Training effektiver.

##### Für alle Kurse gilt:

Mitzubringen sind: Trainingskleidung, Turnschuhe, Isomatte

Ort: Aula der Wonnegauschule (Förderschule)

Leitung: Edeltraud Ferger

Kosten: € 72,00 ab 6 Pers., € 54,00 ab 8 Pers., € 43,00 ab 10 Pers./20 Ustd

Max: 11 Pers.

Interessierte werden gebeten, immer bei Frau Ferger nachzufragen. Tel.: 06242/ 2432

Hinweis: Rückenfitness - Kurse werden von manchen Krankenkassen als Präventionsmaßnahme anerkannt. Bitte erkundigen.

##### 162030204, Kurs 23

##### Vitalität und Kraft

**Schwerpunkt: Steigerung der Kraft, Dynamik und Elastizität**

Termin(e): **Dienstag, 24.01.2017**, 18.00 - 19.30 Uhr



## Feuerwehr

### Funktionsüberprüfung der Sirenen der VG Wonnegau

Am Samstag, den **07.01.2017** werden in der Zeit von **11:55 Uhr bis 12:05 Uhr** die Sirenen in der Verbandsgemeinde Wonnegau zwecks Überprüfung ausgelöst. Ich bitte die Wehrführer sicherzustellen, dass eine sofortige Rückmeldung über die Funktion der Sirenen an die FEZ gegeben wird. **Telefonnummer 06242 / 91112.**

Andreas Steinborn  
Wehrleiter



### Freiwillige Feuerwehr Gundheim

#### Danke

Die Feuerwehr Gundheim und der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Gundheim möchten sich auf diesem Weg bei allen aktiven und passiven Mitgliedern sowie bei allen Freunden und Gönnern für die geleistete Arbeit, Mithilfe und Unterstützung im Jahr 2016 bedanken. Wir wünschen allen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2017.

Werner Renz  
Wehrführer

Udo Sann  
1. Vorsitzender

### Freiwillige Feuerwehr Hochborn in Gundersheim

#### 1. Übung

Liebe Feuerwehrkameradinnen und Kameraden, anlässlich der UVV-Unterweisung findet die erste Übung der Feuerwehr für dieses Jahr am **Donnerstag, den 12.01.2017 um 19:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Gundersheim statt. Treffpunkt ist 19:00 Uhr am Gerätehaus in Hochborn.** Für diejenigen, welche direkt nach Gundersheim fahren wollen, bitte die Feuerwehrarbeitskleidung nicht vergessen. **Die Übung am 09.01.2017 entfällt!**

Mit freundlichen Grüßen  
Der Vorstand

## Ortsgemeinden



### Bechtheim

Rathaus, Heßlocher Straße 17 (Sport- und Kulturhalle),  
Telefon: (0 62 42) 8 18, Fax: (0 62 42) 9 13 32 42  
E-Mail: bechtheim@vg-wonnegau.de  
Internet: www.bechtheim.de  
Sprechzeiten: Mo. 16.00 - 17.30 Uhr, Do. 17.00 - 18.00 Uhr

### Unterrichtung der Einwohner über wichtige Angelegenheiten der örtlichen Verwaltung gemäß § 15 GemO

In seiner Sitzung am 15.12.2016 hat sich der Ortsgemeinderat **Bechtheim** mit folgenden Themen befasst:

1. Herr Kai Schnabel wurde am 23.11.2016 vom stellvertretenden Mitglied zum Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt. Somit musste eine Nachwahl des stellvertretenden Mitgliedes erfolgen. Auf Vorschlag der SPD-Fraktion wurde Frau Yvonne Völker gewählt.
2. Der Forstwirtschaftsplan 2017 wurde in der Sitzung vorgestellt und beschlossen.
3. Die Steuerhebesätze für das Jahr 2017 wurden beschlossen. Sie sind gegenüber dem Vorjahr unverändert und betragen:

|                                      |          |
|--------------------------------------|----------|
| Grundsteuer A:                       | 300 %    |
| Grundsteuer B:                       | 365 %    |
| Gewerbesteuer:                       | 365 %    |
| Hundesteuer für den ersten Hund:     | 60,00 €  |
| Hundesteuer für den zweiten Hund:    | 78,00 €  |
| Hundesteuer für jeden weiteren Hund: | 102,00 € |
| Hundesteuer für gefährliche Hunde:   | 600,00 € |

Der wiederkehrende Beitrag für den Weinbergsschutz wurde von 31,00 €/ha auf 39,00 €/ha erhöht. Der wiederkehrende Beitrag für die Unterhaltung der Wirtschaftswege wurde von 0,19 €/Ar auf 0,10 €/Ar gesenkt.

4. Die angedachte Renaturierung des 2. Abschnittes des Riederbachs wurde von Bürgermeister Wagner mündlich vorgestellt. Nach einer regen Diskussion wurde festgehalten, die durch ein Ing.-Büro erstellten Planentwürfe dem Ortsgemeinderat vorzustellen und dieses Thema auch im Rahmen der Dorfmoderation zu beraten.
5. Anschließend stimmten die Ratsmitglieder gerne der Annahme von Spenden in Höhe von jeweils bis zu 1.000 € von der evangelischen Kirchengemeinde, der katholischen Kirchengemeinde sowie des Rasse-Geflügelzucht-Vereines Bechtheim zu. Das Geld soll für den Austausch der Lautsprecheranlage und der Orgel in der Friedhofshalle verwendet werden.
6. Der Beschaffung eines elektronischen Klaviers für die Friedhofshalle zum Preis von rund 1.700 Euro stimmte der Ortsgemeinderat zu.
7. Ortsbürgermeisterin Schick teilt den Anwesenden mit, dass die Sanierung der Friedhofsmauer Kosten von ca. 30.000,00 € verursacht. Diese Thematik soll in einer der nächsten Sitzungen beraten werden.
8. Im nichtöffentlichen Teil beschäftigten sich die Ratsmitglieder mit Bau-, Liegenschafts- und Personalangelegenheiten.

67574 Osthofen, den 06.01.2017  
Wagner, Bürgermeister

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf [www.vg-wonnegau.de](http://www.vg-wonnegau.de) einsehbar.)



## Bermersheim

Dorfgemeinschaftshaus, Wormser Straße 34,  
Telefon: (0 62 44) 3 20,  
Sprechzeiten: Mi. 18.00 - 20.00 Uhr



## Dittelsheim-Heßloch

Dorfgemeinschaftshaus, Bahnhofstraße 57,  
Telefon: (0 62 44) 90 52 16, Fax: (0 62 44) 90 52 17  
E-Mail: [dittelsheim-hessloch@vg-wonnegau.de](mailto:dittelsheim-hessloch@vg-wonnegau.de)  
Internet: [www.dittelsheim-hessloch.de](http://www.dittelsheim-hessloch.de)  
Büro-Öffnungszeiten: Do.: 15.00 Uhr - 18.30 Uhr  
Sprechz. Ortsbürgermeisterin: Die. 10.30 Uhr - 12.00 Uhr  
und Do. 16.30 - 18.30 Uhr sowie nach Vereinbarung

## Entlastungserteilung

Der Ortsgemeinderat Dittelsheim-Heßloch hat in seiner Sitzung am 01.12.2016 beschlossen der Ortsbürgermeisterin, den sie vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und den ihn vertretenden Beigeordneten für das Jahr 2015 Entlastung zu erteilen.

Gleichzeitig beschloss der Ortsgemeinderat die Jahresrechnung 2015. Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Dienststelle: Wormser Str. 23, 67593 Westhofen eingesehen werden.

Er liegt von Montag, dem 09.01.2017 bis einschließlich Dienstag, den 17.01.2017 während der Dienststunden montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich donnerstags nachmittags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Zimmer 2 der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Dienststelle: Wormser Str. 23, in 67593 Westhofen, zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus.

Wagner, Bürgermeister

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf [www.vg-wonnegau.de](http://www.vg-wonnegau.de) einsehbar

## Jagdgenossenschaftsversammlung

Die Jagdgenossenschaftsversammlung hat mich in ihrer Sitzung am 09.12.2016 beauftragt, in meiner Funktion als Ortsbürgermeisterin zur nächsten Vollversammlung am 16.01.2017 einzuladen.

**Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung am 16.01.2017 um 19.00 Uhr in der Kloppeberghalle**

Die Sitzung ist nichtöffentlich.

### Tagesordnung:

1. Neuwahl des gesamten Vorstandes
2. Verschiedenes

Elisabeth Kolb-Noack,  
im Auftrag der Jagdgenossenschaftsversammlung



## Frettenheim

Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 10a,  
Telefon: (0 67 33) 74 27, Fax: (0 67 33) 74 27  
E-Mail: [frettenheim@vg-wonnegau.de](mailto:frettenheim@vg-wonnegau.de)  
Internet: [www.frettenheim.de](http://www.frettenheim.de),  
Sprechzeiten: Do. 19.00 - 20.00 Uhr

## Bürostunde am 12.01.2017 entfällt

Die Bürostunde des Ortsbürgermeisters am 12. Januar 2017 um 19.00 Uhr entfällt.

In dringenden Fällen rufen Sie unter der Mobilnummer 0171 5539714 an oder wenden sich an den 1. Beigeordneten Herrn Carsten Claß, Hillesheimer Weg 10 in Frettenheim. Dieser ist telefonisch erreichbar unter der Rufnummer 06733 948675.

Ortsbürgermeister, Bernd Weber

## Entlastungserteilung

Der Ortsgemeinderat Frettenheim hat in seiner Sitzung am 13.12.2016 beschlossen dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und den ihn vertretenden Beigeordneten für das Jahr 2015 Entlastung zu erteilen. Gleichzeitig beschloss der Ortsgemeinderat die Jahresrechnung 2015. Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Dienststelle: Wormser Str. 23, 67593 Westhofen eingesehen werden.

Er liegt von Montag, dem 09.01.2017 bis einschließlich Dienstag, den 17.01.2017 während der Dienststunden montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich donnerstags nachmittags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Zimmer 2 der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Dienststelle: Wormser Str. 23, in 67593 Westhofen, zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus.

Wagner, Bürgermeister

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf [www.vg-wonnegau.de](http://www.vg-wonnegau.de) einsehbar



## Gundersheim

Bürgerhaus, Am Römer 9,  
Telefon: (0 62 44) 90 51 03, Fax: (0 62 44) 90 51 04  
E-Mail: [gundersheim@vg-wonnegau.de](mailto:gundersheim@vg-wonnegau.de)  
Internet: [www.gundersheim.de](http://www.gundersheim.de)  
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr, Do. 17.00 - 19.00 Uhr

## Entlastungserteilung

Der Ortsgemeinderat Gundersheim hat in seiner Sitzung am 07.12.2016 beschlossen dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und den ihn vertretenden Beigeordneten für das Jahr 2015 Entlastung zu erteilen. Gleichzeitig beschloss der Ortsgemeinderat die Jahresrechnung 2015. Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Dienststelle: Wormser Str. 23, 67593 Westhofen eingesehen werden.

Er liegt von Montag, den 09.01.2017 bis einschließlich Dienstag, den 17.01.2017 während der Dienststunden montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich donnerstags nachmittags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Zimmer 2 der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Dienststelle: Wormser Str. 23, in 67593 Westhofen, zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus.

Wagner, Bürgermeister

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf [www.vg-wonnegau.de](http://www.vg-wonnegau.de) einsehbar

## Neujahrstreff 2017

In Scharen war wieder die Einwohnerschaft unserer Einladung zum Neujahrstreff gefolgt. Für die Gemeinde als Gastgeber war dies erfreulich, denn ein solcher Event ist auch mit einem nicht unerheblichen Arbeitsaufwand verbunden. In gemütlicher Atmosphäre vor einer schönen Kulisse konnte sich die Bürgerschaft gegenseitig gute Wünsche für das neue Jahr aussprechen.

Ich möchte auf diesem Weg nochmals Dank sagen, an alle Helferinnen und Helfer, die sich um den Getränkeauschank und den Verkauf der Neujahrswürstchen kümmerten. Dank aber auch an den Männerchor des MGV Liederkranz sowie an die Jagdhornbläsergruppe für die gesanglichen und musikalischen Beiträge. Nicht zuletzt auch ein herzliches Dankeschön an das Weingut Arno und Maik Hahn für die Hofbenutzung sowie an die umliegenden Anlieger, die uns mit Strom versorgten. Hoffen wir, dass durch die Anwesenheit des Bezirksschornsteinfegermeisters Albrecht Eberle auch im Jahre 2017 das Glück an unserer Seite sein wird. Für den glanzvollen Höhepunkt sorgte das traditionelle Feuerwerk, das in diesem Jahr vom Steinmetzbetrieb Claus Fay gespendet wurde. Für die großzügige Weinspende geht unser Dank an „Hupperts gud Stubb“. Weiterhin möchten wir uns bei unserem EDEKA-Verbrauchermarkt Bruder bedanken. Er sorgte mit einem guten Punsch für den alkoholfreien Umtrunk. Nicht vergessen möchten wir auch den Motorsportclub Gundersheim, der sich für die Lautsprecherübertragung und die musikalische Umrahmung der Veranstaltung verantwortlich zeigte. Ein Beweis für die gute Dorfgemeinschaft. Gerne schließe ich in meine Dankesworte auch die Gemeindeglieder mit ein.

## Dank für Spenden

Auch in der ersten Ausgabe unseres Amtsblattes darf ich Dank sagen, für eine Geldspende, die mir von einer Jubilarin zum Jahreswechsel zugeht. Der Betrag wird in eine Dorfverschönerungsmaßnahme mit einfließen.

## Vesper für ehrenamtliche Helfer

Ich darf noch einmal an unsere Vesper mit den ehrenamtlich engagierten Helfern, insbesondere den Teilnehmern der Laubaktion auf dem Friedhof erinnern. Diese findet am Freitag, 06. Januar, 17.00 Uhr im Bürgerhaus statt. In den letzten Dezembertagen konnte ein weiterer Arbeitseinsatz durchgeführt werden, bei dem die beiden Kinderspielflächen vom Laub befreit wurden. Hierfür darf ich mich für die Unterstützung bei den Herren Hans-Jakob Bossert, Philipp Finger, Klaus Jezussek, Heinrich Klemmer und Edwin Müller bedanken.

## Partnerschaftsjubiläum

Bekanntlich möchten wir in diesem Jahr in Gundersheim das 50. Jubiläum der Partnerschaft mit der Gemeinde Selongey feiern. Soweit partnerschaftliche Beziehungen bereits bestehen, wäre es schön, wenn sie ihre französischen Freunde schon bald persönlich einladen. Die Partnerschaftstage finden vom 30. Juni bis 02. Juli statt. Die Gemeinde wird ein angemessenes Programm erstellen. Personen, die gerne Gastgeber einer Partnerfamilie sein möchten, können sich bei der Ortsgemeinde melden.

## Baumfrevel



Leider gibt es auch Zeitgenossen, die kein schlechtes Gewissen bei Eingriffen in unseren Naturhaushalt haben. Wie das vorstehende Bild zeigt, wurde auf Gemeindegelände in einer Böschung im Bereich Zeller Straße / Am Kalkofen ein stattlicher Baum abgesägt. Er war wohl, warum auch immer, jemand ein „Dorn im Auge“ und fiel der Säge zum Opfer. Diese Fällaktion erfüllt zweifellos einen Straftatbestand. Die unbegreifliche Tat wurde Mitte Dezember ausgeführt. Wer entsprechende Hinweise auf den oder die Täter geben kann, möge sich bei der Gemeinde melden.

Erno Straus, Ortsbürgermeister



## Gundheim

Rathaus, Hauptstraße 21,  
Telefon: (0 62 44) 2 06; Fax (0 62 44) 90 55 68  
E-Mail: gundheim@vg-wonnegau.de • Internet: www.gundheim.de,  
Sprechzeiten: Mi. 17.00 - 19.00 Uhr

## Unterrichtung der Einwohner über wichtige Angelegenheiten der örtlichen Verwaltung gemäß § 15 GemO

In seiner Sitzung am 14.12.2016 hat sich der Ortsgemeinderat **Gundheim** mit folgenden Themen befasst:

1. Zu Beginn wurde über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 durch den Rechnungsprüfungsausschuss berichtet. Danach stellten die Ratsmitglieder das Jahresergebnis einstimmig fest und er-

teilten dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wonnegau und den ihn vertretenden Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2015 die Entlastung.

2. Im nächsten Punkt wurde die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit 1. Nachtragshaushaltsplan einstimmig verabschiedet. Einziger Punkt für den Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung ist der Ankauf von Grundstücks- und Ausgleichsflächen für das Baugebiet „Wolfsmorgen III“ und deren Finanzierung. Nach Bekanntgabe im Amtsblatt hatten die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Gundheim die Möglichkeit, in der Zeit vom 21.11.-05.12.2016, Vorschläge zum Entwurf einzureichen. Dieser sogenannte „Bürgerhaushalt“ wurde ab dem 01.07.2016 eingeführt. Eingaben wurden nicht abgegeben.
3. Bei der Festsetzung der wiederkehrenden Beiträge für den Weinbergsschutz und der Wirtschaftswege für das Haushaltsjahr 2017 gibt es bei beiden gegenüber dem Vorjahr eine Verringerung. Der Beitrag für den Weinbergsschutz wird von 19,00 €/ha auf 15,00 €/ha und der Beitrag für die Wirtschaftswege wird von 0,12 €/Ar auf 0,11 €/Ar herabgesetzt.  
Zu der Maßnahme „Herstellung Durchlass Wirtschaftswegeüberfahrt“ durch die Firma Bentz, gibt die Ortsgemeinde 10% der anfallenden Kosten dazu (299,73 €).
4. Zum 01.01.2017 gilt für die Gemeinden grundsätzlich die Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand. Leistungen wie beispielsweise die Vermietung bzw. Verpachtung von Grundstücken fallen dann eventuell unter diese Umsatzbesteuerung. Die Gemeinden werden damit den Unternehmen gleich gestellt. Es gibt für die Kommunen eine Option. Sie können bis zum 31.12.2016 gegenüber der Finanzverwaltung erklären, es bis Ende 2020 bei der seitherigen Regelung zu belassen. Der Ortsgemeinderat hat sich für diese Möglichkeit entschieden und die Verwaltung beauftragt, einen entsprechenden Antrag zu stellen.
5. Anschließend stimmten die Ratsmitglieder gerne der Annahme einer Spende in Höhe von 300,00 € vom Ingenieurbüro für Geotechnik GbR Frech & Höhnle zu. Das Geld soll für die Heimatpflege und Heimatkunde (Kerb) verwendet werden.
6. Für die Anschaffung eines Häckslers zum Preis von 2.319,00 € von der Firma Kloster aus Mörsstadt hat sich der Gemeinderat einstimmig ausgesprochen.
7. Zu der Thematik „Parksituation am Ärztehaus“ ist der Rat so verblieben, dass durch die Verbandsgemeindeverwaltung geprüft wird, ob eine Verschließung der beiden Gräben vor dem Ärztehaus, für die Schaffung weiterer Parkplätze, möglich ist. Danach wird der Rat über die Durchführung der Maßnahme sowie einer evtl. Kostenbeteiligung beraten.
8. Im folgenden Punkt wurde das Sanierungskonzept des Rathauses erörtert und besprochen. Die weitere Vorgehensweise wird in der nächsten Ratssitzung behandelt.
9. Die Planung und weitere Organisation des Jahresempfanges 2017 erfolgt durch den Sozial- und Kulturausschuss. Der Jahresempfang wird in der Turnhalle stattfinden.
10. Ortsbürgermeister Gutzler informierte die Anwesenden über den geplanten Ausbau des Radwegenetzes.
11. Im nichtöffentlichen Teil befasste sich der Ortsgemeinderat mit Bauangelegenheiten.

67574 Osthofen, den 06.01.2017  
Wagner, Bürgermeister

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf [www.vg-wonnegau.de](http://www.vg-wonnegau.de) einsehbar.)



## Hangen-Weisheim

Rathaus, Untergasse 1,  
Telefon: (0 67 35) 2 15; Internet: [www.hangen-weisheim.de](http://www.hangen-weisheim.de)  
E-Mail: [hangen-weisheim@vg-wonnegau.de](mailto:hangen-weisheim@vg-wonnegau.de)  
Sprechzeiten: Di. 19.00 - 20.00 Uhr



## Hochborn

Gemeindehaus, Theodo-Authilt-Platz 1,  
Telefon: (0 67 35) 94 12 60,  
E-Mail: [hochborn@vg-wonnegau.de](mailto:hochborn@vg-wonnegau.de)  
Internet: [www.hochborn.de](http://www.hochborn.de), Sprechzeiten: Mo. 19.00 - 20.00 Uhr

## 241. Sitzung des Ortsgemeinderates Hochborn am Montag, dem 9. Januar 2017, um 19.00 Uhr

Sitzungsort: Festsaal des Gemeindehauses, Theodo-Authilt-Platz 1, Hochborn

**Tagesordnung:**  
**Öffentlicher Teil:**

1. Bebauungsplan „An den Wiesen“;

- a) Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen und Stellungnahmen der Öffentlichkeit und Stellungnahmen der Behörden sowie der Träger öffentlicher Belang aus der erneuten Offenlage gemäß § 4a Abs. 3 BauGB
  - b) Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme gestalterischer Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 88 Abs. 6 LBauO
  - c) Beratung und Beschlussfassung über den Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB
2. Einwohnerfragestunde
  3. Mitteilungen und Anfragen

Herwarth Mankel, Ortsbürgermeister

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf [www.vg-wonnegau.de](http://www.vg-wonnegau.de) einsehbar.)



## Monzernheim

Rathaus, Bahnhofstraße 4, Telefon: (0 62 44) 3 10,  
E-Mail: [monzernheim@vg-wonnegau.de](mailto:monzernheim@vg-wonnegau.de)  
Internet: [www.monzernheim.de](http://www.monzernheim.de)  
Sprechzeiten: Fr. 17.00 - 18.00 Uhr

## Räum- und Streupflicht

Aus gegebenem Anlass möchte die Ortsgemeinde auf die Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer und Mieter hinweisen.

Die Räum- und Streupflicht ist eine Verkehrssicherungspflicht bei Schnee und Glätte auf Straßen und Wegen zur Vermeidung von Unfällen.

D. Gallé, 1. Beigeordneter



## Osthofen

Stadtverwaltung Osthofen, Friedrich-Ebert-Straße 31-33,  
Telefon: (0 62 42) 91 27 930, Fax: (0 62 42) 91 27 931  
E-Mail: [osthofen@vg-wonnegau.de](mailto:osthofen@vg-wonnegau.de)  
Internet: [www.osthofen.de](http://www.osthofen.de)  
Öffnungszeiten: Mo. + Di. 08.00 - 12.00 Uhr, Mittwoch geschlossen  
Do. 08.00 - 12.00 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr, Fr. 08.00 - 12.00 Uhr  
Bürgermeister-Sprechstunde: Do. 18.00 - 19.00 Uhr nach tel. Voranmeldung

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Jahreswechsel ist vollzogen. Allerorten wird das 500jährige Jubiläum der Reformation Martin Luthers gefeiert. Aus diesem besonderen Anlass hat der Bundesverband der Gästeführer in Deutschland e.V. den diesjährigen Weltgästeführertag am 19. 2. unter das Motto „Reform - Zeit für Veränderung“ gestellt.

An diesem Tag soll auf tiefgreifende Reformen in den Bereichen Architektur, Kunst, Geschichte, Politik, Gesellschaft sowie in Landschafts- und Stadtplanung aufmerksam gemacht werden.

Die Osthofer Gästeführer werden Ihnen diese Themen am Weltgästeführertag exemplarisch am Beispiel des Alten Rathauses, der Kleinen Kirche und des ehemaligen Gasthauses „Zum Weißen Ross“ näher bringen. Zu diesem Ereignis darf ich Sie bereits heute recht herzlich einladen.

Auch die Sanierung unseres Alten Rathauses, der Ankauf- und Abriss des Schleckermarktes und die damit verbundene Entwicklung einer historisch gewachsenen „Mitte“, der Bau des neuen Gesundheitszentrums, die Entwicklung der Bahngärten, die anstehende Sanierung der Kleinen Kirche, der Abriss und die Entwicklung des Schill-Geländes - jedes Projekt stellt für sich genommen eine nachhaltige Reform dar, die jeweils mit einem Zugewinn an Lebensqualität in Osthofen verbunden ist.

Auch im Lutherjahr stehen für die Stadt Osthofen wichtige Entscheidungen an. Einer der zentralen Streitpunkte, der nun entschieden werden muss, ist die Frage, ob unser 2013 privat saniertes historisches Rathaus aus dem Jahre 1738 auch in Zukunft seine angestammte Funktion am neu gestalteten Zentrum der Stadt erfüllen wird oder ob der Stadtrat beschließt, das Rathaus ins Bürgerhaus zu verlegen.

Des Weiteren müssen Kita-Plätze geschaffen werden, denn Osthofens Infrastruktur und seine günstige Lage sorgen dafür, dass unsere Stadt gerade für junge Familien attraktiv ist.

Der Erhalt unserer Infrastruktur, insbesondere der Straßenausbau, werden uns in diesem und in den kommenden Jahren beschäftigen. Gleiches gilt für die Förderung von privaten Sanierungsmaßnahmen im Bund-Länder-Programm Stadtumbau.

Nicht zuletzt gilt es den Tourismus weiter zu forcieren, die erfolgreichen Veranstaltungen, allen voran die Osthofer Weinmeile (23.6.-25.6.2017), zu etablieren und den Schwung aus dem Rheinhesen-Jubiläumsjahr 2016 mit in die Zukunft zu tragen, um unsere Stadt und unsere Region besser zu präsentieren, um das zu zeigen, was wir haben: den Charme einer Kleinstadt auf dem Land, inmitten einer reichen Kulturlandschaft mit attraktiven Angeboten für Einheimische und Touristen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ein spannendes Jahr voller Herausforderungen liegt vor uns allen. Ich darf Ihnen und Ihren Familien, Glück, Gesundheit und Zufriedenheit wünschen, auf dass all Ihre Wünsche und Hoffnungen erfüllt werden.

Ihr Thomas Goller, Stadtbürgermeister

## 2. Änderung des Bebauungsplans

### „Nr. 9 – Am Ziegelhüttenweg“

**a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB**

**b) Förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB sowie der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB**

**a) Aufstellungsbeschluss**

Der Stadtrat von Osthofen hat in seiner Sitzung am 14.12.2016 gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) den Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Nr. 9 – Am Ziegelhüttenweg“ gefasst. Ziel des Bebauungsplanes ist die Entwicklung eines Wohngebietes. Der Geltungsbereich ist im anliegenden Plan gekennzeichnet und umfasst die Grundstücke Flur 9, Nrn. 95/2, 96, 97, 98, 99/2, 100/2, 101/1 (tlw.), 101/2, 102/1, 102/3, 102/4, 103/6, 361, 405/1 (tlw.), 405/2 (tlw.), 405/3 (tlw.), 405/4 (tlw.), 405/5 (tlw.) und 405/6 (tlw.). Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 S. 2 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

**b) Beteiligungsverfahren**

Der Stadtrat von Osthofen hat in seiner Sitzung am 14.12.2016 die förmliche Beteiligung zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Nr. 9 – Am Ziegelhüttenweg“ gemäß § 3 Abs. 2 i.V.m. § 1 Abs. 8 sowie § 4 Abs. 2 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB beschlossen.

Der Entwurf des Bebauungsplans liegt in der Zeit vom **16.01.2017 bis einschließlich 17.02.2017** bei der Stadtverwaltung Osthofen, Friedrich-Ebert-Straße 31-33, während der Sprechstunden des Stadtbürgermeisters (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8.00 - 12.00 Uhr sowie donnerstags von 14.00 - 18.00 Uhr) als auch bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Am Schneller 3, 67574 Osthofen, während der allgemeinen Öffnungszeiten (montags - freitags von 8.00 - 12.00 Uhr sowie donnerstags zusätzlich von 14.00 - 18.00 Uhr) in Zimmer 3.5 aus und kann dort von jedermann eingesehen werden.

Gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 2.HS BauGB wird darauf hingewiesen, dass während dieser Offenlage bei den genannten Dienststellen Stellungnahmen vorgebracht werden können.

Weiterhin ist zu beachten, dass Stellungnahmen nur während der Auslegungsfrist abgegeben werden und nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben können. Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Der Bebauungsplan wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB aufgestellt. Dementsprechend wird darauf hingewiesen, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird. Folgende umweltrelevante Informationen liegen vor: keine.

Osthofen, den 20.12.2016

Goller, Stadtbürgermeister

Diese öffentliche Bekanntmachung ist auch unter [www.vg-wonnegau.de](http://www.vg-wonnegau.de) einsehbar.



## 9. Schlussvorschriften

- § 29  
§ 30  
§ 31  
§ 32  
§ 33

Alte Rechte  
Haftung  
Ordnungswidrigkeiten  
Gebühren  
Inkrafttreten

## Friedhofssatzung

### der Ortsgemeinde Westhofen

vom 02.01.2017

Der Ortsgemeinderat Westhofen hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) sowie der §§ 2, Abs. 3, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende Satzung beschlossen:

#### 1. Allgemeine Vorschriften

##### § 1

##### Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für den im Gebiet der Ortsgemeinde Westhofen (Friedhofsverwaltung) gelegenen und von ihr verwalteten Friedhof.

##### § 2

##### Friedhofszweck

- (1) Der Friedhof ist eine nicht rechtsfähige Anstalt (öffentliche Einrichtung) der Ortsgemeinde.
- (2) Er dient der Bestattung derjenigen Personen, die
  - a) bei ihrem Tode Einwohner der Ortsgemeinde waren,
  - b) ein besonderes Recht auf Bestattung in einer bestimmten Grabstätte haben oder
  - c) ohne Einwohner zu sein, nach § 2 Abs. 2 Sätze 2 und 3 BestG (z. B. Personen ohne festen Wohnsitz) zu bestatten sind.
- (3) Die Bestattung anderer Personen bedarf der vorherigen Zustimmung der Friedhofsverwaltung.

##### § 3

##### Schließung und Aufhebung

- (1) Der Friedhof oder Teile des Friedhofs kann ganz oder teilweise für weitere Bestattungen oder Beisetzungen gesperrt (Schließung) oder anderen Zwecken gewidmet werden (Aufhebung) - vgl. § 7 BestG.
- (2) Durch die Schließung wird die Möglichkeit weiterer Bestattungen und Beisetzungen ausgeschlossen. Soweit durch die Schließung das Recht auf weitere Bestattungen oder Beisetzungen in Wahlgrabstätten oder Urnenwahlgrabstätten (Sondergräber) erlischt, wird dem Nutzungsberechtigten für die restliche Nutzungszeit bei Eintritt eines weiteren Bestattungs- oder Beisetzungsfalles auf Antrag eine andere Wahlgrabstätte bzw. Urnenwahlgrabstätte zur Verfügung gestellt. Außerdem kann er die Umbettung verlangen, soweit die Nutzungszeit noch nicht abgelaufen ist.
- (3) Durch die Aufhebung geht die Eigenschaft des Friedhofes als Ruhestätte der Toten verloren. Die in Reihengrabstätten Bestatteten werden, falls die Ruhezeit noch nicht abgelaufen ist, die in Wahl- oder Urnenwahlgrabstätten, falls die Nutzungszeit noch nicht abgelaufen ist, auf Kosten der Ortsgemeinde in andere Grabstätten umgebettet.
- (4) Schließung oder Aufhebung werden öffentlich bekanntgemacht. Der Nutzungsberechtigte einer Wahl- oder Urnenwahlgrabstätte erhält außerdem einen schriftlichen Bescheid, wenn sein Aufenthalt bekannt oder über das Einwohnermeldeamt zu ermitteln ist.
- (5) Umbettungstermine werden einen Monat vorher öffentlich bekanntgemacht. Gleichzeitig werden sie bei Wahl- oder Urnenwahlgrabstätten den Nutzungsberechtigten, bei Reihengrabstätten - soweit möglich - einem Angehörigen des Verstorbenen mitgeteilt.
- (6) Ersatzgrabstätten werden von der Ortsgemeinde auf ihre Kosten entsprechend den Grabstätten auf dem aufgehobenen bzw. geschlossenen Friedhof oder dem Friedhofsteil hergerichtet. Die Ersatzwahlgrabstätten werden Gegenstand des Nutzungsrechts.

#### 2. Ordnungsvorschriften

##### § 4

##### Öffnungszeiten

- (1) Die Öffnungszeiten werden an den Eingängen durch Aushang bekannt gegeben. Zu anderen Zeiten darf der Friedhof nur mit Erlaubnis der Friedhofsverwaltung betreten werden.
- (2) Die Friedhofsverwaltung kann aus besonderem Anlass das Betreten des Friedhofes oder einzelner Friedhofsteile vorübergehend untersagen.

## Westhofen

Bürgerhaus, Ohligstraße 5,  
Telefon: (0 62 44) 2 50, Fax: (0 62 44) 90 93 51  
E-Mail: westhofen@vg-wonnegau.de  
Internet: www.westhofen.de  
Sprechzeiten: Mo. 09.30 - 11.30 Uhr, Di. u. Do. 17.00 - 19.00 Uhr

## Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Westhofen

### Inhaltsverzeichnis

#### 1. Allgemeine Vorschriften

- § 1 Geltungsbereich  
§ 2 Friedhofszweck  
§ 3 Schließung und Aufhebung

#### 2. Ordnungsvorschriften

- § 4 Öffnungszeiten  
§ 5 Verhalten auf dem Friedhof  
§ 6 Ausführen gewerblicher Arbeiten

#### 3. Allgemeine Bestattungsvorschriften

- § 7 Allgemeines, Anzeigepflicht, Bestattungszeit  
§ 8 Särge und Urnen  
§ 9 Grabherstellung  
§ 10 Ruhezeit  
§ 11 Umbettungen

#### 4. Grabstätten

- § 12 Allgemeines, Arten der Grabstätten  
§ 13 Reihengrabstätten  
§ 14 Wahlgrabstätten  
§ 15 Urnengrabstätten  
§ 16 Ehrengabstätten  
§ 17 Friedhofsbelegungsplan

#### 5. Gestaltung der Grabstätten

- § 18 Allgemeine Gestaltungsgrundsätze  
§ 19 Grabfelder mit allgemeinen Gestaltungsvorschriften  
§ 20 Grabfelder mit besonderen Gestaltungsvorschriften

#### 6. Grabmale

- § 21 Gestaltung der Grabmale in Grabfeldern mit allgemeinen Gestaltungsvorschriften  
§ 22 Errichten und Ändern von Grabmalen  
§ 23 Standsicherheit der Grabmale  
§ 24 Verkehrssicherungspflicht für Grabmale  
§ 25 Entfernen von Grabmalen

#### 7. Herrichten und Pflege von Grabstätten

- § 26 Herrichten und Instandhalten der Grabstätten  
§ 27 Vernachlässigte Grabstätten

#### 8. Leichenhalle

- § 28 Benutzen der Leichenhalle

**§ 5****Verhalten auf dem Friedhof**

- (1) Die Besucher haben sich auf dem Friedhof der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten. Die Anordnungen des Friedhofspersonals sind zu befolgen.
- (2) Kinder unter 10 Jahren dürfen den Friedhof nur in Begleitung Erwachsener betreten.
- (3) Auf dem Friedhof ist insbesondere nicht gestattet,
  - a) die Wege mit Fahrzeugen aller Art zu befahren; Kinderwagen, Rollstühle und Rollatoren, sowie Handwagen zur Beförderung von Material zur Grabherrichtung, leichte Fahrzeuge von zugelassenen Gewerbetreibenden und Fahrzeuge der Friedhofsverwaltung sind ausgenommen,
  - b) Waren aller Art, sowie gewerbliche Dienste anzubieten,
  - c) an Sonn- und Feiertagen oder in der Nähe einer Bestattung, Beisetzung oder Gedenkfeier störende Arbeiten auszuführen,
  - d) Druckschriften zu verteilen,
  - e) den Friedhof und seine Einrichtungen, Anlagen und Grabstätten zu verunreinigen oder zu beschädigen,
  - f) Abraum außerhalb der dafür bestimmten Stellen abzuladen,
  - g) Tiere - ausgenommen Blindenhunde - mitzubringen,
  - h) zu spielen, zu lärmern und Musikwiedergabegeräte zu betreiben.
  - i) Gewerbsmäßig zu fotografieren, es sei denn,
    - aa) ein entsprechender Auftrag eines Nutzungsberechtigten liegt vor oder
    - bb) die Friedhofsverwaltung hat zugestimmt. Für das Verwaltungsverfahren gilt § 6 Abs. 2 entsprechend.
- (4) Feiern und andere nicht mit einer Bestattung/Beisetzung zusammenhängende Veranstaltungen bedürfen der Zustimmung der Friedhofsverwaltung; sie sind spätestens vier Werktage vorher anzumelden.

**§ 6****Ausführen gewerblicher Arbeiten**

- (1) Bildhauer, Steinmetze, Gärtner und sonstige mit der Gestaltung und Instandhaltung von Grabstätten befasste Gewerbetreibende bedürfen für Tätigkeiten auf dem Friedhof, vorbehaltlich anderweitiger gesetzlicher Regelungen, der vorherigen Zulassung durch die Friedhofsverwaltung, die gleichzeitig den Umfang der Tätigkeiten festlegt.
- (2) Auf das Verwaltungsverfahren finden die Bestimmungen über die Genehmigungsfiktion nach § 42a des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) mit der Maßgabe Anwendung, dass die Frist nach § 42a Abs. 2 Satz 1 VwVfG 1 Monat beträgt. Das Verfahren kann über einen einheitlichen Ansprechpartner im Sinne des § 1 Abs. 1 des Landesgesetzes über die einheitlichen Ansprechpartner in Verwaltungsangelegenheiten vom 27.10.2009, GVBl. S. 355 abgewickelt werden.
- (3) Zugelassen werden nur solche Gewerbetreibende, die in fachlicher, betrieblicher und persönlicher Hinsicht zuverlässig sind.
- (4) Zugelassene Gewerbetreibende erhalten eine Berechtigungskarte. Diese ist dem Friedhofspersonal vom Gewerbetreibenden oder seinen Mitarbeitern auf Verlangen vorzuzeigen.
- (5) Die Zulassung kann entzogen werden, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 3 nicht mehr vorliegen und die Gewerbetreibenden trotz zweimaliger schriftlicher Mahnung gegen die Bestimmungen der Friedhofssatzung verstoßen.

\* Für das Verfahren zur grenzüberschreitenden vorübergehenden und gelegentlichen Erbringung von Dienstleistungen wird insbesondere auf die EU/EWR-Handwerk-Verordnung vom 20.12.2007 (BGBl. I S.3075) und auf die §§ 4 ff. der Gewerbeordnung verwiesen.

**3. Allgemeine Bestattungsvorschriften****§ 7****Allgemeines, Anzeigepflicht, Bestattungszeit**

- (1) Jede Bestattung ist unverzüglich nach Eintritt des Todes bei der Friedhofsverwaltung anzumelden. Für die Beisetzung von Aschen gilt § 15 Abs. 6.
- (2) Wird eine Bestattung oder Beisetzung in einer vorher erworbenen Wahlgrabstätte/ Urnenwahlgrabstätte beantragt, ist auch das Nutzungsrecht nachzuweisen.
- (3) Die Friedhofsverwaltung setzt Ort und Zeit der Bestattung im Benehmen mit den Angehörigen und der zuständigen Religionsgemeinschaft fest.
- (4) Aschen müssen spätestens zwei Monate nach der Einäscherung beigesetzt werden, andernfalls werden sie auf Kosten des Bestattungspflichtigen (Verantwortlichen gem. § 9 BestG) in einer Reihengrabstätte beigesetzt.

- (5) In jedem Sarg darf nur eine Leiche bestattet werden. Es ist jedoch gestattet, eine Mutter mit ihrem nicht über 1 Jahr alten Kind in einem Sarg zu bestatten. Mit Zustimmung der Friedhofsverwaltung können auch Geschwister im Alter bis zu 5 Jahren in einem Sarg bestattet werden.

**§ 8****Särge und Urnen**

- (1) Die Särge müssen festgefügt und so abgedichtet sein, dass jedes Durchsickern von Feuchtigkeit ausgeschlossen ist. Sie dürfen nicht schwer verrottbar sein, soweit nichts anderes ausdrücklich vorgeschrieben ist.
- (2) Die Särge sollen höchstens 2,05 m lang, 0,65 m hoch und im Mittelmaß 0,65 m breit sein. Sind in Ausnahmefällen größere Särge erforderlich, ist die Zustimmung der Friedhofsverwaltung bei der Anmeldung der Bestattung einzuholen. Die Särge für Kindergräber dürfen höchstens 1,10 m lang, 0,50 m hoch und im Mittelmaß 0,50 m breit sein.
- (3) Bei der Beisetzung von Urnen im Urnenwiesengrabfeld dürfen nur Aschenkapseln und Überurnen aus leicht verrottbarem Bio-Material verwendet werden.

**§ 9****Grabherstellung**

- (1) Die Gräber werden von dem Friedhofspersonal bzw. den Beauftragten der Friedhofsverwaltung ausgehoben und wieder verfüllt.
- (2) Die Tiefe der einzelnen Gräber beträgt von der Erdoberfläche (ohne Hügel) bis zur Oberkante des Sarges mindestens 0,90 m, bis zur Oberkante der Urne mindestens 0,50 m. Bei Tiefgräbern (§ 14 Abs. 3) beträgt die Tiefe bis zur Grabsohle 2,30 m.
- (3) Die Gräber für Erdbestattungen müssen voneinander durch mindestens 0,30 m starke Erdwände getrennt sein.
- (4) Der Nutzungsberechtigte hat Grabzubehör vorher auf seine Kosten entfernen zu lassen. Sofern beim Ausheben der Gräber Grabmale, Fundamente oder Grabzubehör durch die Friedhofsverwaltung bzw. deren Beauftragten entfernt werden müssen, sind die dadurch entstehenden Kosten durch den Nutzungsberechtigten der Friedhofsverwaltung zu erstatten.

**§ 10****Ruhezeit**

Die Ruhezeit für Leichen beträgt 25 Jahre. Die Ruhezeit für Aschen beträgt 20 Jahre.

**§ 11****Umbettungen**

- (1) Die Ruhe der Toten darf grundsätzlich nicht gestört werden.
- (2) Umbettungen von Leichen und Aschen bedürfen, unbeschadet der sonstigen gesetzlichen Vorschriften, der vorherigen Zustimmung der Friedhofsverwaltung. Die Zustimmung kann nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes erteilt werden; bei Umbettungen innerhalb der Ortsgemeinde im ersten Jahr der Ruhezeit nur bei Vorliegen eines dringenden öffentlichen Interesses. Umbettungen aus einer Reihengrabstätte in eine andere Reihengrabstätte sind innerhalb der Ortsgemeinde nicht zulässig. § 3 Abs. 2 bleibt unberührt.
- (3) Nach Ablauf der Ruhezeit noch vorhandene Leichen- oder Aschenreste können mit vorheriger Zustimmung der Friedhofsverwaltung in belegte Grabstätten umgebettet werden.
- (4) Umbettungen erfolgen nur auf Antrag; antragsberechtigt sind bei Umbettungen aus Reihengrabstätten die Verantwortlichen nach § 9 Abs. 1 BestG (geht aus dem Friedhofsgebührenbescheid hervor), bei Umbettungen aus Wahlgrabstätten/ Urnenwahlgrabstätten der jeweilige Nutzungsberechtigte. Die Ortsgemeinde ist bei dringendem öffentlichem Interesse berechtigt, Umbettungen vorzunehmen.
- (5) Umbettungen werden von der Friedhofsverwaltung durchgeführt. Sie kann sich dabei auch eines gewerblichen Unternehmers bedienen. Sie bestimmt den Zeitpunkt der Umbettung.
- (6) Die Kosten der Umbettung und den Ersatz von Schäden, die an benachbarten Grabstätten und Anlagen durch eine Umbettung entstehen, hat der Antragsteller zu tragen.
- (7) Der Ablauf der Ruhezeit und der Nutzungszeit wird durch eine Umbettung nicht unterbrochen oder gehemmt.
- (8) Leichen und Aschen dürfen zu anderen als zu Umbettungszwecken nur auf behördliche oder richterliche Anordnung hin ausgegraben werden.

**4. Grabstätten****§ 12****Allgemeines, Arten der Grabstätten**

- (1) Die Grabstätten werden unterschieden in
  - a) Reihengrabstätten (§ 13),
  - b) Wahlgrabstätten (§ 14),
  - c) Wahlgrabstätten als Rasengrabstätten (§ 14 Abs. 4),

- d) Urnenwahlgrabstätten (§ 15 Abs. 2),
  - e) Urnenwahlgrabstätten in Urnennischen (§ 15 Abs. 3),
  - f) Urnengrabstätten im Urnenwiesengrabfeld (§ 15 Abs. 4),
  - g) Anonyme Urnenreihengrabstätten (§ 15 Abs. 5),
  - h) Ehrengrabstätten (§ 16).
- (2) Die Grabstätten bleiben Eigentum des Friedhofseigentümers. An ihnen können Rechte nur nach dieser Satzung erworben werden. Es besteht kein Anspruch auf Verleihung des Nutzungsrechts an einer der Lage nach bestimmten Grabstätte oder auf Unveränderlichkeit der Umgebung.

### § 13

#### Reihengrabstätten

- (1) Reihengrabstätten sind Grabstätten (Einzelgräber) für Erdbestattungen, die der Reihe nach belegt und im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit des zu Bestattenden schriftlich zugeteilt werden. Ein Wiedererwerb der Reihengrabstätte ist nicht möglich.
- (2) Es werden eingerichtet:
  - a) Einzelgrabfelder für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr,
  - b) Einzelgrabfelder für Verstorbene ab vollendetem 5. Lebensjahr.
- (3) In jeder Reihengrabstätte darf - außer in dem Fall des § 7 Abs. 5 - nur eine Leiche bestattet werden.
- (4) Das Abräumen von Einzelgrabfeldern oder Teilen von ihnen nach Ablauf der Ruhezeiten wird 3 Monate vorher veröffentlicht und durch ein Hinweisschild auf dem betreffenden Grabfeld bekannt gemacht.

### § 14

#### Wahlgrabstätten

- (1) Wahlgrabstätten sind Grabstätten für Erdbestattungen, an denen auf Antrag nach Zahlung der festgesetzten Gebühr ein Nutzungsrecht für die Dauer von 30 Jahren (Nutzungszeit) verliehen und deren Lage im Benehmen mit dem Nutzungsberechtigten bestimmt wird.
- (2) Es wird eine Urkunde, die Beginn und Ende des Nutzungsrechts enthält, ausgestellt. Aus dem Nutzungsrecht ergibt sich die Pflicht zur Anlage und Pflege des Grabes.
- (3) Wahlgrabstätten werden als ein- oder mehrstellige Grabstätten, als Einfach- oder Tiefgräber vergeben.
- (4) In Grabfeld H, Reihe 11 (Grabnummer 150 - 162), werden einstellige Grabstätten für bis zu zwei Sargbestattungen oder gemischte Belegung (1 Sarg, 1 Urne) als Rasengrabstätten angeboten. Die Rasengrabstätten werden der Reihe nach belegt und erst im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit abgegeben. Ein Wiedererwerb ist nur möglich, wenn bereits eine Bestattung oder Beisetzung in dieser Grabstätte erfolgt ist und deren Ruhezeit abgelaufen ist.
- (5) Während der Nutzungszeit darf eine weitere Bestattung nur stattfinden, wenn die Ruhezeit die Nutzungszeit nicht überschreitet oder das Nutzungsrecht für die Zeit bis zum Ablauf der Ruhezeit verlängert worden ist.
- (6) Das Nutzungsrecht kann nur für die gesamte Wahlgrabstätte wiederverliehen werden. Der Wiedererwerb kann wahlweise für 10, 20 oder 30 Jahre erfolgen. Die Wiederverleihung erfolgt auf Antrag nach den in diesem Zeitpunkt geltenden Bestimmungen über den Inhalt des Nutzungsrechts und die zu zahlenden Gebühren. Beim Wiedererwerb des Nutzungsrechts wird die Abräumgebühr gemäß § 25 Abs. 2 Satz 2 erhoben.
- (7) Schon bei der Verleihung des Nutzungsrechts soll der Nutzungsberechtigte für den Fall seines Ablebens aus dem in Satz 2 genannten Personenkreis einen Nachfolger im Nutzungsrecht bestimmen und ihm das Nutzungsrecht durch einen Vertrag übertragen. Wird bis zu seinem Ableben keine derartige Regelung getroffen, geht das Nutzungsrecht in nachstehender Reihenfolge auf die Angehörigen des verstorbenen Nutzungsberechtigten mit deren Zustimmung über:
  - a) auf den überlebenden Ehegatten,
  - b) auf die Kinder,
  - c) auf die Enkel in der Reihenfolge der Berechtigung ihrer Väter oder Mütter,
  - d) auf die Eltern,
  - e) auf die Geschwister,
  - f) auf sonstige Erben.
 Innerhalb der einzelnen Gruppen wird unter Ausschluss der übrigen Angehörigen der Gruppe die nach Jahren älteste Person Nutzungsberechtigt.

- (8) Der jeweilige Nutzungsberechtigte kann das Nutzungsrecht auf eine Person aus dem Kreis der in Abs. 7 Satz 2 genannten Personen übertragen. Der Rechtsnachfolger hat bei der Friedhofsverwaltung das Nutzungsrecht unverzüglich nach Erwerb auf sich umschreiben zu lassen.
- (9) Der jeweilige Nutzungsberechtigte hat im Rahmen dieser Satzung und der dazu ergangenen Regelungen das Recht, in der Wahlgrabstätte bestattet zu werden, bei Eintritt eines Bestattungsfalles über andere Bestattungen sowie über die Art der Gestaltung und der Pflege der Grabstätte zu entscheiden.
- (10) Das Nutzungsrecht an unbelegten Grabstätten kann jederzeit, an teilbelegten Grabstätten erst nach Ablauf der letzten Ruhezeit zurückgegeben werden. Eine Rückgabe ist nur für die gesamte Grabstätte möglich.
- (11) Bei Rückgabe von Wahlgrabstätten wird an den Nutzungsberechtigten die für die Wahlgrabstätte gezahlte Gebühr unter Berücksichtigung der verbleibenden, auf volle Jahre abgerundeten Nutzungszeit anteilig zurückerstattet.

### § 15

#### Urnengrabstätten

- (1) Aschen dürfen beigesetzt werden in
  - a) Urnenwahlgrabstätten,
  - b) Urnenwahlgrabstätten in Urnennischen in Urnenstelen,
  - c) Urnengrabstätten im Urnenwiesengrabfeld,
  - d) Wahlgrabstätten als Rasengrabstätten (§ 14 Abs. 4),
  - e) anonyme Urnenreihengrabstätten,
  - f) Reihengrabstätten (1 Asche),
  - g) Wahlgrabstätten bis zu 2 Aschen je Stelle zusätzlich zu Erdbestattungen.
- (2) Urnenwahlgrabstätten sind Aschenstätten, für die auf Antrag ein Nutzungsrecht für die Dauer von 25 Jahren (Nutzungszeit) verliehen wird. In einer Urnenwahlgrabstätte dürfen 4 Urnen beigesetzt werden.
- (3) Urnennischen in Urnenstelen werden als Wahlgrabstätten zur Aufnahme von bis zu 3 Urnen vorgesehen. Die Urnennische wird vor der Beisetzung mit dem Erwerber bestimmt. Der Ankauf einer Urnennische ist zu Lebzeiten ab Vollendung des 70. Lebensjahres gestattet. Die Beisetzung in einer Überurne ist nur dann zulässig, wenn die Platzverhältnisse es zulassen. Als einzige Kennzeichnung ist die Beschriftung der Verschlussplatte (Abschlussplatte/Gedenkplatte) der Urnennische in einheitlicher Form mit dem Namen, Geburts- und Todesdatum des Verstorbenen sowie einem kleinen Symbol durch einen zugelassenen Steinmetz zulässig. Die Beschriftung darf nur rückseitig nach den Vorgaben des Stelenherstellers eingestrahlt werden. Als Schriftfarbe ist nur goldfarben zulässig. Die Schriftart und die Schriftgröße bestimmt die Friedhofsverwaltung. Eine private Gestaltung der Anlage (auch teilweise) ist nicht gestattet. Widerrechtlich angebrachte Gegenstände werden unverzüglich entfernt. Blumen, Kerzen usw. müssen an den dafür vorgesehenen Stellen abgelegt werden. Verwelkte Blumen, Kerzenreste, nicht erlaubte Grablaternen und sonstige Gegenstände werden von der Friedhofsverwaltung entfernt. Nach Ablauf der Nutzungszeit werden die Urnen auf dem Friedhof anonym beigesetzt und die Verschlussplatte geht in das Eigentum des Nutzungsberechtigten über. Im Übrigen unterliegen die Grabstätten in einer Urnenstelen den Bestimmungen des § 14 dieser Satzung.
- (4) Urnenwiesengrabstätten sind Aschenstätten, die der Reihe nach belegt und erst im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit zur Beisetzung von Aschen abgegeben werden. In jeder Urnenwiesengrabstätte dürfen bis zu 2 Urnen beigesetzt werden. Ein Wiedererwerb ist nur möglich, wenn bereits eine Urnenbeisetzung erfolgt ist und deren Ruhezeit abgelaufen ist.
- (5) Auf dem Friedhof werden anonyme Urnenreihengräber bereitgehalten. Bei einer Beisetzung in einem anonymen Urnenreihengrab werden keine einzelnen Gräber abgepflockt, eine private Grabpflege ist nicht gestattet. Die Friedhofsverwaltung gibt privaten Personen keine Auskunft über die Grablage. Ein Anspruch auf Wiedererwerb der Grabstätte besteht nicht.
- (6) Die Beisetzung ist bei der Friedhofsverwaltung rechtzeitig anzumelden. Der Anmeldung sind eine Ausfertigung der ständesamtlichen Sterbeurkunde und die Bescheinigung des Trägers der Feuerbestattungsanlage über die Einäscherung beizufügen.
- (7) Soweit sich aus der Satzung nicht etwas anderes ergibt, gelten die Vorschriften für Reihen- und Wahlgrabstätten entsprechend auch für Urnengrabstätten.

**§ 16****Ehrengrabstätten**

Die Zuerkennung, die Anlage und die Unterhaltung von Ehrengrabstätten obliegen ausschließlich dem Friedhofsträger.

**§ 17****Friedhofsbelegungsplan**

Die Einteilung des Friedhofes in Grabfelder und Grabstätten sowie deren Belegenheit und Größe sind in einem Friedhofsbelegungsplan dargestellt. Dieser kann bei der Friedhofsverwaltung eingesehen werden.

**5. Gestaltung der Grabstätten****§ 18****Allgemeine Gestaltungsvorschriften**

Jede Grabstätte ist so zu gestalten und an die Umgebung anzupassen, dass die Würde des Friedhofes in seinen einzelnen Teilen und in seiner Gesamtanlage gewahrt wird.

**§ 19****Grabfelder mit allgemeinen Gestaltungsvorschriften**

Die Herrichtung der Grabstätten unterliegt keinen besonderen Anforderungen. Die Bepflanzung darf die anderen Grabstätten sowie die öffentlichen Anlagen und Wege nicht beeinträchtigen. Nicht zugelassen sind insbesondere Bäume und großwüchsige Sträucher.

**§ 20****Grabfeldern mit besonderen Gestaltungsvorschriften**

- (1) Die Urnenwiesengrabfläche in Grabfeld U 3 sowie die angelegten Beisetzungsplätze dürfen in ihrem Erscheinungsbild nicht gestört oder verändert werden.
- (2) Zum Niederlegen von Kränzen und Grabschmuck im Rahmen einer Urnenbeisetzung in der Urnenwiesengrabfläche steht ein dafür vorgesehener Platz zur Verfügung. Der an diesem Platz niedergelegte Grabschmuck muss durch den Überlassungsberechtigten zeitnah entsorgt werden.
- (3) Die Kennzeichnung der Urnenwiesengrabstätte muss durch eine Steinplatte erfolgen, die bodengleich verlegt wird. Die Größe dieser Platte beträgt 0,40 m x 0,40 m, Mindeststärke 5 cm. Die Inschrift der Platte hat durch Gravur oder Einfräsen zu erfolgen. Aufgesetzte Buchstaben, Zahlen oder sonstige Kennzeichnungen sind nicht zulässig.
- (4) Die Kennzeichnung der Rasengrabstätten in Grabfeld H muss durch eine Steinplatte erfolgen, die bodengleich verlegt wird. Die Größe dieser Platte beträgt 0,50 m x 0,50 m, Mindeststärke 5 cm. Die Inschrift der Platte hat durch Gravur oder Einfräsen zu erfolgen. Aufgesetzte Buchstaben, Zahlen oder sonstige Kennzeichnungen sind nicht zulässig.
- (5) Urnenwiesengrabstätten gemäß § 15 Absatz 4 und Rasengrabstätten gemäß § 14 Absatz 4 sind pflegefreie Grabstätten. Die Bepflanzung sowie die dauernde Unterhaltung und Pflege der Flächen obliegen ausschließlich dem Friedhofsträger. Eine private Grabgestaltung bzw. Grabpflege ist nicht zulässig. Die Steinplatten sind von jeglichem Grabschmuck freizuhalten. An den Bestattungs- und Beisetzungsplätzen dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden. Insbesondere ist es nicht gestattet:
  - a) Grabmale, Gedenksteine und sonstige bauliche Anlagen zu errichten,
  - b) Kränze, Grabschmuck, Erinnerungstücke oder sonstige Grabbeigaben niederzulegen,
  - c) Kerzen oder Lampen aufzustellen.
- (6) Soweit die Ortsgemeinde für weitere Grabfelder besondere Gestaltungsvorschriften erlässt, veröffentlicht sie diese durch amtliche Bekanntmachung.

**6. Grabmale****§ 21****Gestaltung der Grabmale in Grabfeldern mit allgemeinen Gestaltungsvorschriften**

Die Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen auf Grabfeldern ohne besondere Gestaltungsvorschriften unterliegen in ihrer Gestaltung und Bearbeitung keinen besonderen Anforderungen. Die übrigen Regelungen gelten jedoch uneingeschränkt.

**§ 22****Errichten und Ändern von Grabmalen**

- (1) Die Errichtung und jede Veränderung von Grabmalen und sonstigen baulichen Anlagen sind der Friedhofsverwaltung anzuzeigen mit der Erklärung, dass das Vorhaben der gültigen Friedhofssatzung entspricht. Dies gilt ebenso für die Steinplatten auf den Urnenwiesengrabstätten in Grabfeld U 3 sowie die Rasengrabstätten in Grabfeld H.
- (2) Der Anzeige sind beizufügen der Grabmalentwurf mit Grundriss und Seitenansicht im Maßstab 1:10 unter Angabe des Materials und seiner Bearbeitung.

- (3) Mit dem Vorhaben darf einen Monat nach Vorlage der vollständigen Anzeige begonnen werden, wenn seitens der Friedhofsverwaltung in dieser Zeit keine Bedenken wegen eines Verstoßes gegen die Friedhofssatzung geltend gemacht werden. Vor Ablauf des Monats darf begonnen werden, wenn die Friedhofsverwaltung schriftlich die Übereinstimmung mit der geltenden Friedhofssatzung bestätigt.
- (4) Das Vorhaben ist erneut anzuzeigen, wenn das Grabmal oder die sonstige bauliche Anlage nicht binnen eines Jahres nach Einreichen der Anzeige errichtet bzw. geändert worden ist.

**§ 23****Standssicherheit der Grabmale**

Die Grabmale sind ihrer Größe entsprechend nach den allgemeinen anerkannten Regeln des Handwerks zu fundamentieren und so zu befestigen, dass sie dauernd standssicher sind und auch beim Öffnen benachbarter Gräber nicht umstürzen oder sich senken können. Satz 1 gilt für sonstige bauliche Anlagen entsprechend.

**§ 24****Verkehrssicherungspflicht für Grabmale**

- (1) Die Grabmale und die sonstigen baulichen Anlagen sind dauernd in verkehrssicherem Zustand zu halten. Sie sind zu überprüfen oder überprüfen zu lassen, und zwar in der Regel jährlich einmal außerhalb der Frostperiode. Verantwortlich dafür ist bei Reihengrabstätten, wer den Antrag auf Zuteilung der Grabstätte (§ 13) gestellt hat; bei Wahl- und Urnenwahlgrabstätten der Nutzungsberechtigte.
- (2) Scheint die Standssicherheit eines Grabmals, einer sonstigen baulichen Anlage oder von Teilen davon gefährdet, ist der für die Unterhaltung Verantwortliche (Abs. 1) verpflichtet, unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zu treffen.
- (3) Bei Gefahr im Verzuge kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten des Verantwortlichen Sicherungsmaßnahmen (z.B. Umlegen von Grabmalen) treffen. Wird der ordnungswidrige Zustand trotz schriftlicher Aufforderung der Friedhofsverwaltung nicht innerhalb einer festzusetzenden angemessenen Frist beseitigt, ist die Friedhofsverwaltung dazu auf Kosten des Verantwortlichen berechtigt. Sie kann das Grabmal oder Teile davon entfernen. Die Ortsgemeinde ist verpflichtet, diese Gegenstände drei Monate aufzubewahren. § 25 Abs. 2 Satz 4 gilt entsprechend. Ist der Verantwortliche nicht bekannt oder über das Einwohnermeldeamt nicht zu ermitteln, genügen als Aufforderung eine öffentliche Bekanntmachung und ein Hinweisschild auf der Grabstätte, das für die Dauer von einem Monat aufgestellt wird.

**§ 25****Entfernen von Grabmalen**

- (1) Grabmale und sonstige bauliche Anlagen dürfen vor Ablauf der Ruhezeit und des Nutzungsrechts nur mit vorheriger Zustimmung der Friedhofsverwaltung von der Grabstätte entfernt werden.
- (2) Nach Ablauf der Ruhezeit bei Reihengrabstätten, nach Ablauf des Nutzungsrechts bei Wahlgrabstätten oder nach Entziehung von Grabstätten und Nutzungsrechten werden die Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen durch die Friedhofsverwaltung abgebaut und entsorgt. Die Gebühr für diese Leistungen wird nach der Anzeige der Errichtung des Grabmals oder der sonstigen baulichen Anlagen oder nach Aufstellung des Grabmals oder der sonstigen baulichen Anlagen oder beim Wiedererwerb der Grabstätte gemäß § 14 Abs. 6 Satz 3 erhoben. Der Verfügungsberechtigte bzw. der Nutzungsberechtigte kann nach Anzeige bei der Friedhofsverwaltung innerhalb eines Monats nach Anzeige den Abbau und die Entsorgung des Grabmals und der sonstigen baulichen Anlagen selbst vornehmen oder vornehmen lassen. Die Erstattung der nach Abs. 2 S. 2 entrichteten Gebühr erfolgt, nachdem die Grabanlage vollständig und ordnungsgemäß abgebaut und vom Friedhofsgebiet entfernt wurde und dies schriftlich bestätigt wurde.
- (3) Vor dem Inkrafttreten dieser Satzung aufgestellte Grabmale und sonstige bauliche Anlagen auf Grabstätten sind innerhalb von 3 Monaten nach Ablauf der Ruhezeit bei Reihengrabstätten, nach Ablauf des Nutzungsrechts bei Wahlgrabstätten oder nach Entziehung von Grabstätten und Nutzungsrechten durch den Verpflichteten abzubauen und zu entsorgen. Dies gilt nicht bei Grabstätten, für welche bereits eine entsprechende Gebühr entrichtet wurde. Der Nutzungsberechtigte eines Wahl- oder Urnenwahlgrabes wird über den Ablauf der Nutzungszeit, der Überlassungsberechtigte eines Reihengrabes wird über den Ablauf der Ruhezeit schriftlich informiert, wenn sein Aufenthalt bekannt bzw. über das Einwohnermeldeamt zu ermitteln ist oder es wird durch öffentliche Bekanntmachung darauf hingewiesen. Kommt der Verpflichtete dieser Verpflichtung nicht

nach, so ist die Friedhofsverwaltung berechtigt, die Grabstätte abräumen zu lassen. Lässt der Verpflichtete das Grabmal und die sonstigen baulichen Anlagen nicht binnen drei Monaten abholen, gehen sie entschädigungslos in das Eigentum der Ortsgemeinde über, wenn dieses bei Erwerb des Nutzungsrechts oder bei der Anzeige der Errichtung des Grabmales oder sonstiger baulicher Anlagen schriftlich vereinbart wurde. Erfolgt der Abbau und die Entsorgung der Grabanlage durch die Friedhofsverwaltung, sind die hierfür entstehenden Kosten vom Verpflichteten zu erstatten. Dies gilt nicht bei Grabstätten, für welche bereits eine entsprechende Gebühr entrichtet wurde.

## **7. Herrichten und Pflege der Grabstätten**

### **§ 26**

#### **Herrichten und Instandhalten der Grabstätten**

- (1) Alle Grabstätten müssen im Rahmen der Vorschriften des § 18 hergerichtet und dauernd instand gehalten werden. Dies gilt entsprechend für den Grabschmuck. Verwelkte Blumen und Kränze sind unverzüglich von den Grabstätten zu entfernen.
- (2) Für die Herrichtung und die Instandhaltung ist bei Reihengrabstätten der Inhaber der Grabzuweisung (Verantwortlicher gemäß § 9 BestG), bei Wahl- und Urnenwahlgrabstätten der Nutzungsberechtigte verantwortlich.
- (3) Die für die Grabstätten Verantwortlichen können die Grabstätten selbst anlegen und pflegen oder damit einen Friedhofsgärtner beauftragen.
- (4) Reihen- und Urnenreihengrabstätten müssen innerhalb von sechs Monaten nach der Bestattung, Wahl- und Urnenwahlgrabstätten innerhalb von sechs Monaten nach der Verleihung des Nutzungsrechtes hergerichtet werden.
- (5) Die Herrichtung, Unterhaltung und Veränderung der gärtnerischen Anlagen außerhalb der Grabstätten obliegen ausschließlich der Friedhofsverwaltung.
- (6) Das Urnenwiesengrabfeld in Grabfeld U 3 sowie die Fläche für die Rasengrabstätten in Grabfeld H sind Rasenflächen. Grabpflege im herkömmlichen Sinne ist untersagt.
- (7) Die Ortsgemeinde führt Pflegeeingriffe durch, vor allem wenn diese aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht unumgänglich geboten bzw. anlässlich der Beisetzung von Urnen erforderlich sind. Die Eingriffe erfolgen unter umfassender Rücksichtnahme auf die Beisetzungsplätze.
- (8) Pflegeeingriffe durch Angehörige von Verstorbenen oder Dritte im Urnenwiesengrabfeld sowie im Bereich der Rasengrabstätten im Grabfeld H sind nicht zulässig.

### **§ 27**

#### **Vernachlässigte Grabstätten**

- (1) Wird eine Grabstätte nicht ordnungsgemäß hergerichtet oder bepflanzt, hat der Verantwortliche auf schriftliche Aufforderung der Friedhofsverwaltung die Grabstätte innerhalb einer jeweils festzusetzenden angemessenen Frist in Ordnung zu bringen. Kommt er dieser Verpflichtung nicht nach, kann die Friedhofsverwaltung die Grabstätte nach ihrem Ermessen auf seine Kosten herrichten lassen.
- (2) Ist der Verantwortliche nicht bekannt oder nicht ohne weiteres zu ermitteln, genügt für die Durchführung der Maßnahme nach Abs. 1 eine öffentliche Bekanntmachung oder ein Hinweis auf der Grabstätte.

## **8. Leichenhalle**

### **§ 28**

#### **Benutzen der Leichenhalle**

- (1) Die Leichenhalle dient der Aufnahme der Leichen bis zur Bestattung. Sie darf nur mit Erlaubnis der Friedhofsverwaltung betreten werden. Die Friedhofsverwaltung kann hierfür bestimmte Zeiten festlegen, wobei in besonderen Fällen (z.B. Unfalltod) Ausnahmen möglich sind.
- (2) Die Särge sind spätestens eine halbe Stunde vor Beginn der Trauerfeier oder der Beisetzung endgültig zu schließen.
- (3) Die Särge der an einer nach seuchenrechtlichen Bestimmungen meldepflichtigen Krankheit Verstorbenen sollen in einem besonderen Raum der Leichenhalle aufgestellt werden. Der Zutritt zu diesen Räumen und die Besichtigung der Leichen bedürfen zusätzlich der vorherigen Zustimmung des Amtsarztes.

## **9. Schlussvorschriften**

### **§ 29**

#### **Alte Rechte**

- (1) Bei Grabstätten, die bei Inkrafttreten dieser Satzung bereits zugeteilt oder erworben sind, richten sich Ruhezeit und Gestaltung nach den bisherigen Vorschriften.
- (2) Im Übrigen gilt diese Satzung.

### **§ 30**

#### **Haftung**

Die Ortsgemeinde haftet nicht für Schäden, die durch satzungswidrige Benutzung des Friedhofs sowie seiner Anlagen und Einrichtungen durch dritte Personen oder durch Tiere entstehen.

### **§ 31**

#### **Ordnungswidrigkeiten**

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
  - a) den Friedhof entgegen der Bestimmungen des § 4 betritt,
  - b) sich auf dem Friedhof nicht der Würde des Ortes entsprechend verhält oder die Anordnungen des Friedhofspersonals nicht befolgt (§ 5 Abs. 1),
  - c) gegen die Bestimmungen des § 5 Abs. 3 verstößt,
  - d) eine gewerbliche Tätigkeit auf dem Friedhof ohne Zulassung ausübt (§ 6 Abs. 1),
  - e) Umbettungen ohne vorherige Zustimmung vornimmt (§ 11),
  - f) als Verfügungsberechtigter, Nutzungsberechtigter oder Gewerbetreibender Grabmale oder sonstige Grabausstattungen ohne Zustimmung errichtet oder verändert (§ 22 Abs. 1 und 3),
  - g) Grabmale ohne Zustimmung der Friedhofsverwaltung entfernt (§ 25 Abs. 1),
  - h) Grabmale und Grabausstattungen nicht in verkehrssicherem Zustand hält (§§ 23, 24 und 26),
  - i) Grabstätten entgegen § 19 bepflanzt,
  - j) Grabstätten vernachlässigt (§ 27),
  - k) die Leichenhalle entgegen § 28 Abs. 1 und Abs. 3 Satz 2 betritt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 Euro geahndet werden. Das Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) vom 24.5.1968 (BGBl. I S. 481) in der jeweils geltenden Fassung findet Anwendung.

### **§ 32**

#### **Gebühren**

Für die Benutzung des von der Ortsgemeinde verwaltete Friedhofes und seiner Einrichtungen sind die Gebühren nach der jeweils geltenden Friedhofsgebührensatzung zu entrichten.

### **§ 33**

#### **Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig treten die Friedhofssatzung vom 27.10.2011 mit allen Änderungen und alle übrigen entgegenstehenden ortsrechtlichen Vorschriften außer Kraft.

67593 Westhofen, den 02.01.2017  
Ottfried Fehlinger, Ortsbürgermeister

#### **Unbedenklichkeit von Verfahrensmängeln beim Erlass von Satzungen gem. § 24 Abs. 6 GemO**

Es wird darauf hingewiesen, dass eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung nach § 24 (6) GemO i. d. F. vom 31.01.1994 in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich und unter der Bezeichnung des Sachverhalts der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist. Die Verletzungen sind schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend zu machen.

67593 Westhofen, den 02.01.2017  
Ottfried Fehlinger, Ortsbürgermeister

(Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch auf [www.vg-wonnegau.de](http://www.vg-wonnegau.de) einsehbar)



**Telefonberatung der Seniorenbeauftragten der Ortsgemeinde Westhofen**

Sie erreichen Frau Astrid Frisch-Balonier unter Tel: 0 62 44 / 90 78 22.

# Seniorenkalender 1. Quartal 2017



|  |             | <b>Seniorenkalender</b><br><br><div><i>„Aktiv und gesellig<br/>unterwegs in<br/>Westhofen!“</i></div><br><b>Januar - März</b> |                             | <b>Willkommen 2017!</b><br><br><b>Glück</b><br><b>Gesundheit</b><br><b>Ein Lächeln</b><br><b>Hoffnung</b><br><b>Schöne Stunden</b> |  |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| Tag                                                                               | Uhrzeit     | Veranstaltung                                                                                                                 | Ort/Treffpunkt              | Veranstalter                                                                                                                       |  |
| <b>JANUAR</b>                                                                     |             |                                                                                                                               |                             |                                                                                                                                    |  |
| Sa. 07.01.17                                                                      | 19:00       | Dreikönigsdreschen                                                                                                            | Weingut J.G.Orb/Am Markt 9  | Heimatverein Westh.                                                                                                                |  |
| Mo. 09.01.17                                                                      | 14-16:00    | Frauenhilfe                                                                                                                   | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |
| Di. 10.01.17                                                                      | 14-16:00    | Handarbeitsnachmittag                                                                                                         | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |
| Mi. 11.01.17                                                                      | 15-17:00    | Seniorenachm. /Hospizhilfe<br>Gast: Fr. Gerlinde Eschenfelder                                                                 | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |
| Fr. 13.01.17                                                                      | 14:30-15:30 | Seniorengym./Stuhlgymnastik                                                                                                   | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | TGW                                                                                                                                |  |
| Sa. 14.01.17                                                                      | 10:00       | Neujahrsempfang                                                                                                               | Deutsches Haus- Am Markt 1  | VdK                                                                                                                                |  |
| Mo. 16.01.17                                                                      | 14-16:00    | Frauenhilfe                                                                                                                   | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |
| Di. 17.01.17                                                                      | 14-16:00    | Handarbeitsnachmittag                                                                                                         | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |
| Mi. 18.01.17                                                                      | 15:00       | Seniorenachmittag<br>Neujahrsempfang                                                                                          | Haus St. Michael            | Kath. Pfarrgemeinde                                                                                                                |  |
| Do. 19.01.17                                                                      | 14:30-17:30 | Erzählnachmittag                                                                                                              | Haus Sankt Michael          | Cafe Treff                                                                                                                         |  |
| Fr. 20.01.17                                                                      | 14:30-15:30 | Seniorengym./Stuhlgymnastik                                                                                                   | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | TGW                                                                                                                                |  |
| Mo. 23.01.17                                                                      | 14-16:00    | Frauenhilfe                                                                                                                   | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |
| Di. 24.01.17                                                                      | 14-16:00    | Handarbeitsnachmittag                                                                                                         | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |
| Do. 26.01.17                                                                      | 14:30-17:30 | Socken stricken                                                                                                               | Haus Sankt Michael          | Cafe Treff                                                                                                                         |  |
| Fr. 27.01.17                                                                      | 14:30-15:30 | Seniorengym./Stuhlgymnastik                                                                                                   | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | TGW                                                                                                                                |  |
| Sa. 28.01.17                                                                      | 14:30-16:30 | Senioren-Nachm. Kaffee+Kuch.<br>StuhlGym.+Gedächtnisübung<br>mit Bingo+ Gedichtvortrag                                        | Hobelgasse                  | Christusgemeinde                                                                                                                   |  |
| Mo. 30.01.17                                                                      | 14-16:00    | Frauenhilfe                                                                                                                   | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |
| Di. 31.01.17                                                                      | 14-16:00    | Handarbeitsnachmittag                                                                                                         | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |
| <b>Februar</b>                                                                    |             |                                                                                                                               |                             |                                                                                                                                    |  |
| Do. 02.02.17                                                                      | 14:30-17:30 | Spielnachmittag                                                                                                               | Haus Sankt Michael          | Cafe Treff                                                                                                                         |  |
| Fr. 03.02.17                                                                      | 14:30-15:30 | Seniorengym./Stuhlgymnastik                                                                                                   | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | TGW                                                                                                                                |  |
| Fr. 03.02.17                                                                      | 18:00       | Jahrsempfang 2017                                                                                                             | Otto-Hahn-Schule            | Ortsgemeinde Westh.                                                                                                                |  |
| Mo. 06.02.17                                                                      | 14-16:00    | Frauenhilfe                                                                                                                   | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |
| Di. 07.02.17                                                                      | 14-16:00    | Handarbeitsnachmittag                                                                                                         | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |
| Mi. 08.02.17                                                                      | 15-17:00    | Fastnachtsfeier mit Sitz-Tanz                                                                                                 | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |
| Do. 09.02.17                                                                      | 14:30-17:30 | Valentinsherzen häkeln                                                                                                        | Haus Sankt Michael          | Cafe Treff                                                                                                                         |  |
| Fr. 10.02.17                                                                      | 14:30-15:30 | Seniorengym./Stuhlgymnastik                                                                                                   | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | TGW                                                                                                                                |  |
| Sa. 11.02.17                                                                      | 10:00       | Frühstück                                                                                                                     | Deutsches Haus- Am Markt 1  | VdK                                                                                                                                |  |
| So. 12.02.17                                                                      | 14.11       | Bierrummel-Seniorenfastnacht                                                                                                  | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | WCV                                                                                                                                |  |
| Mo. 13.02.17                                                                      | 14-16:00    | Frauenhilfe                                                                                                                   | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |
| Di. 14.02.17                                                                      | 14-16:00    | Handarbeitsnachmittag                                                                                                         | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde                                                                                                                |  |



|              |             |                                                          |                             |                     |
|--------------|-------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------|
| Do. 16.02.17 | 14:30-17:30 | Spielnachmittag                                          | Haus Sankt Michael          | Cafe Treff          |
| Fr. 17.02.17 | 14:30-15:30 | Seniorengym./Stuhlgymnastik                              | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | TGW                 |
| Sa. 18.02.17 | 14:30-16:30 | Senioren-Nachm.Kaffee+Ku.,<br>Beweg.-Gym.Vorlesen+Erzähl | Hobelgasse                  | Christusgemeinde    |
| Sa. 18.02.17 | 19:11       | 1. Prunksitzung                                          | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | WCV                 |
| Mo. 20.02.17 | 14-16:00    | Frauenhilfe                                              | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde |
| Di. 21.02.17 | 14-16:00    | Handarbeitsnachmittag                                    | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde |
| Mi. 22.02.17 | 15:00       | Seniorennachmittag                                       | Haus Sankt Michael          | Kath. Pfarrgemeinde |
| Do. 23.02.17 | 14:30-17:30 | Weiberfasnacht                                           | Haus Sankt Michael          | Cafe Treff          |
| Fr. 24.02.17 | 14:30-15:30 | Seniorengym./Stuhlgymnastik                              | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | TGW                 |
| Sa. 25.02.17 | 19:11       | 2. Prunksitzung                                          | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | WCV                 |
| Mo. 27.02.17 | 14-16:00    | Frauenhilfe                                              | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde |
| Mo. 27.02.17 | 14:11       | Kinderfasnacht                                           | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | WCV                 |
| Di. 28.02.17 | 14-16:00    | Handarbeitsnachmittag                                    | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde |
| <b>März</b>  |             |                                                          |                             |                     |
| Do. 02.03.17 | 14:30-17:30 | Spielnachmittag                                          | Haus Sankt Michael          | Cafe Treff          |
| Fr. 03.03.17 | 14:30-15:30 | Seniorengym./Stuhlgymnastik                              | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | TGW                 |
| Mo. 06.03.17 | 14-16:00    | Frauenhilfe                                              | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde |
| Di. 07.03.17 | 14-16:00    | Handarbeitsnachmittag                                    | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde |
| Mi. 08.03.17 | 15-17:00    | Seniorennachmittag -Gast:<br>Fr.Bock/Pflegestützpunkt    | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde |
| Do. 09.03.17 | 14:30-17:30 | Frühlingskränze basteln                                  | Haus Sankt Michael          | Cafe Treff          |
| Fr. 10.03.17 | 14:30-15:30 | Seniorengym./Stuhlgymnastik                              | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | TGW                 |
| Mi. 11.03.17 | 10:00       | Frühstück                                                | Deutsches Haus- Am Markt 1  | VdK                 |
| Mo. 13.03.17 | 14-16:00    | Frauenhilfe                                              | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde |
| Di. 14.03.17 | 14-16:00    | Handarbeitsnachmittag                                    | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde |
| Do. 16.03.17 | 14:30-17:30 | Gymnastik -Gummiband                                     | Haus Sankt Michael          | Cafe Treff          |
| Fr. 17.03.17 | 14:30-15:30 | Seniorengym./Stuhlgymnastik                              | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | TGW                 |
| Fr. 17.03.17 | 19:11       | -Theaterstück -<br>„Mord streng biologisch“              | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | WCV                 |
| Sa. 18.03.17 | 19:11       | -Theaterstück -<br>„Mord streng biologisch“              | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | WCV                 |
| Sa.18.03.17  | 14:30-16:30 | Senioren-Nachm.Kaffee+Ku.,<br>Beweg.-Gym.,Basteln=Ostern | Hobelgasse                  | Christusgemeinde    |
| So. 19.03.17 | 16:11       | -Theaterstück -<br>„Mord streng biologisch“              | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | WCV                 |
| Mo. 20.03.17 | 14-16:00    | Frauenhilfe                                              | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde |
| Di. 21.03.17 | 14-16:00    | Handarbeitsnachmittag                                    | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde |
| Do. 23.03.17 | 14:30-17:30 | Plastikeier umhäkeln                                     | Haus Sankt Michael          | Cafe Treff          |
| Fr. 24.03.17 | 14:30-15:30 | Seniorengym./Stuhlgymnastik                              | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | TGW                 |
| Mo. 27.03.17 | 14-16:00    | Frauenhilfe                                              | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde |
| Di. 28.03.17 | 14-16:00    | Handarbeitsnachmittag                                    | Ev. Gemeindehaus            | Ev. Kirchengemeinde |
| Mi. 29.03.17 | 15:00       | Seniorennachmittag                                       | Haus Sankt Michael          | Kath. Pfarrgemeinde |
| Do. 30.03.17 | 14:30-17:30 | Spielnachmittag                                          | Haus Sankt Michael          | Cafe Treff          |
| Fr. 31.03.17 | 14:30-15:30 | Seniorengym./Stuhlgymnastik                              | Karl-Eschenfelder-Turnhalle | TGW                 |



## Westhofener Jugendbüro

Westhofener Jugendbüro, Ohligstraße 5, 67593

Westhofen, 06244-909352

astrid@we-ju.de, www.we-ju.de

Nach der Winterpause sind wir ab Mittwoch, 11.

Januar wie gewohnt für euch da!

### Unsere Öffnungszeiten:

#### Jugendtreff für Teenies ab 12:

Montag 16:30-19:30 Uhr

Mittwoch 16:30-19:30 Uhr

Donnerstag 16:30-19:30 Uhr

#### Kindertreff für alle ab 7 Jahren:

Dienstag 15:30-18:30 Uhr

### Internetcafé und Jugendbüro:

Montag 15:00-16:30 Uhr

Mittwoch 15:00-16:30 Uhr

Donnerstag 15:00-16:30 Uhr

& nach Vereinbarung

### Das Neue Jahr ist noch jung und wir haben viel mit euch vor:

Der Garten hinter dem Jugendraum soll eine Gartehütte für unser Spiel-, Spass-, Chill- und Gartengerät erhalten. Jede Hilfe ist willkommen! Auch wollen wir überlegen, wie wir den Garten am besten nutzen können. Wir freuen uns auf eure Vorschläge!

Und für alle, die heute schon planen müssen:

Die **Westhofener Ferienspiele** finden traditionell in der 2. Sommerferienwoche statt, also vom **10.-15.Juli 2017!**

Astrid Jakob, Jugendpflegerin

## Kindertagesstätten



### Kindertagesstätte Regenbogen Osthofen

#### Deutschkurs

In Kooperation mit der kath. Kirchengemeinde Osthofen wird ein Kurs für Deutsch und Landeskunde in unserer Kita angeboten. Die Organisation übernimmt das katholische Bildungswerk. Leiterin des Kurses ist Frau Arzu Demir. Der Kurs findet 2 x wöchentlich statt, ausgenommen die Schulferien und läuft bis zu den Sommerferien 2017. Kurszeiten: Dienstag von 8.30 Uhr - 10.00 Uhr und Donnerstag von 8.30 - 11.00 Uhr in den Räumen der Kindertagesstätte. Kursstart: Dienstag 10.01.2017. Der Besuch des Kurses ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich in der Kindertagesstätte an oder schauen Sie einfach vorbei.

Frau Selig  
Kindertagesstätte Regenbogen  
Stärkmühlweg 31, 67574  
Osthofen, Tel.: 06242-5111

### Förderverein Sonnenschein e.V.

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung



Der Vorstand lädt alle Mitglieder des Fördervereins Sonnenschein e.V. und Interessierte herzlich zur Jahreshauptversammlung am **27.01.2017** um 20:00 Uhr im evangelische Kindergarten, Goethestr. 28, Osthofen ein.



Satzungsgemäß stehen dieses Jahr die Neuwahlen des gesamten Vorstandes an, und wir bitten um zahlreiches Erscheinen. Sollten keine Amtsnachfolger gefunden werden, muss der Verein aufgelöst werden.

#### Die Tagesordnung sieht wie folgt aus:

1. Überprüfung des Beschlussfähigkeit
2. Kassenprüfung für das Jahr 2016
3. Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahlen des Vorstandes
5. Rückblick 2016
6. Ausblick 2017
7. Sonstiges

Ihr Vorstand  
Förderverein Sonnenschein e.V. für die ev. Kindertagesstätte Osthofen,  
Goethestr. 28, 67574 Osthofen, e-mail: foerderverein-sonnenschein@gmx.de

## Andere öffentl. Körperschaften

### Moderner und lesefreundlicher: Die neue Homepage der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd

Die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd (SGD Süd) präsentiert ihren Internetauftritt [www.sgdsued.rlp.de](http://www.sgdsued.rlp.de) ab sofort im neuen landeseinheitlichen Design.

Die Homepage wurde den Nutzungsgewohnheiten ihrer Besucherinnen und Besucher stärker angepasst.

Durch das „responsive webdesign“ passen sich nun die Inhalte an die Displays von Smartphones, Tablets, Laptops und Bürechnern an.

Die Besucherinnen und Besucher der Homepage gelangen schnell beispielsweise an Informationen zum rheinland-pfälzischen Hochwasserschutz, zu Fragen rund um die Asbestsanierung oder zum Arbeitsschutz, Naturschutz und anderen interessanten Aufgabenbereichen der SGD Süd. Hier findet man auch ständig Wissenswertes über laufende Genehmigungsverfahren, über durchgeführte Umweltinspektionen oder zu Verfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung, wie beispielsweise dem Verfahren zum Bau einer Gasfernleitung, an. Aktuelle Informationen zu den Aufgabenfeldern der SGD Süd finden sich wie gewohnt auf der Startseite.

### Ablesung der Stromzähler in Gundersheim und Gundheim

Im Auftrag der EWR Netz GmbH werden im Januar in folgenden Gemeinden der VG Wonnegau die Stromzähler abgelesen: Gundersheim (Anita Kreß, 06247 7371)

Gundheim (EWR-Mitarbeiter, 06241 848-630)

Die Ableser sind bei Fragen gerne unter den angegebenen Rufnummern für Sie da.

Als Ihr Energienetzbetreiber ist die EWR Netz GmbH zuständig für die Ablesung Ihrer Zähler - unabhängig davon, von welchem Energielieferant Sie Ihre Energie beziehen.

Bitte unterstützen Sie deshalb die EWR-Mitarbeiter und ermöglichen Sie den problemlosen Zugang zum Zähler. Um die berufstätigen Kunden anzutreffen, wird auch in den frühen Abendstunden sowie am Wochenende abgelesen.

### Die Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz informiert

#### Meldungen an die Tierseuchenkasse 2017 / Beiträge 2017

Ende 2016 werden die Meldebögen für die Tierbestandsmeldung zur Beitragsveranlagung durch die Tierseuchenkasse wieder an alle der Tierseuchenkasse (TSK) bekannten Pferdehalter versandt.

Die TSK fordert alle betroffenen Tierhalter dazu auf, Ihrer Pflicht nach dem Landestierseuchengesetz und der Viehverkehrsverordnung nachzukommen und die am 1.1.2017 (Stichtag) in ihrem Besitz befindlichen Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel mit dem Meldebogen oder Online im Internet zu melden. Haben Pferdehalter keinen Meldebogen erhalten, sind sie trotzdem meldepflichtig und müssen sich mit der Tierseuchenkasse direkt in Verbindung setzen.

Die ebenfalls verpflichtende Anzeige jedes Tierbestandes bei der zuständigen Kreisverwaltung ersetzt **nicht** die Meldung zur Tierseuchenkasse.

Für Pferde ist nach geltender Rechtsprechung jeder Tierhalter, das ist der Besitzer, der die vorrangige Verfügungsgewalt über das Pferd hat, melde- und beitragspflichtig. Pauschalmeldungen von Stallbetreibern, die i.d.R. „nur“ Tierhüter sind, für ihre gesamten Einsteller sind deshalb nicht rechtens. Selbstverständlich können von der Tierseuchenkasse Leistungen nur für die Pferdebesitzer erbracht werden, die ihrer Meldepflicht nachkommen und Beitrag bezahlen.

Die Meldebögen für Pferde sind, wenn nicht online auf der Internetseite der Tierseuchenkasse gemeldet wird, an den Dienstleister der TSK AgroData nach Cottbus zu senden. Esel, Maultiere und Maulesel werden in der Tierseuchenkasse für Pferde geführt.

Erfolgt die Meldung nicht bis zum 15. Februar 2017, werden die Tierzahlen von 2016 für die Beitragsberechnung der Tierseuchenkasse übernommen. Erfahrungsgemäß sind diese Zahlen oft nicht aktuell, so dass es im Leistungsfall zu Kürzungen wegen zu geringer Beitragszahlung kommen kann.

Rinder müssen weiter online ins Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT) oder ggf. über den Landeskontrollverband (LKV) gemeldet werden. Für die Meldungen von Schafen, Ziegen und Schweinen sind vor einigen Wochen schon die Meldekarten des LKV verschickt worden, mit denen die Tierzahlmeldungen auch für die Tierseuchenkasse zu erfolgen haben.

Die Beiträge zur Tierseuchenkasse sind für 2017 auf Beschluss der Vertreterversammlung vom 1. Dezember 2016 für Rinder, Schafe und Ziegen erhöht worden.

Die auf der Grundlage von Artikel 27 Abs. 1, Buchstabe c) der Verordnung (EU) Nr. 702/2014 und § 4 des Landesgesetzes zur Ausführung des Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetzes 2017 für das Jahr 2016 rückwirkend geltend zu machende Eigenbeteiligung der Tierhalter an den Tierkörperbeseitigungskosten verteuert sich entsprechend den in der vorläufig genehmigten Entgeltliste der Gesellschaft für Tierkörperbeseitigung mbH in Rivenich festgesetzten Entgelten erheblich. Tierseuchenkasse Rheinland-Pfalz

Burgenlandstraße 7, 55543 Bad Kreuznach  
Telefon: 0671 793 1212, E-Mail: [tsk@lwk-rlp.de](mailto:tsk@lwk-rlp.de)  
Internet: [www.tsk-rlp.de](http://www.tsk-rlp.de)  
Dr. Roland Labohm

#### Tierseuchenkassenbeiträge 2017

|                      |                       |
|----------------------|-----------------------|
| Pferde/ Esel         | 1,00 EUR pro Tier     |
| Rinder               | 5,00 EUR* pro Tier    |
| Schafe über 9 Monate | 0,70 EUR pro Tier     |
| Ziegen über 9 Monate | 2,50 EUR pro Tier     |
| Schweine             | 10,00 EUR pro Bestand |

unabhängig von der Tierzahl Der Mindestbeitrag beträgt 10,00 EUR für jeden Tierhalter

\*1,00 EUR Beitragsreduktion pro Rind für Betriebe, die am Projekt „Gesundheitsmonitoring Rind Rheinland-Pfalz“ teilnehmen

**Eigenanteile der Tierhalter an den Tierkörperbeseitigungskosten:**

|                        |           |
|------------------------|-----------|
| Pferd/Esel             | 24,23 EUR |
| Fohlen                 | 6,46 EUR  |
| Bulle über 2 Jahre     | 29,61 EUR |
| Kuh                    | 29,61 EUR |
| Rind 1 - 2 Jahre       | 21,54 EUR |
| Rind 3 Monate - 1 Jahr | 10,77 EUR |

|                           |          |
|---------------------------|----------|
| Kalb bis 3 Monate         | 3,77 EUR |
| Eber                      | 4,85 EUR |
| Sau                       | 4,85 EUR |
| Mastschwein               | 4,85 EUR |
| Mastferkel                | 1,35 EUR |
| Saugferkel                |          |
| oder tot geborenes Ferkel | 0,06 EUR |
| Schaf                     | 2,43 EUR |
| Schafamm                  | 0,65 EUR |
| Ziege                     | 2,43 EUR |
| Ziegenlamm                | 0,65 EUR |

## Nichtamtlicher Teil

## Tourismus



## Wandern, Radfahren und mehr Alzey

### Worms wirbt beim ReiseMarkt in Mannheim

Als reizvolles Ziel für Tagesausflüge und Kurzurlaube wirbt die Region zum 15. Mal beim ReiseMarkt Rhein-Neckar-Pfalz vom 6. bis 8. Januar 2017 auf dem Mannheimer Maimarktgelände. Dies teilt Geschäftsführerin Kerstin Bauer von der federführenden Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Landkreis Alzey-Worms (WfG) mit. „Abermals starten wir beim ReiseMarkt mit attraktiven Angeboten rund um Radfahren, Wandern und Wein erleben in die neue Saison“, so Kerstin Bauer. Im vergangenen Jahr sei in Mannheim das Interesse an diesen Aktivitäten so hoch gewesen wie noch nie.

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft und die touristischen Partner der Verbandsgemeinden und Städte im Landkreis präsentieren gemeinsam, was Alzey-Worms und Rheinhessen insgesamt für Gäste zu bieten haben. Im Messegepäck befinden sich wieder mehrtägige Radtouren mit erlebnisreichen Facetten. Ein E-Bike am Stand wirbt für die 17 rheinhessischen Verleihstationen und die geführten E-Bike Touren. Auch die Pauschalangebote „Wein & Wandern“ der Rheinhessen-Touristik GmbH werden besonders beworben. Hierunter „Genusswandern auf Premiumwegen in der Rheinhessischen Schweiz“ mit zwei Übernachtungen, 3-Gang-Menüs, Lunchpaket und mehr. Mit den Prädikatswanderwegen, den so genannten Hiwweltouren, posi-



*Aussicht von der Hiwweltour Heideblick in die Rhh. Schweiz  
Foto: WfG Alzey-Worms*

oniere sich die Region sehr erfolgreich auf dem Gebiet des qualitätsorientierten Wandertourismus, sagt Landrat Ernst Walter Görisch. „Beim diesjährigen ReiseMarkt möchten wir bereits Interesse für die fünf neuen Touren wecken“, sagt der Kreischef. Diese bereichern ab Sommer 2017 das touristische Angebot. Passend zum technischen Zeitgeist umfasse der Messestand QR-Codes als Direktlink zu den Pauschalangeboten oder auf den touristischen Internetauftritt für den Landkreis, informiert die WfG-Geschäftsführerin. Das Internet werde bei der Urlaubsplanung immer bedeutender, auch unter Nutzung mobiler Endgeräte. [www.tourismus-alzey-worms.de](http://www.tourismus-alzey-worms.de) und [www.rheinhessen.de](http://www.rheinhessen.de) bieten auch diesen Messebesuchern ein bedarfsgerechtes Informationsangebot.

An allen Tagen gibt ein Winzer einen Vorgeschmack auf rheinhessische Genüsse. Als reizvolles Ziel in weniger als einer Stunde Fahrzeit erwarten die Partner auch in diesem Jahr wieder den Besuch zahlreicher Stammgäste.

#### Kurz notiert:

Die Messe ist vom 6. - 8. Januar 2017, jeweils von 10.00-18.00 Uhr geöffnet.  
Ort: Maimarkthalle Mannheim  
[www.reisemarkt-rhein-neckar-pfalz.de](http://www.reisemarkt-rhein-neckar-pfalz.de)

## Vereine und Verbände Ortsgemeinden

### Bechtheim



#### Bechtheimer Fastnachtsverein

##### Kartenvorverkauf am 14.01.2017

Liebe Fastnachterinnen,  
liebe Fastnachter,  
liebe Freunde der Bechtheimer Fastnacht,

wir wünschen allen ein frohes neues Jahr 2017.

Wir stecken mitten in den Vorbereitungen der kommenden Saison!

Es wird bei uns gefährlich:

Ihr Narren in Bechtheim gebt gut Acht - Gauner und Ganoven machen jetzt Fassenacht!

##### Kartenvorverkauf 14.01.2017

**Sport- u. Kulturhalle Bechtheim 14-15 Uhr**

**1. Sitzung, 18.02.2017**

**Sport- u. Kulturhalle Bechtheim 19.33 Uhr**

**2. Sitzung, 25.02.2017**

**Sport- u. Kulturhalle Bechtheim 19.33 Uhr**

Der **Kartenpreis** beträgt **9,50 Euro**.

Nach dem Kartenvorverkauf können Karten noch bei Simone Margara (Bechtheim, Tel: 99811) erworben werden.



#### Gesangverein Concordia 1877 Bechtheim

##### Nächste Singstunde

Der Vorstand des GV Concordia 1877 Bechtheim bedankt sich bei seinen Mitgliedern für ihre Unterstützung im abgelaufenen Vereinsjahr und hofft, dass alle ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest hatten und gut in das neue Jahr gestartet sind. Für 2017 wünschen wir Ihnen vor allem Gesundheit und Frieden! Die nächste Singstunde wird am **Dienstag, 10.01.17**, wie gewohnt um 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus sein. Vielleicht können wir ja neue Gesichter begrüßen. Wir freuen uns über alle, die Spaß am Singen haben!



#### VdK Bechtheim

##### Geburtstage im Januar

Allen Mitgliedern, die im Januar ihren Geburtstag feiern, gratuliert der VdK Ortsverband Bechtheim recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute im neuen Lebensjahr.



#### Wingertsgeischer e.V.

##### Gugg'n'help-News

Der 4. Advent ist um und die letzten Weihnachtsrundgänge geschafft. Zum Adventsfenster Alsheim kommen wir mit den Spenden aus Bechtheim, Monzernheim und Hochborn auf eine Summe von 2326,27 € die wir dem Förderverein für Tumor- und leukämiekranken Kinder e.V. Mainz zu Weihnachten überweisen können. Somit starten wir unser Gugg'n'help Festival am 27.05.2017 mit einer Gesamtspendensumme in Höhe von 35.466,51 €. Die Wingertsgeischer bedanken sich bei allen Spendern und wünschen einen guten Start in 2017.

### Dittelsheim-Heßloch

#### Bauern- und Winzerverein Dittelsheim-Heßloch Jungweinprobe

Unsere Jungweinprobe findet am Freitag, den 13. Januar 2017 um 19 Uhr im Cisterzienser Weingut Michel statt.

Pro Teilnehmer sollten 3-4 Jungweine (auch gerne Problemfälle) mitgebracht werden.

Wir laden hierzu alle interessierten Winzerinnen und Winzer ein. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



#### Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Dittelsheim-Heßloch e.V. und Freiwillige Feuerwehr Dittelsheim-Heßloch

Am **Freitag, den 20. Januar 2017** findet um **19.00 Uhr** unsere Jahreshauptversammlung statt. Die Ver-

sammlung findet im Unterrichtsraum der Feuerwehr statt. Alle Mitglieder sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

##### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Jahresbericht des Fördervereins
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Jahresbericht der Einsatzabteilung
9. Jahresbericht der Jugendfeuerwehr
10. Verpflichtungen, Beförderungen und Ehrungen
11. Verschiedenes



#### LandFrauenverein Dittelsheim-Heßloch

##### Aktuelles

**26.01.2017 um 19 Uhr „Die große Vielfalt von Getreide, Gräsern und Samen“ Kochvortrag**

Grundlagenwissen, Verarbeitung in der modernen Küche, Rezepte mit Pfiff und für alle Sinne... Ort: DGH

Referentin: Karin Hartenbach

Kosten: 4,50 / 6 € Gäste, bitte Kaffeegedeck und Schnapsglas mitbringen

**04.02.2017 von 9 - 12:30 Uhr „Frauenfrühstück 2017 - Zum Glück gesund“ - Jeder Mensch strebt nach zwei Dingen; das sind nicht Geld und Anerkennung. Es sind Glück und Gesundheit!**

Ort: DGH Weinolsheim, Friesenheimer Str. 8 - Fahrgemeinschaft möglich

Referent: Peter Seckler, Motivationstrainer

Kosten: 10 / 15 € Gäste, bitte Gedeck und Glas mitbringen

**07.02.2017 um 19 Uhr „Superfoods - die Importschlager und ihre regionalen Alternativen“** - Neue Lebensmittel wie Chia-Samen, Gojibeeren etc. werden vorgestellt und kritisch bewertet. Es wird aufgezeigt, welche heimischen Alternativen einen Beitrag zu einer vollwertigen Ernährung leisten.

Ort: Kloppberghalle, Lerchenweg 6, 67596 Dittelsheim-Hessloch

Referentin: Anne Böhmer, Dipl.Ökotrophologin, FH

Kosten: 2 / 4 € für Gäste

Ansprechpartner: Marlies Deforth, 06244-7232 oder Sabine Meurer, 06244-907792 // per Mail: landfrauen-dihe@gmx.de



#### DiHe FC

##### Kartenvorverkauf

##### Fortsetzung unserer Fastnachtsskampagne

**08.01.17, 13:30 Uhr**

Start des zweiten Kartenvorverkaufs beim Knittelwirt

für die Kappensitzung am 11.02.17.

An diesem Termin erfolgt der Tausch der vorläufigen gegen die endgültige Eintrittskarte in Form einer Fastnachtssbroschüre mit interessanten Berichten der Akteure und den Anzeigen unserer Sponsoren.

**11.02.17, 19:11 Uhr**

Kappensitzung des DiHe FC

**12.02.17, 14:11 Uhr**

Die Gemeinde lädt ein zur Seniorensitzung

**25.02.17, 14:11 Uhr**

Faschingssamstag, Kinderkräppelkaffee in der Kloppberghalle  
Vorbestellung oder Anfragen zu Karten, gerne an [info@hefc.de](mailto:info@hefc.de).

#### SPD Ortsverein

##### Dittelsheim-Heßloch/Frettenheim



Sehr geehrte Einwohner von Dittelsheim-Heßloch und Frettenheim,

wir möchten Sie gerne zu unserem **Neujahrsempfang**

**am 8. Januar 2017 ab 11:00 Uhr**, in den Mehrzweckraum der Kloppberghalle in Dittelsheim-Heßloch, Lerchenweg 8, einladen. Lernen Sie uns doch persönlich

kennen und kommen Sie auf ein Glas Secco oder Orangensaft unverbindlich vorbei. (Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage [www.spd-dittelsheim-hessloch-frettenheim.de](http://www.spd-dittelsheim-hessloch-frettenheim.de))

## Runter vom Sofa - rein ins Leben

### Hinweis Januar Termin

Alle Teilnehmer, die sich für den Theaterabend im Januar in Worms angemeldet haben, treffen sich am **11.01.2017 um 18:45 Uhr** am Haus St. Sebastian in Hessloch. Wir fahren mit Privat PKW. Fam. Becker, 06244/5062

## Gundersheim



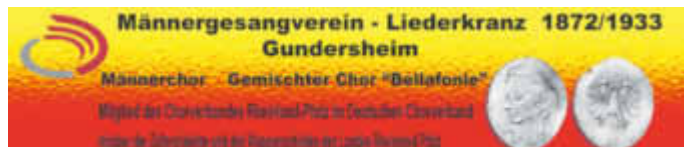
### 1. FCK Fan-Club „Rote Teufel“ Gundersheim

#### Einladung zur Generalversammlung

Unsere Generalversammlung findet am **Samstag, dem 14.01.2017, um 19.00 Uhr**, im Bürgerhaus der Ortsgemeinde Gundersheim, statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Verlesung der Tagesordnung
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Sportwartin
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands
8. Neuwahlen
  - a) 1. Vorsitzende(r)
  - b) Kassierer(in)
  - c) Sportwart(in)
  - d) 3 Beisitzer(innen)
  - e) 1 Kassenprüfer(in)
9. Anträge (mind. 8 Tage vor Versammlung bei dem Vorstand einzureichen)
10. Verschiedenes



### MGV Liederkranz 1872/1933 Gundersheim

#### Weihnachtsfeier bildet stimmungsvollen Rahmen für Ehrung verdienter Sänger



#### Werner Flörsch und Helmut Wiberny für 60 Jahre Singen im Chor ausgezeichnet

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsfeier des MGV Liederkranz 1872/1933 Gundersheim konnte der Vereinsvorsitzende Sascha Krause fast alle Sängerinnen und Sänger sowie einige Gäste im evangelischen Gemeindesaal willkommen heißen.

Nachdem das leibliche Wohl aller Anwesenden gesichert war, startete das kleine Rahmenprogramm. Der Gemischte Chor „Bellafonie“ und der Männerchor trugen einige Lieder vor. Auch berichtete der Vorsitzende über das vergangene Vereinsjahr. Als Highlights gab er neben den traditionellen Damensitzungen und dem gelungenen Grillfest natürlich auch das Jubiläumskonzert im Frühjahr zum 10-jährigen Bestehen der Bellafonie und die kürzlich stattgefundenen Theatervorstellungen an.

In diesem Jahr wurden verdiente Sänger des Gesangsvereins im Rahmen der Vereinsweihnachtsfeier geehrt. Reinhold Reinhard, 1. Vorsitzender des Kreischorverband Worms, überreichte Werner Flörsch und Helmut Wiberny die Auszeichnung des Deutschen Chorverbandes für 60 Jahre Singen im Männerchor des MGV Liederkranz 1872/1933 Gundersheim.

Auch der Vorsitzende dankte den beiden treuen Sängern, die fast keine Singstunde verpassen mit einem Präsentkorb. Des Weiteren dankte er den beiden Chorleitern Dr. Matthias Lawall (Männerchor) und Uwe Peter (Bellafonie) für Ihre gute Arbeit im vergangenen Jahr.

### Fastnachtstreff

Der nächste Stammtisch für die Fastnacht 2017 findet am **Sonntag, 08.01.2017 um 11.11 Uhr** bei Chrisanthi (VfL-Heim) statt.



### Motorsportclub 1971 e.V. Gundersheim

#### MSC Mitglieder

Für Anfragen oder Anliegen betreffend den MSC steht euch unsere neue E-Mail-Adresse „MSC1971@web.de“ zur Verfügung. Die neuen Vereinsjacken können ab sofort beim Vorstand bestellt werden.

#### Terminvorschau

- 08.01. Neujahrswanderung
- 20.01. Generalversammlung
- 17.03. Schlachtfest

### Generalversammlung

Am Freitag den 20.01.2017 um 20.00 Uhr findet unsere Generalversammlung im Bürgerhaus statt. Hierzu sind alle Mitglieder des MSC eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Verlesen des Vorjahresprotokolls
5. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
6. Bericht des Sportwarts
7. Bericht des Leiters Motorradabteilung
8. Bericht des Leiters Campingabteilung
9. Bericht des Leiters Oldtimerabteilung
10. Jahresbericht des Kassierers
11. Bericht des Kassenprüfers
12. Entlastung des Vorstandes
13. Neuwahlen gemäß §14 unserer Satzung zur Wahl:
  - a. 2. Vorsitzender
  - b. Kassenwart
  - c. Abteilungsleiter Sport
  - d. Abteilungsleiter Motorrad
  - e. Beisitzer
  - f. Beisitzer
14. Antrag Satzungsänderung bei Vereinsauflösung
15. Anträge an die Generalversammlung
16. Verschiedenes

Anträge an die Generalversammlung sind mindestens 8 Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen.

#### Hinweis:

Die Teilnahme an der Generalversammlung ist ausschließlich Mitgliedern des MSC vorbehalten. Nichtmitglieder können der Versammlung nicht beiwohnen.



### Sozialverband VdK Ortsverband Gundersheim

#### Glückwünsche

Allen Mitgliedern, die im Januar ihren Geburtstag feiern, gratuliert der VdK-Ortsverband Gundersheim recht herzlich und wünscht ihnen alles Gute im neuen Lebensjahr:

Ekatarina Adler, Volker Born, Leon Gerlach, Inge Hahn, Frank Hamm, Christine Holl, Barbara Hottenbacher, Heinrich Klemmer, Cornelia Mayer, Hans-Jakob Mayer, Jürgen Wagner, Ursula Wiberny.

## Die Sternsinger kommen am Samstag, den 07.01.2017 und bringen den Segen



**Auch 2017 sind wir wieder unterwegs.** Die Sternsinger kommen, um den Segen Gottes in die Häuser und Wohnungen bringen und um eine Spende für Kinder in Not bitten. Unter dem Leitwort „Gemeinsam für Gottes

Schöpfung - in Kenia und weltweit“ kommen die Sternsinger **am 7. Januar 2017 gerne auch zu Ihnen.**

Übrigens: wer die Sternsinger im Gottesdienst erleben möchte, ist am Sonntag, den 8. Januar 2017 um 14.00 Uhr in den Gottesdienst herzlich eingeladen.

## Gundheim

### Förderverein Freiwillige Feuerwehr Gundheim

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung



Alle Aktiven, alle Mitglieder und alle die es noch werden möchten sind recht herzlich eingeladen zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 20.01.2017 um 19:00 Uhr** im Rathaus, Kameradschaftsraum

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Kurzbericht des 1. Vorsitzenden Förderverein
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Nachwahl eines Kassenprüfers
8. Wahlen Vorstand
9. Ehrungen, Beförderungen
10. Haushaltsplan 2017
11. Mitteilungen und Anfragen
12. Tätigkeitsbericht Wehrlführer
13. Termine/Veranstaltungen/Übungen 2017

Änderungen der Tagesordnung vorbehalten!

Auf Ihr kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Gundheim mit Förderverein e.V.!



### Heimatverein Gundheim

#### Ein frohes neues Jahr

Der Heimatverein wünscht all seinen Mitgliedern, Helferinnen und Helfern, allen Gönnern und allen, die uns im letzten Jahr unterstützt haben, einen guten Jahresstart, ein erfolgreiches und vor allem

friedliches und gutes Jahr 2017.

Bleiben Sie uns gewogen und erhalten, und mögen wir uns auch in diesem Jahr häufig und gerne begegnen.

### Vorstandssitzung am 17.01.2017

Die nächste Vorstandssitzung findet am **Dienstag, den 17.01.2017 um 19:00 Uhr** im Kameradschaftsraum der Feuerwehr im Rathaus statt.

## köb bv. Bücherei Gundheim

### Bücherei wieder geöffnet

Unsere Bücherei im Pfarrheim in der Kirchgasse ist ab sofort wieder **jeden Sonntag von 10 bis 11.30 Uhr** und **jeden Mittwoch von 15.30 bis 16.00 Uhr** für Sie geöffnet.

**Wir sind auch im neuen Jahr gerne für Sie da.**



### Wir lesen vor am 11. Januar

#### Hallo liebe Kinder!!

Am **Mittwoch** lesen wir euch Kindern zwischen 3 und 6 Jahren von **14.30 bis 15.30 Uhr** in unserer Bücherei im Pfarrheim eine tolle Geschichte aus einem unserer Kinderbücher vor.

**Wir freuen uns auf euch.**



### TSV 1862 Gundheim

#### Rückblick auf die Kinderweihnachtsfeier der Turn- und Tanzabteilung des TSV Gundheim

Am Samstagnachmittag den 10.12. war es soweit, die Kinder konnten endlich ihren Eltern und Verwandten das vorführen, was sie wochenlang einstudiert hatten, denn es war Weihnachtsfeier unter dem Motto „Magische Weihnacht“. In der festlich geschmückten Halle Platz führte „Olaf“ der Schneemann durch das Programm.

Folgende Gruppen entführten das Publikum in die magische Weihnacht:

Die Tanzgruppe „Die PingPongs“ traten als Rentiere auf, die vom Weihnachtsmann begleitet wurden, natürlich durfte Rudolf hierbei auch nicht fehlen. Weiter ging es mit der Turngruppe der Kinder ab 3 Jahren. Sie verzauberten das Publikum als turnerische Zauberer. Die kleinsten Wichtel (Krabbelgruppe) eroberten die Bühne mit ihren Müttern/Vätern als Schneekrabber. Die Tanzgruppe „Glitzermäuse“ zeigte ihr Können als wundervolle Weihnachtsbäume und zum Schluss der sportlichen Aktivitäten kamen die Turner und Turnerinnen ab 6 Jahren als Weihnachtskids auf die Bühne.

An dieser Stelle auch Danke an alle Spender und Unterstützer, die eine tolle Tombola für die Kinder ermöglichten.

Ein herzliches Dankeschön an den Förderverein der als Geschenk für die Kinder ein T-Shirt beisteuerte. Als Abschluss der Veranstaltung kamen dann alle Kinder in ihren neuen T-Shirts auf die Bühne, wo Yvonne, umrundet von den Kleinen, noch eine „Magische Weihnachtsgeschichte“ vorlas.

Es war ein gelungener Jahresabschluss. Hier sei nochmals Dank an Helfer/innen gesagt!

## Hangen-Weisheim



### LandFrauenVerein

#### Hangen-Weisheim

#### Mehr Zeit für das Wesentliche: Effektives Zeit- und Selbstmanagement

Zeit ist ein knappes Gut - insbesondere für Menschen mit vielfältigen Aufgaben. Wie kann man effektiv arbeiten und dabei dauerhaft Leistungsfähigkeit, höhere Lebensqualität und Zufriedenheit erhalten? Nützliche Tools zur Optimierung des eigenen Zeitmanagements sowie Tipps für sinnvolle Ordnung am Arbeitsplatz, z.B. im Büro, schaffen Entlastung und helfen, den Überblick zu behalten. Wertvolle Impulse zeigen, wie man sich mehr Freiraum schaffen kann.

Referentin: Helma Ostermayer, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

Termin: Freitag, 13. Januar 2017 von 16.00 - ca. 19.15 Uhr

Ort: Feuerwehrgerätehaus in Stein-Bockenheim

Kostenbeitrag: 10 € für Mitglieder und 15 € für Nichtmitglieder, jeweils inkl. Getränke

Interessiert melden sich bitte bei B. Baltruschat unter Tel. 1859 oder bei S. Jung unter Tel. 960127 an.

### Geburtstagskreis

Unser nächster Geburtstagskreis findet am **Freitag, dem 13. Januar 2017** um 19 Uhr im ev. Pfarrhaus in Hangen-Weisheim statt. Als Gast begrüßen wir Sabine Scriba, die von ihren Aufgaben und ihrer Arbeit als „Gemeindeschwester Plus“ in unserer Verbandsgemeinde erzählt. Es sind alle eingeladen und eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Geburtstagskinder des vergangenen halben Jahres werden gebeten, - wenn sie möchten - einen kleinen Imbiss für das Buffet mitzubringen.

#### Frauenfrühstück mit dem Thema „Zum Glück gesund“ - kurz - knackig - konkret - motiviert

Jeder Mensch strebt nach 2 Dingen; das sind nicht Geld und Anerkennung. Es sind Glück und Gesundheit!

Referent: Jürgen Seckler, Motivationstrainer

Termin: Samstag, 28. Januar 2017 von 9.00 - ca. 12.30 Uhr

Ort: Bürgerhaus in Erbes-Büdesheim

Kostenbeitrag: 10 € für Mitglieder; 15 € für Nichtmitglieder

Bitte ein Kaffeegedeck und ein Glas mitbringen!

Anmeldung für diese Veranstaltung erfolgt bei B. Baltruschat unter Tel. 1859 oder bei S. Jung unter Tel. 960127.



## Die Sternsinger kommen am Samstag, den 07.01.2017 und bringen den Segen

**Auch 2017 sind wir wieder unterwegs.** Die Sternsinger kommen, um den Segen Gottes in die Häuser und Wohnungen bringen und um eine Spende für Kinder in Not bitten. Unter dem Leitwort „Gemeinsam für Gottes Schöpfung - in Kenia und weltweit“ kommen die Sternsinger **am 7. Januar 2017 gerne auch zu Ihnen.** Übrigens: wer die Sternsinger im Gottesdienst erleben möchte, ist am Sonntag, den 8. Januar 2017 um 14.00 Uhr in den Gottesdienst herzlich eingeladen.

## Osthofen



### Caritasverband Worms e.V.

#### Einladung zum Erzählcafé für Frauen

In den Räumen der Caritas (Rheinstraße 45a) laden wir ganz herzlich zu einem Erzählcafé für Frauen aller Nationen und Länder ein. Wir sind ein Team von von Osthofer Frauen, das sich gerne mit den Frauen aus vielen Ländern, die in Osthofer leben austauschen würde. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee möchten wir uns näher kennenlernen und ihnen die Eingewöhnung in unserer Stadt erleichtern und sie dabei begleiten. Das erste Erzählcafé ist am 10. 01.2017 von 16.00 bis 17.30 Uhr. Die nächsten Termine: 24.01., 14.02., 28.02. 2017. Wir freuen uns auf viele Frauen und einen regen Austausch. Wer möchte kann gerne auch etwas Gebäck oder einen Kuchen mitbringen.

### Frauenschwimmkurs und neuer Trommelkurs

#### Frauenschwimmkurs ab Mittwoch den 26.10.2016

Anfänger 19:30-21:00 Uhr  
Fortgeschrittene 21:00- 22:30 Uhr  
IGS Schwimmhalle; Unkosten 2,-€ pro Abend  
Ihre Lehrerin heißt Frau Keller

#### Trommelkurs

Der Trommelkurs für Familien beginnt ab 24.01.2017 in der Zeit 16:30-18:00 Uhr.  
Der Kurs für Erwachsene beginnt Freitag den 27.01.2017 in der Zeit 15:00-17:15 Uhr.  
Für die Kurse ist eine Anmeldung erforderlich.

**Anmeldung erforderlich bei Frau Bertz, Tel. 06242-2460 oder per Mail [migration@caritas-worms.de](mailto:migration@caritas-worms.de)**

### Regelmäßige Angebote

#### Englischkurse

##### Brush up your english

Immer Mittwochs

Anfänger 8:30-10:00 Uhr

Fortgeschrittene 10:00-11:30 Uhr

Leitung: Frau Hofmockel

Unkostenbeitrag 2 €/Std.

Anfänger:

Mittwoch: 10:30- 13:45 Uhr

Donnerstag und Freitag: 10:30- 13:00

Fortgeschrittene:

Montag und Dienstag 10:30-14:30 Uhr

Leitung: Frau Theopold

Kontakt für Anmeldung und Fragen 06242-2460 oder [migration@caritas-worms.de](mailto:migration@caritas-worms.de)

gefördert durch den Landkreis AZ-WO über die Kreisvolkshochschule Alzey

#### Café Jedermann+CARISHOP –Second Hand Laden

Mo & Di 9.00 -12:00 + 13.00- 14.30 Uhr

Caritas Kindertagesstätten:

**Regenbogen, Stärkmühlweg 31**

Sabine Selig

06242-5111, [info@caritas-kita.de](mailto:info@caritas-kita.de)

**Arche Noah, Wonnegaustraße 1**

Stephanie Zanolli

06242-5018822, [kita-osthofen@caritas-worms.de](mailto:kita-osthofen@caritas-worms.de)

### Für Interessierte, Betroffene, Angehörige Fachstelle Glückspiel- +Computerspielsucht

Anm. unter 06241-20617-30

### Fachstelle Schwangerenberatung

Anm. unter 06241-2681-23

### Betreuungsverein

Anm. unter 06241-2681-20



### VdK Ortsverband Osthofen

#### Gratulation, Neujahrswünsche und

#### Terminankündigung

Der VdK-Ortsverband Osthofen gratuliert seinen Mitgliedern, die im Januar Geburtstag haben, ganz herzlich und wünscht ihnen Gesundheit, Glück und Wohlergehen. Ebenso wünscht der VdK-Ortsverband allen Mitgliedern und Familienangehörigen, Freunden, Gönnern, Interessenten und Lesern des Amtsblatts ein gesundes, friedvolles und erfolgreiches neues Jahr.

**Terminankündigung:** Die nächste Mitgliederversammlung findet am Samstag, dem 11.03.2017, ab 15:00 Uhr, in den Räumlichkeiten der Metzgerei Lenger, Osthofen, statt. Die Einladung an die Mitglieder erfolgt rechtzeitig.

**Hinweis für Mitglieder und Interessenten:** Auf der Homepage des VdK Ortsverbandes finden Sie stets aktuelle Informationen zu Themen aus dem Sozialbereich sowie über den VdK Ortsverband Osthofen. Besuchen Sie unsere Homepage <http://www.vdk.de/ov-osthofen>.



### LandFrauenVerein Osthofen

#### Termine 2017

#### Liebe Landfrauen, damit Sie auch 2017 planen können hier unsere Termine!

Wieder ein neues Jahr, wieder viel Zeit vor uns, Lass tröstlich ziehn das alte Jahr, weil doch so manches bleibt, wie's immer war.

27.01. Frauenfrühstück in Gundheim

06.02. Vortrag im Bürgerhaus „Die große Geschmacksvielfalt“

20.02. Mitgliederversammlung

13.03. Vortrag „Genießen mit Milchfrischen“ im Bürgerhaus

25.+26.03. Frühlingmarkt in der Wonnegauhalle

22.04. „Apfelblüten, Kopfweiden, Schinderhannes“ Ibersheimer Wörth

17.-21.05. Ins Vogtland

13.06. „Die sinnliche Welt der Gewürze“ Vortrag in Herrnsheim

22.06. Sommerfest im weißen Roß

28.07. Auf Schusters Rappen Eppelsheim

August Radfahren

16.09. Weinwanderung

22.09. Backesgrumbeere Framersheim

07.10. Herbstmarkt im weißen Roß

05.12. Weihnachtsmarkt in Karlsruhe

10.12. Adventskaffee Bürgerhaus

Änderungen vorbehalten

Info bei W. Steinhauser Tel. 4187

### Mit den Osthofer Landfrauen on Tour ins Sächsische Vogtland vom 17. - 21.05.2017

#### Liebe Landfrauen und Gäste,

bei unserer 5 Tages Fahrt ins Vogtland haben wir noch ein paar Plätze frei.

Eine kurze Reisebeschreibung: Auf der Hinfahrt machen wir einen Stadtrundgang in Bayreuth. Bei der Vogtlandrundfahrt besichtigen wir die Vogtland Arena in Klingenthal, fahren hoch zu der modernsten Großschanze der Welt. In Marktneunkirchen besuchen wir Hüttels Musikausstellung, Stadtführung im sächsischen Bad Elster, verweilen Sie in den herrlichen Kuranlagen. Wir fahren nach Karlsbad und den Luftkurort Erlbach. Wir besichtigen eine Brauerei. An allen Tagen begleitet uns ein Reiseleiter. Genießen Sie im Hotel das vogtländische Abendbuffet, haben Sie einen unterhaltsamen Abend mit dem „Muas-moa“. An einem Abend sind die Getränke von 18 - 22 Uhr für Sie gratis. Wir wohnen im IFA Hotel und Ferienpark Schöneck.

Preis im DZ 420 Euro, im EZ 460 Euro. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Info und ausführliche Beschreibung bei W. Steinhauser Tel. 06242 4187.



## Männergesangsverein 1845

### Osthofen

#### Weihnachtsfeier

Auch dieses Jahr fand die Weihnachtsfeier wieder in dem liebevoll geschmückten Veranstaltungsraum der Metzgerei Lenger statt. Mit „Hört der Engel Jubellieder“, „Der Herr hat seinen Engel befohlen“ (Solo Angela Vathke und Sabine Frenzel) und dem Trommellied erklangen die ersten Lieder der traditionellen Chores und versetzten die Leute in Weihnachtsstimmung.

Für ihre langjährige Treue zum Verein wurden geehrt:

Inge Wechsler für 25 Jahre, Inge Margara und Lothar Handrich für 40 Jahre Mitgliedschaft und Horst Holzmann für 50 Jahre Mitgliedschaft mit gleichzeitiger Ernennung zum Ehrenmitglied, Beide Chöre sangen gemeinsam „In the Bleak midwinter“ abwechselnd in Deutsch und Englisch, bevor der siebenjährigen Hilmar Frenzel gekniet das Gedicht „Markt und Straßen stehen verlassen“ vortrug. Mit dem rhythmischen „Testify to love“ startete dann FiveLines. Abwechselnd erklangen gefühlvolle und fröhliche Lieder, wie „When you believe“ (Solo: Katherine Barr und Irina Welker) oder „Rudolf the rednosed reindeer“ und zum Schluss der Liedvorträge „Ring the bells of christmas“ um den Weihnachtsabend endgültig einzuläuten.

Ein lustiger Sketch (Albert und Johanna Best, Gudrun Seibert und Daniela Vathke) leitete in das gemütliche Abendessen über. Gudrun Seibert las eine fröhliche Weihnachtsgeschichte vor und dann kam die von Frank-Dieter Schuster moderierte Tombola mit tollen Preisen u.a. eine Reise ins Altmühltal.

Mit dem Weihnachtsstück „Weihnachtliche Idylle gesucht“ bewiesen Frank-Dieter Schuster, Sabine Frenzel und Monika Lang ihr Theatertalent.

Einen herzlichen Dank nochmal an alle, die bei der abwechslungsreichen Feier geholfen haben, besonders auch an Volker Giese, der uns einen wunderschönen Tannenbaum gestiftet hat.

#### Chorprobenstart am 11. Januar

**Ab 11. Januar** geht es wieder los. Wir starten wieder mit unseren Chören. Der ideale Zeitpunkt wieder einzusteigen oder neu einzusteigen. Kommt zum Chor und singt mit!

- Singen macht Spaß und entspannt.
- Singen stärkt das Immunsystem.
- Singen fördert positive Gefühle.
- Singen macht glücklich.
- Singen macht Frau(n)de.

Probieren Sie es einfach aus!

Hören Sie einfach mal rein.

Oder noch besser: Singen Sie gleich mit!

Proben: mittwochs 18.30 bis 20.00 Uhr traditioneller Chor  
20.00 bis 21.30 Uhr Pop- und Gospelchor FiveLines



## Wonnegauer Blasorchester Osthofen

### Neujahrskonzert

Am Wochenende ist es endlich soweit. Die Musiker des WBO veranstalten wieder ihre Neujahrskonzerte. Am Samstag, den 07.01. findet das erste Konzert um 18 Uhr in der evangelischen Kirche in Monsheim statt. Am Sonntag, den 08.01. können Sie das zweite Konzert um 17 Uhr in der evangelischen Kirche in Bechtheim besuchen. Und am Sonntag, den 15.01. findet das Konzert noch einmal in der Bergkirche in Osthofen statt. Es ist bereits zur schönen Tradition geworden, das neue Jahr mit klassischen und konzertanten Melodien einzuleiten.

Mit der Eintrittskarte können Sie eines der drei Konzerte besuchen. Die Eintrittskarten erhalten Sie in Osthofen bei Physioaktiv Würtz, Elektro Weinbach und der Bäckerei Tempel. In Bechtheim bei Friseur Schiedhelm und der Bäckerei Tempel und in Monsheim bei der Bäckerei Ochsen

Genießen Sie die Zeit im neuen Jahr und lauschen Sie den klassischen und konzertanten Melodien des Orchesters. Bei diesen Konzerten präsentiert sich zum ersten Mal unser neuer Dirigent „Samir Benahmed“. Im Mai trat er die Nachfolge von Dirigent Matthias Merkelbach an. In den letzten Monaten wurden einige vielversprechende Stücke geprobt, und wir freuen uns diese nun zu präsentieren.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie bei einem unserer drei Konzerte begrüßen könnten.

#### Unsere nächsten Termine:

07.01.17 18 Uhr Neujahrskonzert Monsheim

08.01.17 17 Uhr Neujahrskonzert Bechtheim

15.01.17 17 Uhr Neujahrskonzert Osthofen



## Kulturnetzwerk Osthofen

### Das Kulturnetzwerk sagt „Danke“

Liebe Mitglieder und Freunde des Kulturnetzwerk Osthofen e.V.,

das große Rheinhessen-Jubiläumsjahr 2016 ist zuende. An dieser Stelle ist es an der Zeit, allen, die in unserem Netzwerk aktiv sind und uns unterstützen, „DANKE“ zu sagen.

Das ereignisreiche Jahr 2016 hat einmal mehr gezeigt, wie vielseitig und interessant unsere Region ist. Gerade der kulturelle Bereich lebt von der gegenseitigen Vernetzung, der Weitergabe von Wissen und der gemeinsamen Arbeit. Osthofen profitiert von der Kulturszene nachhaltig, in dem der Tourismus gefördert und die Identifikation mit der eigenen Region gestärkt wird. Das Kulturnetzwerk unterstützte in diesem Jahr u. a. die Osthofener Weinmeile, mehrere Konzerte, die Publikation der Weißheimer-Tagebücher, die Pflegemaßnahmen auf dem Bergfriedhof oder zuletzt die Veranstaltungsreihe LiMO (Literatur und Musik in Osthofen).

2016 hat sich das Netzwerk weiter ausgebaut und befindet sich im regen Austausch mit verschiedenen anderen Kulturvereinen. Gut besuchte Veranstaltungen und zahlreiche positive Rückmeldungen sprechen für sich.

Im Namen des Vorstandes darf ich mich nochmals für Ihr Interesse, Ihre Unterstützung und Treue bedanken und wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute für das neue Jahr 2017.

### Michael Landgraf schildert Reformationszeit im Wonnegau



Im „Lutherjahr“ 2017 schildert Erfolgsautor Michael Landgraf mit seinem historischen Roman „Der Protestant“ die Reformationszeit überaus anschaulich und streift dabei speziell auch hiesige Gefilde, beispielsweise Szenen seines Protagonisten, die in den Reichsstädten Worms, Speyer und Landau spielen, aber auch in der (Kur-) Pfalz, in Heidelberg oder Hessen.

Der Initiative LiMO (Literatur und Musik in Osthofen) im Kulturnetzwerk Osthofen e.V. ist es gelungen, den derzeit im gesamten deutschen Sprachraum stark gefragten Autor Michael

Landgraf für eine Lesung in Osthofen zu gewinnen: Am Donnerstag, dem 19. Januar, wird er ab 19.30 Uhr im Schwanensaal des Landhotels Zum Schwanen aus seinem Werk über die Lutherzeit lesen.

Karten kosten im Vorverkauf 6 Euro und sind direkt beim Schwanen oder über limo-osthofen@gmx.de zu bekommen. An der Abendkasse kosten die Karten 7 Euro. Details findet man unter [www.limo-osthofen.de](http://www.limo-osthofen.de).

### Jahrgang 1944/45

Unser diesjähriger erster Stammtisch findet am Mittwoch, dem 18. Januar 2017 im Gasthaus ehemalige Rheinperle in Rheindürkheim an der B 9 um 18 Uhr statt.

Bitte anmelden bis 15.01.2017 bei Gisela Hahn (06242/1419) oder Ursel Strüwe (06242/821).

### Jahrgang 1945 / 1946

Unser nächstes Treffen findet am Mittwoch, den 11.01.2017, um 18.00 Uhr, im Restaurant „Hessischer Hof“ in Worms-Rheindürkheim statt.

Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.



## Turngemeinde 1848 Osthofen e.V.

### Neujahrsempfang 2017

Am 08.01.2017 um 11.00 Uhr findet in der Carl-Schill-Turnhalle der traditionelle Neujahrsempfang statt.

Wir laden alle Mitglieder und interessierte Personen zu einem ersten gemütlichen Beisammensein im neuen Jahr mit Ehrung der langjährigen Mitglieder recht herzlich ein.

## Erfolgreiche 1. CCO/TGO Silvesterparty



Gleich bei der Premiere einer gemeinsamen Veranstaltung war die Silvesterparty von CCO und TGO in der zur Disco umgestalteten Carl-Schill Turnhalle ein voller Erfolg. Motto der Veranstaltung waren die 70er und 80er Jahre, der auch zahlreiche Besucher in entsprechender Bekleidung gefolgt waren und den Jahreswechsel ausgiebig und fröhlich zusammen feierten. Als Gewinn für das beste Kostüm wurde eine Multieintrittskarte für verschiedene Veranstaltungen der beiden Vereine vergeben.

Die Vorbereitungen für die Silvesterparty wurden durch die gute Zusammenarbeit des Organisations-Teams der beiden Vereine bestimmt, so dass der aufwändige Aufbau reibungslos verlief. Großer Dank gilt allen Helfern, die unermüdlich tätig waren.

Nachdem die beiden 1. Vorsitzenden Gabi Naumann (TGO) und Andreas Pinger-Steigner (CCO) die Gäste begrüßt hatten und die weitere Moderation des Abends an Anja Thomas und Volker Naumann übergeben hatten, forderte der DJ mit flotter Musik zum Tanzen auf.

Bereichert wurde der kurzweilige und unterhaltsame Abend durch Auftritte des Lorient Theaters und des Friedrich-Ebert-Straßen Balletts, die die Gäste zum Lachen brachten.

Die feierlustigen Gäste konnten sich während der gesamten Partynacht am aufgebauten Speisenbuffet bedienen. Für Getränke aller Art war ausreichend gesorgt.

Bis in die frühen Morgenstunden wurde getanzt und gelacht. Die Verantwortlichen der beiden Vereine denken bereits über eine Wiederholung im kommenden Jahr nach.



# Après Ski Party Super DJ Cool Drinks

FASTNACHTSAMSTAG

## 80<sup>ER</sup> PARTY

25.02.2017 · 20.11 UHR · 7 €

ROSENMONTAG

## HÜTTENZAUBER

27.02.2017 · 20.11 UHR · 7 €

„CARL-SCHILL-HÜTTE“ · TURNHALLE OSTHOFEN

+++ KEIN EINLASS UNTER 16 JAHREN. AUSWEISKONTROLLE! +++ KEIN EINLASS UNTER 16 JAHREN. AUSWEISKONTROLLE! +++

EINLASS UNTER 18  
NUR MIT PARTYPASS!

## Westhofen



### Westhofener Carnevalverein 1897 e.V.

#### Liebe Freunde des Westhofener Carnevalvereins,

die Kampagne 2016/2017 steht vor der Tür. Nachfolgend eine Übersicht der Veranstaltungs- und Vorverkaufstermine:

**Bierrummel: Sonntag, 12. Februar 2017; 14.11 Uhr**

Alle begeisterten Fastnachter ab 60 Jahren, können sich ihre nummerierten Sitzplätze im Vorfeld beim **Kartenvorverkauf** (Kartenpreis: **8,- Euro**) bei Firma Jörg Wagner (Wormser Straße 29) sichern. Der Vorverkauf findet jeweils am 10.01. und 12.01.2017 von 10:00 - 12:00 Uhr statt.

**1. Sitzung: Samstag, 18. Februar 2017; 19.11 Uhr / 2. Sitzung: Samstag, 25. Februar 2017 19.11 Uhr**

Karten gibt es im **Vorverkauf am Sonntag, 08. Januar 2017, von 10:00 - 12:00 Uhr im Sängenheim** zum Preis von **13,- Euro**. Restkarten gibt es beim „Bierrummel-Vorverkauf“ oder im Grünen Baum zu den üblichen Öffnungszeiten.

**Kinderfastnacht: Rosenmontag, 27. Februar 2017; 14.11 Uhr**

Musik, Spiele und ein buntes Unterhaltungsprogramm für die Kleinsten und Ihre Familien. (Einlass: 13.11 Uhr); Karten gibt es für **3,50 Euro Kinder / Erwachsene** an der **Tageskasse**.

Wir freuen uns schon jetzt, Sie auf unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!



### Gesangverein Harmonie 1845 Westhofen e.V.

#### Weihnachtsfeier und Mitgliederehrungen 2016

Im Rahmen der Weihnachtsfeier der Harmonie stand die Ehrung treuer Vereinsmitglieder auf dem Programm. Zwischen den Gängen des Weihnachtsmenüs, das Vereinsmitglied Helga Stridde zubereitet hatte, sangen die Mitglieder gemeinsam Weihnachtslieder, die am Klavier von Dirigent Eckhard Schwöbel begleitet wurden.

In seiner Ansprache ging Hans-Günther Nagel auf die bevorstehenden Veränderungen innerhalb des Vereines ein. So gibt Eckhard Schwöbel nach 26 Jahren die Leitung des Männerchores ab. Jedem Ende wohnt auch ein Anfang inne und so freute sich Nagel darüber, dass alle Sänger ihren Willen bekundet haben, weiterhin im Männerchor zu singen. Mit Hermann Jehl konnte ein langjähriger Freund der Harmonie gewonnen werden, der den Chor leiten wird, bis man einen neuen Dirigenten gefunden hat.



Sechs Mitglieder, davon ein Sänger des Männerchores, wurden in diesem Jahr ausgezeichnet. Für 40 Jahre Vereinstreue wurden geehrt: Hans Ahl, Ernst Gagel, Julius Grünewald und Valentin Hartmann. Aus terminlichen Gründen konnten nur Grünewald und Ahl die Ehrung persönlich in Empfang nehmen. Neben einer Urkunde und Anstecknadel sowie einem Weinpräsent wurde sie zu Ehrenmitgliedern der Harmonie ernannt.

Eine besondere Freude war es für den Vorsitzenden, Sangesbruder Günther Wagner für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft und eine ebenso lange Zeit des aktiven Singens im Männerchor zu ehren. Satzungsgemäß wurde auch Wagner die Ehrenmitgliedschaft zugesprochen. Für den Kreischorverband Worms überreichte Johann Stridde die Ehrennadel des Chorverbands Rheinland-Pfalz.

Für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft ehrte die Harmonie in diesem Jahr Walter Ziegler, der jedoch nicht anwesend sein konnte. Umrahmt wurde die Feier durch den Gesang beider Chöre.



## Heimatverein Westhofen e.V.

### Dreikönigsdreschen

Der Heimatverein wünscht ein Gutes Neues Jahr! Und es beginnt gleich mit dem Dreikönigsdreschen am 07. Januar 2017 ab 17 Uhr im Weingut J.G.Orb am Marktplatz. Spanferkel, Flammkuchen, Glühwein und Punsch sorgen für Ihre Stärkung. An den Wettbewerb anschließend gibt es ab ca. 20 Uhr wieder „Apres-Dresch“ - Musik zum Tanzen und Fröhlichsein an der Tenne mit Tamara. Herzlich willkommen!



### Sozialverband VdK Ortsverband Westhofen

#### Einladung zum Neujahrsfrühstück

Verehrte Mitglieder und Freunde, hiermit laden wir Sie am Samstag, dem 14.01.2016, ab 10.00 Uhr zum Neujahrsempfang mit Frühstück im Deutschen Haus ein.

### Glückwünsche

Wir gratulieren allen Mitgliedern, welche im Januar Geburtstag haben.



## Turngemeinde 1862 Westhofen e.V.

### Mit guten Vorsätzen ins Jahr 2017!

#### Der neue Kurs „Bauch-Beine-Po“ startet am 19. Januar 2017

**Ab 19. Januar 2017 bietet die TG Westhofen wieder an:  
Muskelaufbau Bauch-Beine-Po**

In diesem Kurs werden die Bereiche Bauch-Beine und Po besonders trainiert. Übungen zur Stärkung der Rückenmuskulatur fließen ebenfalls mit ein. Weitere Ziele dieses Kurses sind die Förderung der Koordinationsfähigkeit und Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems. Mitzubringen sind: Sportkleidung und -schuhe, Gymnastikmatte, Getränk

Termin: Donnerstag, ab 19.01.17 - 04.05.2017

Uhrzeit: 19.00 - 20.15 Uhr

Ort: Otto-Hahn-Schule, Westhofen - Gymnastikhalle

Leitung: Gerlinde Eschenfelder - Übungsleiterin Fitness und Gesundheit

Kosten: € 30,00 Vereinsmitglieder

€ 50,00 Nicht-Mitglieder

Neu-Anmeldung unter Tel. 0151/64706457

## SPD Ortsverein Westhofen

### Einladung zum Glühweinfest



Der SPD Ortsverein Westhofen lädt alle Westhofener Bürger, Genossen und Freunde zum „Neujahrsglücken“ am **Freitag, den 06.01.2017** recht herzlich ein.

Wir beginnen um **17:00 Uhr im Innenhof des Bürgerhauses** in Westhofen.

Für das leibliche Wohl hat sich der Ortsverein gerüstet und bei Glühwein, alkoholfreiem Punsch und Original Thüringer Bratwurst mit Weck werden wir an diesem Abend gemeinsam feiern.

Also, Termin im Kalender vormerken und mit Freunden auf einen Glühwein vorbei kommen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen auf diesem Weg einen guten Start ins Neue Jahr.

## Vereine + Verbände überörtlich

## Landkreis Alzey-Worms

### Delegiertenversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Alzey-Worms e.V.

Die Delegiertenversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Alzey-Worms findet am 21.01.2017 um 13:00 Uhr in der Sängerkirche in Alsheim statt.

Die Bewirtung wird der ortsansässige Gesangsverein übernehmen. Die Kassenprüfer sollen bereits um 12:45 Uhr vor Ort erscheinen.

### Die folgenden Tagesordnungspunkte wurden festgelegt.

1. Eröffnung u. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
  2. Gedenken der Verstorbenen Kameraden
  3. Grußworte der Gäste
  4. Geschäftsberichte
    - 4.1 1. Vorsitzender
    - 4.2 Schriftführerin
    - 4.3 Fachwartin Frauen
    - 4.4 Fachwart Bambinis
    - 4.5 Fachwart Sport
    - 4.6 Fachwart Alterskameraden & Versicherungen
    - 4.7 Presse & Öffentlichkeitsarbeit
    - 4.8 Fachwart Wettbewerbe
    - 4.9 Bericht Kreisjugendfeuerwehrwart
    - 4.10 Bericht KFI
    - 4.11 Kassenbericht
    - 4.12 Kassenprüfer
  5. Entlastung des Vorstands
  6. Neuwahlen
- Kreisfeuerwehrverband Alzey-Worms e.V.  
1. Vorsitzender  
Wilmut Gehm  
Tel.: 06244-899  
E-Mail: [vorsitzender@kfv-alzey-worms.org](mailto:vorsitzender@kfv-alzey-worms.org)  
Internet: [www.kfv-alzey-worms.org](http://www.kfv-alzey-worms.org)  
Facebook: <https://www.facebook.com/Kreisfeuerwehrverband.Alzey.Worms>

## SchneeSport-Club Donnersberg e.V.

### Neujahrsempfang

Der SchneeSport-Club Donnersberg e.V. lädt alle Mitglieder ganz herzlich zum traditionellen Neujahrstreffen ein. Auch interessierte Nichtmitglieder sind herzlich willkommen unseren Verein näher kennen zu lernen und sich über unsere breit gefächerten Freizeiten zu informieren. Weiteres auch unter [www.ssc-donnersberg.de](http://www.ssc-donnersberg.de) oder über Facebook. Der Empfang findet am 07. Januar 2017 ab 19.00 Uhr im Restaurant „Zum Chef'che“, in Bolanden-Weierhof, Im See 3, statt. Gleichzeitig möchte der Verein auch auf die neue Sommerfreizeit hinweisen.

Diese findet vom 01. bis 06. August 2017 statt und führt ins Ötztal in die weithin bekannte AREA47. Näheres zu dieser neuen, erstmalig durchgeführten Freizeit im Internet oder bei Facebook.

Gerne steht der Vorstand für weitere Fragen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Euch!



## Kultur- und Weinbotschafter Rheinhessen

### Veranstaltungstermine für die 2. Januar-Hälfte 2017

18.01.2017 - „Die Rose vom Ried“ - ein Leben in Hessen und bey Rhein - Wintersheim

25.01.2017 - wein\_reich\_und\_weiblich - eine Weinprobe von Frauen für Frauen - Mainz-Gonsenheim

## Landsenioren Rheinhessen

### laden ein

Am Dienstag, den 17. Januar 2017, 14.00 Uhr ist Abbé Corneille Mbadu aus Worms-Abenheim bei uns zu Gast. Sie kennen ihn vom Nachmittag in Advent 2015. In seinem Vortrag stellt er uns sein Heimatland, die „Demokratische Republik Kongo“ vor. Dieser interessante Nachmittag findet wie gewohnt in 55234 Eppelsheim, Sporthalle – Bürgerstube, Albert-Schweitzer-Straße 1 statt.

Auch Ihre Freunde und Bekannten sind herzlich willkommen.

## Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

### Energietipp: Wie lässt sich der eigene Heizenergieverbrauch bewerten?

Der Energieverbrauch für Heizung und Warmwasser ist häufig ein großer Kostenfaktor bei den Nebenkosten. Individuelle Beratung zu allen Fragen des Energiesparens bieten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Voranmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Es wird zu allen Fragen des Energiesparens in Privathaushalten beraten. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

- **am Montag, den 16.01.17 in Alzey** von 12.30 - 17 Uhr in der Kreisverwaltung, Ernst-Ludwig-Straße 36. **Voranmeldung unter: 0 67 31/408-0.**  
 - **am Donnerstag, den 02.02.17 in Worms** von 15 - 18 Uhr im Rathaus, Marktplatz 2 in Zimmer 223. **Voranmeldung unter: 0 62 41/853-3507.**

**Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:**

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei)  
 montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

## Blinden- und Sehbehindertenverein Worms

Zum Stammtisch am Donnerstag, 12.01.2017 ab 14.30 Uhr im Café Domblick, Lutherring 15 in Worms laden die Blinden und Sehbehinderten recht herzlich ein.

Auskunft erteilt Alfons Henn, Tel: 06242-3801.

## Bürgersprechstunde bei MdB Marcus Held

Am Montag, den 09. Januar, lädt der SPD-Bundestagsabgeordnete Marcus Held alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur nächsten Sprechstunde in sein Wormser Bürgerbüro in der Bebelstraße 55 A ein. Wer Rat und Hilfe benötigt oder Probleme mit Behörden und staatlichen Stellen hat, dem bietet Marcus Held von 17:00 bis 19:00 Uhr die Möglichkeit, sich in einem persönlichen Gespräch auszutauschen.

Um Wartezeiten zu vermeiden und eine angemessene Gesprächsvorbereitung zu garantieren, bittet Marcus Held um telefonische oder schriftliche Anmeldung bei seinen Mitarbeitern im Wahlkreis. Diese sind wie folgt erreichbar: Telefon: 06241 305 249, E-Mail: wahlkreis@heldmarcus.de

## Der Hegering Pfrimmtal informiert

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden ein frohes neues Jahr 2017 und natürlich allzeit Waidmannsheil.

Die **nächste Hegeringversammlung findet am 09. Januar 2017 um 19:30 Uhr in der Gutsschänke Schmitt in Flörsheim-Dalsheim** statt.

### Zur Vormerkung:

Die traditionellen Fuchsansitzwochen zum Schutz unseres Niederwildes finden in den ganzen Januar-Wochen statt. Zum Strecke legen und Abschlussfrühstück treffen wir uns am Sonntag, den 05. Februar 2017 ab 10:00 Uhr, wie gewohnt, an der Gutsschänke Schmitt, Weedenplatz 1 in Flörsheim-Dalsheim.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

## Lust auf Besuch?

### Lateinamerikanische Austauschschüler suchen Gastfamilien!

Die Austauschschüler der Deutschen Schule der Stadt Cali (Kolumbien) wollen gerne einmal deutsche Weihnachten erleben und den Verlauf von Jahreszeiten kennen lernen. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Austauschschüler (15 bis 17 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als Kind auf Zeit aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild das wir von Kolumbien haben nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Austauschschüler lernen schon mehrere Jahre Deutsch, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Alle Austauschschüler sind schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 09. September 2017 bis zum Samstag, den 24. Februar 2018. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien über den Oktober 2018 teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 400, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.de, www.humboldtteam.de

## Kirchliche Nachrichten

### Ev. Kirchengemeinde Bechtheim



#### Gottesdienste

„**Gott spricht:** Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“ (Hesekiel 36,26)  
 Mit der Jahreslosung grüßen wir sie ganz herzlich und wünschen ihnen ein gutes, friedliches und gesegnetes neues Jahr 2017!

Der Kirchenvorstand, Pfarrer Andreas Schenk und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde.

**Sonntag, 8. Januar 2017,**

9 Uhr, Gottesdienst (Pfr. Schenk).

**Sonntag, 15. Januar 2017,**

10 Uhr, Gottesdienst (Pfr. Schenk).

#### Veranstaltungen

**Neujahrskonzert mit dem Wonnegauer Blasorchester am Sonntag, den 8. Januar 2017, 17 Uhr in der evang. Kirche.**

Das Wonnegauer Blasorchester begrüßt mit einem musikalischen Feuerwerk das neue Jahr. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei der Bäckerei Tempel oder im Friseursalon Schiedhelm oder an der Abendkasse.

**Montag, 9. Januar 2017**

14 Uhr, Feierlicher Beginn der Frauenhilfsstunden im evang. Gemeindehaus (Frau Elisabeth Buscher, Pfr. Andreas Schenk)

**Donnerstag, 12. Januar 2017**

16.30 Uhr, Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus.

**Kindergottesdienst am Samstag, den 14. Januar 2017, von 10-12 Uhr, im evang. Gemeindehaus.**

Liebe Kinder!

Wir wollen gemeinsam das neue Jahr mit frohen Liedern und einer schönen Geschichte begrüßen. Außerdem werden wir etwas Schönes basteln, das uns im neuen Jahr begleiten soll.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

#### Herzlichen Dank

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Konfirmandengruppe und alle, die mitgeholfen haben bei der Aufführung und bei den Proben, für das wunderschöne Krippenspiel im Heiligabendgottesdienst. Ihr habt dazu beigetragen, dass die Weihnachtsgeschichte ganz lebendig wurde und allen Gottesdienstbesuchern viel Freude gemacht!

Bei Bariton Wilhelm Starck, Frau Ilka Bork, Frau Helga Hufnagel, Frau Hannelore Metschurat und Frau Renate Schweizer bedanken wir uns ganz herzlich für die sehr feierliche musikalische Gestaltung der Gottesdienste im Advent, an Heiligabend, an den Weihnachtstagen und an Silvester und Neujahr, bei unserer Küsterin, Frau Schuch, für die Vorbereitung der Kirche zu den Gottesdiensten und beim Kirchenvorstand für Mithilfe bei den Gottesdiensten. Ein ganz herzliches Dankeschön geht auch an Familie Schauf für die Spende unseres prachtvollen Weihnachtstbaumes in der Kirche und an unser tatkräftiges „Tannenbaum-Aufstell- und Schmück-Team“, die dafür gesorgt haben, dass der Baum wohlbehalten in die Kirche kam und nun im weihnachtlichen Glanz erstrahlt. Herzlichen Dank auch an Frau Helga Bisch und Fam. Golibzuch, dass wir in diesem Jahr wieder Ihre schöne Weihnachtsskrippe und Weihnachtspyramide in der Kirche aufstellen durften, bei Frau Renate Rahn und Familie Georg und Herta Machmer für den schönen Adventskranz in unserer Kirche und bei Frau Hedda Koch und ihrer Familie für die stimmungsvolle Kerzen-Beleuchtung der Treppen zur Kirche an Heiligabend.

Ganz herzlichen Dank an Sie alle!

**Sie erreichen Pfarrer Schenk unter der Telefonnummer 06242/1504 oder 0171/3673457.**

### Ev. Kirchengemeinde Dittelsheim-Hessloch-Frettenheim



67596 Dittelsheim-Heßloch,

Hauptstraße 7

Tel.: 06244/99963 Fax: 99964

www.heidenturm.de

e-mail: ev-ki-di-he-fre@gmx.de



### Dittelsheim-Hessloch

#### Jahreslosung 2017

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Hesekiel 36,26

#### Monatsspruch Januar 2017

Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen. Lukas 5,5

#### Sonntag, 08.01.

Wir laden ein zu dem Gottesdienst am 1. Sonntag nach Epiphania

09.00 Uhr Dittelsheim / Lektorin Jutta König

#### Dienstag, 10.01.

09-11.00 Uhr Bürostunde

17.00 Uhr Unterricht für Konfirmandinnen im evangelischen Gemeindehaus Dorn-Dürkheim

#### Mittwoch, 11.01.

14.30 Uhr Seniorinnen-Nachmittag

Kontakt/Info: Eleonore Hastrich, Tel.: 06244-57557;

Irene Roll, Tel.: 06244-7698

#### Donnerstag, 12.01.

09.-11.00 Uhr Bürostunde

#### Samstag, 14.01.

15.00 Uhr KinderKirchenNachmittag

Beginn in der Evangelischen Kirche Dittelsheim  
Danach Basteln, Spielen und Spaß haben im Evangelischen Gemeindehaus

Kontakt / Info: Sabine Guth, Frettenheim

Sonja Gelfort (Dittelsheim)

kikina@heidenturm.de

**Sonntag, 15.01.** Wir laden ein zu den Gottesdiensten am 2. Sonntag nach Epiphania

09.00 Uhr Frettenheim / Pfarrerin Rita Schaab, i. R.

10.00 Uhr Dittelsheim / Pfarrerin Rita Schaab, i. R.

Mit Taufe von Jana Roll

Im Rückblick auf das Weihnachtsfest danken wir Familie Eller, die den **Tannenbaum** für die Evangelische Kirche OT Dittelsheim stiftete. Die neu zusammengestellte Helferguppe mit den Herren Helmut Kopf, Herbert Morch, Sascha Dackermann, Heinfried Eppelsheimer, Hartmut Deforth, Manfred Ladwig, Hansfried Kinzel, Gerold Spies, Hermann Kreiner und Gerd Rothfuß, die ihn sorgfältig in die Kirche trug, aufstellte und schmückte.

Im OT Heßloch organisierte den Tannenbaum die altkatholische Kirchengemeinde, in deren Kirche wir Gast sind.

In Frettenheim spendete Familie Weber den Tannenbaum und die Küsterin, Frau Weber, schmückte ihn.

Bei der schönen Weihnachtsfeier der **Seniorinnen** hatten Frau Eleonore Hastrich und Frau Irene Roll alles liebevoll vorbereitet. Frau König begleitete die Feier am Klavier.

Mit einem frohen ökumenischen Adventsgottesdienst der **Grundschule zusammen mit dem Kindergarten Regenbogen in unserer Kirche** begannen die Weihnachtsferien.

**Krippenspiele an Weihnachten in Frettenheim und Dittelsheim-Heßloch**

Die Evangelische Kirchengemeinde dankt allen engagierten Krippen-Spielerinnen und -Spielern, Regisseurinnen und allen Menschen, die sie dabei begleitet haben.

Ihr habt mit euren wunderschönen Krippenspielen allen Gottesdienstbesucherinnen und -besuchern die Weihnachtsbotschaft nahe gebracht und ganz viel Freude gemacht.

In Frettenheim probten die Kinder unter der Leitung von Frau Sabine Guth und Frau .... Lehmann. Das wunderschöne Bühnenbild wurde von Frau Petersen gemalt.

In Dittelsheim probten die Kinder das Krippenspiel mit Annika Gottschall und Julia Drück.

#### Christmette

Im Anschluss an die Christmette erwartete uns Glühwein, der Wein kam von Familie Nuß und von Familie Weber aus Frettenheim wurde er zubereitet. Familie Rothfuß, Marliese Deforth und Horst Hastrich haben den Glühwein ausgeschenkt. Wir danken **allen** für Ihren Einsatz

Im Namen des Kirchenvorstandes danken der Vorsitzende Gerd Rothfuß und Pfarrer Andreas Schenk.

#### Häusliche Pflege durch die Evangelische Sozialstation Osthofen,

67574 Osthofen, Auf der Rosselhecke 16, Tel.: 06242/3553 oder in Notfällen 0172/6233783, auch sonntags!

Beratung und Koordinierung: Frau Geib, Telefon: 06242/915303

**KATHOLISCHE Pfarrrgruppe Am Jakobsweg**

DITTELSHEIM-HEßLOCH  
DORN-DÜRKHEIM  
FRETTENHAIM HILLESHEIM  
HOCHBORN MONZERNHEIM  
WESTHOFEN

**Pfarrer Michael Roos, Tel. 06244/8608914**

Pfarrbüro Dittelsheim-Hessloch Tel. 06244/6949711, Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr  
Pfarrbüro Westhofen Tel. 06244/9072787 Donnerstag 10.00 - 11.00 Uhr

## Kath. Pfarrgruppe Am Jakobsweg

**Pfarrer Michael Roos, Tel.: 06244/8608914**

Kath. Pfarramt Westhofen, Am Markt 7, 67593 Westhofen,

E-Mail: katholische-kirche-westhofen@t-online.de

**St. Peter und Paul - Westhofen** mit den Filialen Hochborn und St. Johann Baptist - Monzernheim

Pfarrbüro Westhofen, Am Markt 7, 67593 Westhofen, Tel.:

06244/9072787, **Bürozeiten: Donnerstags von 10.00 bis 11.00 Uhr.**

**St. Jakobus d. Ä. - Dittelsheim-Heßloch** mit den Filialen St. Georg - Frettenheim und St. Josef - Dorn-Dürkheim

Pfarrbüro Heßloch, Kirchgasse 5, 67596 Dittelsheim-Heßloch, Tel.:

06244/6949711, **Bürozeiten: Dienstags von 10.00 bis 11.00 Uhr.**

**Zu unseren nachfolgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein:**

**Donnerstag, den 05.01.2017, Wochentag der Weihnachtszeit**

Das Pfarrbüro ist heute geschlossen.

18.00 Uhr Westhofen: Amt nach Meinung

18.00 Uhr Heßloch: Gebet für die Anliegen der Pfarrgemeinde und geistliche Berufe

**Freitag, den 06.01.2017, Erscheinung des Herrn, Hochfest**

**Kollekte für die Sternsinger-Aktion/ Afrika-Tag**

18.00 Uhr Westhofen: Dreikönigsgottesdienst für die

**Samstag, den 07.01.2017, Wochentag der Weihnachtszeit**

18.00 Uhr Dorn-Dürkheim: Amt nach Meinung

**Sonntag, den 08.01.2017, Taufe des Herrn**

08.00 Uhr Heßloch: Treffen der Sternsinger im Haus St. Seb.

09.00 Uhr Heßloch: Amt für Eheleute Johanna und Ludwig Ruppert und Enkel Volker Orthwein **mit Aussendung der Sternsinger**

10.30 Uhr Westhofen: Familiengottesdienst für Frau Rita Franz

Keine Kommunionvorbereitung, da Weihnachtsferien.

**Die Sternsinger sind in Heßloch unterwegs.**

Mittwoch, den 11.01.2017, Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr Heßloch: Rosenkranz

18.00 Uhr Heßloch: Wortgottesdienst

**Donnerstag, den 12.01.2017, Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis**

18.00 Uhr Westhofen: Wortgottesdienst

18.00 Uhr Heßloch: Gebet für die Anliegen der Pfarrgemeinde

**Freitag, den 13.01.2017, Freitag der 1. Woche im Jahreskreis**

17.30 Uhr Heßloch: Fatimarosenkranz **anschließend kein Gottesdienst**

18.00 Uhr Westhofen: Fatimarosenkranz

**Samstag, den 14.01.2017, Samstag der 1. Woche im Jahreskreis**

18.00 Uhr Frettenheim: Wortgottesdienst

**Sonntag, den 15.01.2017, 2. Sonntag im Jahreskreis**

**Kollekte für die Gebetswoche für die Einheit der Christen**

09.00 Uhr Westhofen: Wortgottesdienst für Herrn Otto Sproß

10.30 Uhr Heßloch: Wortgottesdienst für Eheleute Karl und Hedwig Günther

Nach dem Gottesdienst Kommunionvorbereitung im Haus St. Sebastian.

## Sternsingeraktion 2017



Als Heilige Drei Könige verkleidet werden die Sternsinger am **6. und 7. Januar 2017** in **Westhofen, Monzernheim** und **Hochborn** unterwegs sein, um Ihnen den Segen für das neue Jahr zu bringen. Die nächste Aktion Dreikönigssingen steht unter dem Leitwort: Segen bringen, Segen sein: Gemeinsam für Gottes Schöpfung - in Kenia und weltweit!

Bei ihren Besuchen bitten die Sternsinger um eine Spende für eine Vielzahl an Kinderhilfsprojekten. Helfen auch Sie bei der jetzt kommenden Aktion wieder mit. Gemeinsam möge es uns gelingen, die Not vieler Kinder zu lindern!

Da das Gebiet, in dem wir unterwegs sind, sehr groß ist, tragen Sie sich bitte in die ausgehängte Liste in der Kirche ein, wenn Sie in jedem Fall besucht werden möchten. Sie können auch eine E-Mail schreiben an **sternsinger-westhofen@t-online.de** oder sich telefonisch im Pfarramt (Tel.: 06244/377), bei Familie Käufer (06244/909628) oder für Hochborn bei Familie Blum-Barth (06735/260) und für Monzernheim bei Familie Herlemann (06244/57558) melden.

#### An alle Kinder:

Gesucht und benötigt werden auch aktive Sternsinger, welche sich auf den Weg zu den Häusern und Menschen machen. Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn eine halbe Million Sternsinger den Menschen in Deutschland den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

**Dann melde dich bei Familie Käufer unter der Telefon-Nummer 06244/909628 oder per E-Mail an sternsinger-westhofen@t-online.de!**

#### Termine

##### St. Sebastianus in Heßloch:

Am Freitag, dem 20. Januar 2017 feiern wir um 18.00 Uhr einen Festgottesdienst zu Ehren des Hl. Sebastianus. Alle Mitglieder unserer Pfarrgruppe sind herzlich dazu eingeladen.

##### Sternsingeraktion in Heßloch:

Die Sternsinger-Aktion findet in Heßloch am 08.01.2017 statt. Wir treffen uns mit den Kindern zum Umziehen um 8 Uhr im Haus St. Sebastian.

Der Aussendungsgottesdienst ist dann um 9 Uhr. Die Sternsinger gehen dann zusammen gegen 10:30 Uhr los. Wer Fragen hat oder sich anmelden möchte, kann sich bei Katharina Schuler oder ihrem Bruder melden: Katharina Schuler/ Lionel Salakiaku, Tel.: 06244/909438.

##### Sternsinger in Dorn-Dürkheim:

Die Sternsinger-Aktion entfällt in diesem Jahr.

### Kath. Pfarrgemeinde St. Lambertus Bechtheim



Siehe Pfarrgruppe Osthofen.

### Ev. Kirchengemeinde Gundersheim



#### Sonntag, 8.1.

9.00 Uhr Gottesdienst  
18.00 Uhr Gitarrenkreis

#### Dienstag 10.1.

14.30 Uhr Männerkreis  
19.30 Uhr Treffen im Kindergarten mit allen jungen und jung gebliebenen Gemeindegliedern, die sich für einen ökumenischen Kindergottesdienst engagieren wollen. Die Kindergottesdienste sollen einmal im Monat im kath. Pfarrheim beginnen und in einer der beiden Kirchen fortgesetzt werden. Nähere Informationen und Planung am heutigen Abend! Wer ist bereit, im Kigo-Team mitzuarbeiten?

#### Mittwoch 11.1.

17.00 Uhr Minijungchar  
19.30 Uhr Kirchenchor

#### Donnerstag 12.1.

18.00 Uhr Jungen-Teeniekreis  
19.30 Uhr Ökumenischer Glaubenskurs im kath. Pfarrheim  
Thema: „Islam und Koran“

#### Freitag 13.1.

17.00 Uhr Jungchar  
19.00 Uhr Teeniekreis

Das nächste Treffen der älteren und der alleinstehenden Gemeindeglieder findet statt am Samstag, dem 21. Januar um 14.30 Uhr im ev. Gemeindesaal.

#### Herzlichen Dank

den drei Gemeindegliedern, die am Ende des „alten“ Jahres unsere Kirchengemeinde mit Spenden bedacht haben!

**Zweimal** bekam Pfarrer Wisseler am 23. Dezember **jeweils 50 Euro** „in die Hand gedrückt“; und am 30. Dezember wurden **10 Euro** im ev. Pfarramt abgegeben!

Damit wurden im Jahre 2016 (ohne Kollekten für die eigene Kirchengemeinde!) insgesamt 900 Euro gespendet.

Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

#### Jahresrechnung 2015

Die Zusammenstellung aller Einnahmen und Ausgaben der Ev. Kirchengemeinde im Jahre 2015 ist vom Kirchenvorstand abgenommen worden.

Jedes Gemeindeglied ist berechtigt, die vier Urkundenbände mit allen Belegen einzusehen.

Diese Unterlagen liegen in der Zeit vom 7. bis 15. Januar im ev. Pfarramt offen.

### Kath. Pfarrgruppe Wonnegau



**www.pfarrgruppe-wonnegau.de**

**Pfarrer:** Bernd Eichler, Tel: 06243-8565 oder: 06244-386

**Diakone:** Bernd Zäuner, Tel: 06244-7918 u Matthias Kirsch, Tel: 06243-6360

#### Samstag 07.01., Wochentag der Weihnachtszeit

Gundheim 18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Vorabendamt mit Abschluss der Sternsingeraktion für ++ Katharina und Wilhelm Kraft für + Bella Oma und + Tochter Silvia Stein

#### Sonntag 08.01., Taufe des Herren, Kollekte für Afrika, Abschluss der Weihnachtszeit

Gundersheim 14.00 Uhr Hochamt mit Abschluss der Sternsingeraktion geistliche Berufe  
Dalsheim 10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Seniorenheim  
Dalsheim 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Abschluss der Sternsingeraktion  
Mölsheim 9.00 Uhr Hochamt mit Abschluss der Sternsingeraktion

Nach der Weihnachtszeit beginnt die Zeit im Jahreskreis

Liturgische Farbe: grün / Lesejahr A - Evangelist Markus

#### Montag, 09.01., 1. Woche im Jahreskreis

Dalsheim 18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Heilige Messe  
19.00 Uhr Beichtgelegenheit  
19.00 Uhr bis 19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung

#### Dienstag, 10.01., 1. Woche im Jahreskreis

Flörsheim 8.30 Uhr Heilige Messe in der Kapelle

#### Mittwoch, 11.01., 1. Woche im Jahreskreis

Gundheim 18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Heilige Messe  
Flörsheim 19.45 Uhr Abendgebet in der Kapelle

#### Donnerst., 12.01., 1. Woche im Jahreskreis

Gundersheim 18.30 Uhr Heilige Messe

#### Freitag, 13.01., 1. Woche im Jahreskreis

Gundheim 1 8.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Heilige Messe

#### Samstag, 14.01., 1. Woche im Jahreskreis

Gundheim 18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Vorabendamt

#### Sonntag, 15.01., 2. Sonntag im Jahreskreis

#### Tag des Großen Gebets in Gundersheim

#### Kollekte f. d. Gebetswoche f. die Einheit der Christen

Gundersheim 14.00 Uhr Eröffnung des Großen Gebetes mit Sakramentalem Segen  
anschl. Betstunde für Jugendliche  
15.00 Uhr Betstunde der Frauen  
16.00 Uhr Betstunde der Senioren  
17.00 Uhr FESTAMT zum Abschluss des Großen Gebetes für + Leo Steppuhn für die Leb. und ++ der Familien Drechsler u. Angermayer  
anschl. Neujahrsempfang der Pfarrgruppe im kath. Pfarrheim

Dalsheim 10.30 Uhr Hochamt für + Philipp Blümfür ++ der Familien Peth und Griebe

Mölsheim 9.00 Uhr Hochamt für die Pfarrgruppe

#### Senioren Gundheim am 10.01.2017

Im neuen Jahr treffen sich die Senioren zu ihrem 1. Nachmittag am Dienstag, 10. Januar um 14:00 Uhr. Wir wünschen allen ein Gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Begleitung im neuen Jahr. *Maria Leidemer*

### Neujahrsempfang der Pfarrgruppe am 15.01.2017

Am Sonntag, 15. Jan. ist der Neujahrsempfang der gesamten Pfarrgruppe im kath. Pfarrheim in Gundersheim. Nach dem Gottesdienst, der um 17:00 Uhr beginnt, ist um 18:00 Uhr der Neujahrsempfang. **Zum Gottesdienst und Empfang laden wir Sie herzlich ein.**

#### Firmung im Jahr 2017

Am Samstag, 18.11.2017 wird in unserer Pfarrgruppe durch H.H. Weihbischof Dr. Udo Bentz das Sakrament der Firmung gespendet. Die Vorbereitungszeit beginnt am 01.03.2017 mit dem Aschermittwoch. Eingeladen werden alle Jugendlichen, die in der Zeit zwischen dem 01.07.2001 und dem 31.08.2003 geboren sind. In den nächsten Tagen werden die Einladungen verschickt. Wer älter ist oder nach dem 31.08.2003 geboren wurde und gefirmt werden möchte, soll sich bitte im Pfarrbüro in Gundheim melden. Die Anmeldungen müssen bis zum 31.01.2017 im Pfarrbüro in Gundheim oder in Dalsheim abgegeben werden.

## Ev. Kirchengemeinde Hochborn



Nächster Gottesdienst am **15. Januar um 10 Uhr**. Der **Wochenspruch** über der zweiten Januar-Woche steht im Brief des Paulus an die Römer (Kapitel 8 Vers 14): „Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.“

## Ev. Kirchengemeinde Monzernheim



### Gottesdienst

„**Gott spricht:** Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“ (Hesekiel 36,26) Mit der Jahreslosung grüßen wir Sie ganz herzlich und wünschen ihnen ein gutes, friedliches und gesegnetes neues Jahr 2017!

Der Kirchenvorstand, Pfarrer Andreas Schenk und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde.

#### Sonntag, 8. Januar 2017

10.15 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn (Pfr. Schenk). Anschließend wollen wir noch auf das neue Jahr anstoßen.

### Veranstaltungen

#### Neujahrskonzert mit dem Wonnegauer Blasorchester am Sonntag, den 8. Januar 2017, 17 Uhr in der evang. Kirche Bechtheim

Das Wonnegauer Blasorchester begrüßt mit einem musikalischen Feuerwerk das neue Jahr. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei der Bäckerei Tempel oder im Friseursalon Schiedhelm oder an der Abendkasse.

#### Donnerstag, 12. Januar 2017

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus.

**Sie erreichen Pfarrer Schenk unter der Telefonnummer 06242/1504 oder 0171/3673457.**

### Herzlichen Dank

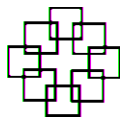
Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Kindern und unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden für das wunderschöne Krippenspiel an Heiligabend und bei allen, die bei der Vorbereitung geholfen haben, bei Rebecca Müller für das Einüben der frohen Lieder mit der Krippenspielgruppe und ihren wunderschönen Sologesang im Gottesdienst an Heilig Abend!

Ihr habt dazu beigetragen, dass die Weihnachtsgeschichte ganz lebendig wurde und allen Gottesdienstbesuchern viel Freude gemacht! Herzlichen Dank sagen wir auch an die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Monzernheim, Frau Ilka Bork und Frau Helga Hufnagel für die sehr feierliche musikalische Gestaltung der Gottesdienste an Heiligabend und Weihnachten, dem Kirchenvorstand und Frau Westenberg für den sehr stimmungsvollen Advents- und Weihnachts-Schmuck in unserer Kirche und allen, die geholfen haben beim Aufstellen unseres schönen Weihnachtsbaumes.

Ein ganz herzliches Dankeschön sagen wir an Fam. Runkel für die Spende unseres prachtvollen Weihnachtsbaumes in der Kirche.

Ganz herzlichen Dank an Sie alle!

## Ev. Kirchengemeinde Osthofen



### Pfarrbezirk I (Friedrich-Ebert-Straße 60):

Pfarrerinnen Beiersdorf, Telefon: 7193 oder 06241-268 15 90  
mailto: pfarrerinnen.beiersdorf@ev-osthofen.de

### Pfarrbezirk II (Goethestraße 26):

Pfarrer Arndt, Telefon: 7179, Fax: 60537

mailto: pfarrer.arndt@ev-osthofen.de

Gemeindebüro: Friedrich-Ebert-Str. 60, geöffnet montags bis donnerstags

in der Zeit von 8.00 bis 11.30 Uhr; Telefon: 91121,

mailto: gemeindebuero@ev-osthofen.de

Besuchen Sie auch unsere Facebook-Seite: [www.facebook.com/ev.osthofen.de](http://www.facebook.com/ev.osthofen.de)

und informieren sich dort über Aktuelles!

### Eine-Welt-Laden und Café

Im EG der Kleinen Kirche in der Friedrich-Ebert-Str. 29

Öffnungszeiten: Do 9-13 und 15-18 Uhr, Fr. 14 – 16.45 Uhr und Sa 10-12 Uhr

### Ev. Kindertagesstätte

Goethestraße 28, Tel. 7063, mailto: kita@ev-osthofen.de

Förderverein ‚Sonnenschein‘, Kontakt: Ulrike Schlegemilch, Tel.: 501244, mailto: foerderverein-sonnenschein@gmx.de

### Häusliche Pflege durch die Evangelische Sozialstation Osthofen:

Auf der Rosselshecke 16, Telefon 3553, mailto: verwaltung@sozialstation-osthofen.de

### Landwirtschaftliche Familienberatung der Kirchen

Tel. 06321/576808; mailto: info@lfbk.de; [www.lfbk.de](http://www.lfbk.de)

### Gottesdienste und Veranstaltungen



#### Freitag, 06.01.2017

19 Uhr Neujahrskonzert bei Kerzenschein mit Heike Matthiesen und Petra Fluhr (Kleine Kirche; s. Hinweis)

#### Sonntag, 08.01.2017 (1. Sonntag nach Epiphania)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Ordinationsjubiläums von Pfarrer Arndt (Bergkirche; Dekan Storch und Pfarrerin Beiersdorf) mit anschl. Empfang im Gemeindehaus

#### Montag, 09.01.2017

14.30 Uhr Nachmittag der Frauenhilfe (Eine-Welt-Café)

#### Dienstag, 10.01.2017

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht der Dienstagsgruppe  
17.30 Uhr Bau- und Finanzausschusssitzung (Gemeindebüro)

#### Mittwoch, 11.01.2017

10.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Rheinstr. 46 (Pfarrerinnen Beiersdorf)  
15.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Haus Jacobus  
20.00 Uhr Posaunenchorprobe (Kleine Kirche)

#### Donnerstag, 12.01.2017

10.00 Uhr Krabbelgruppe (Gemeindehaus)  
9-13 Uhr Eine-Welt-Laden und Café (Kleine Kirche)  
15-18 Uhr Eine-Welt-Laden und Café (Kleine Kirche)  
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht der Donnerstagsgruppe (Gemeindehaus)  
19.00 Uhr Trommelgruppe (Eine-Welt-Café)

#### Freitag, 13.01.2017

14-16.45 Uhr Eine-Welt-Laden und Café (Kleine Kirche)  
18.00 Uhr 1. Info-Veranstaltung für Helfer\*innen DEKT Berlin und Ex-Konfi-Treff

#### Samstag, 14.01.2017

10-12 Uhr Eine-Welt-Laden und Café (Kleine Kirche)

#### Sonntag, 15.01.2017 (2. Sonntag nach Epiphania)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Ebert)  
17.00 Uhr Neujahrskonzert des Wonnegauer Blasorchesters (Bergkirche)

### Hinweise:

#### Neujahrskonzert bei Kerzenschein

Am Freitag, dem 06.01.2017 werden uns Heike Matthiesen (Gitarre) und Petra Fluhr (Oboe) einen Kontinent vorstellen, der im Bereich Klassik etwas vernachlässigt wird – zu Unrecht.

Kompositionen von Piazzolla, Jobim, Cardoso und anderen geben einen Eindruck der klassischen Musiktradition Südamerikas wieder. Der Eintritt kostet 15,- € an der Abendkasse, Kinder sind frei.

#### Einladung zum Ordinationsjubiläum

Am Sonntag, den 8. Januar, feiern wir Pfarrer Arndts silbernes Ordinationsjubiläum. Der Gottesdienst wird gemeinsam mit Dekan Storch und dem Präses der Dekanatsynode, Herrn Ebert, gestaltet.

Alle Gemeindemitglieder sind herzlich zu diesem Festgottesdienst eingeladen, ebenso zum anschließenden Empfang im Gemeindehaus. Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

### Infoveranstaltung für Helfer\*innen DEKT Berlin und Ex-Konfi-Treff

Am Freitag, dem 13.01. sind alle Interessierten und bereits angemeldeten Helfer\*innen zu einer ersten Info-Veranstaltung zum Kirchentag in Berlin eingeladen! Beim gemütlichen Wintergrillen haben wir Zeit uns kennenzulernen und die ersten organisatorischen Verabredungen zu treffen. Ein Rückblick auf bereits erfolgreiche Einsätze in Hamburg und Stuttgart darf natürlich nicht fehlen. Wer sich noch anmelden möchte, ist herzlich dazu eingeladen. JEDER wird gebraucht!

Gleichzeitig findet der Ex-Konfi-Treff mit Wintergrillen statt. Auch hierzu sind alle recht herzlich eingeladen.

### Wochenspruch zum 1. Sonntag nach Epiphanias

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Römer 8,14

### Unsere Gottesdienste im Januar 2017

#### 8. Januar - 1. Sonntag nach Epiphanias

9.30 Uhr Gottesdienst zum Silbernen Ordinationsjubiläum von Pfarrer Arndt (Dekan Storch, Pfr. Arndt, Pfrin. Beiersdorf u.a.; Bergkirche)

#### Mittwoch, 11. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Rheinstraße 46  
15.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Haus Jacobus, Neißestraße 24

#### 15. Januar - 2. Sonntag nach Epiphanias

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Herr Ebert; Bergkirche)

#### Mittwoch, 18. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Rheinstraße 51

#### Donnerstag, 19. Januar

15.30 Uhr Gottesdienst im Johannes-Centrum, Carl-Maria-v.-Weber-Platz 2

#### 22. Januar - 3. Sonntag nach Epiphanias

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Arndt; Bergkirche)

#### 29. Januar - 4. Sonntag nach Epiphanias

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Arndt; Bergkirche)

## Kath. Pfarrgruppe Osthofen



Pfarramt Osthofen, Friedrich-Ebert-Str. 49, Tel.: 1434, Fax.: 60022

E-Mail: kath-pfarramt-osthofen@t-online.de

Pfarrer Heiko Heyer

Gemeindereferentin Gabriela Spyra, Tel.: 9900965

Pfarrsekretärin Dorothea Kojtych

Büroöffnungszeiten: Di., Do. von 9.00 - 12.00 Uhr, Mi.

von 16.30 - 18.00 Uhr

Zu den nachfolgenden Gottesdiensten und Gebetszeiten, sowie Terminen laden wir Sie alle herzlich ein!

### I. Gottesdienste und Gebetszeiten

#### Freitag, 06.01.2017 - Erscheinung des Herrn Hochfest

##### Kollekte: Afrika Tag

10.00 Uhr Aussendung der Sternsinger in Osthofen, anschl. Sternsingen

15.30 Uhr Rosenkranzgebet in Osthofen

16.00 Uhr Hochamt in Osthofen

#### Samstag, 07.01.2017 - Hl. Valentin

17.30 Uhr Vorabendmesse zum Fest in Rheindürkheim mit den Sternsängern

#### Sonntag, 08.01.2017 - Taufe des Herren

9.00 Uhr Hochamt in Osthofen mit den Sternsängern, anschl. Neujahrsempfang im Pfarrzentrum

10.30 Uhr Hochamt in Bechtheim mit den Sternsängern, anschl. Sternsingen

15.00 Uhr Taufe des Kindes Roman Schwindt in Osthofen

#### Dienstag, 10.01.2017

8.40 Uhr Laudes in Osthofen

9.00 Uhr hl. Messe in Osthofen

#### Mittwoch, 11.01.2017

17.30 Uhr hl. Messe in Rheindürkheim

#### Donnerstag, 12.01.2017

8.00 Uhr hl. Messe in Osthofen

15.30 Uhr Kommunionfeier im Haus Jacobus in Osthofen

#### Freitag, 13.01.2017 - Hl. Gottfried von Kappenberg

15.30 Uhr Rosenkranzgebet in Osthofen

16.00 Uhr hl. Messe in Osthofen für + Lothar Best

#### Samstag, 14.01.2017

##### Kollekte: Gebetswoche für die Einheit der Christen

17.30 Uhr Sonntagvorabendmesse in Rheindürkheim

#### Sonntag, 15.01.2017 - 2. Sonntag im Jahreskreis

##### Kollekte: Gebetswoche für die Einheit der Christen

9.00 Uhr Hochamt in Osthofen

9.00 Uhr Kinderwortgottesdienst im Pfarrzentrum Osthofen

10.30 Uhr Hochamt in Bechtheim

10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst im St. Lambertushaus in Bechtheim

## II. Termine und Veranstaltungen

#### Dienstag, 10.01.2017

15.00 Uhr Treffen der Frauengemeinschaft im Pfarrzentrum Osthofen

20.00 Uhr Elternabend der Erstkommunionkinder 2018 im Pfarrzentrum Osthofen

#### Mittwoch, 11.01.2017

14.30 Uhr Seniorentreff im Pfarrzentrum Osthofen

17.00 Uhr Kinderchor Probe im Pfarrzentrum Osthofen

19.30 Uhr PGR-Osthofen und Festausschuss Vorbereitungstreffen für das Jubiläumsjahr

#### Donnerstag, 12.01.2017

10.00 Uhr Krabbelgruppe im Pfarrzentrum Osthofen

18.00 Uhr Ministranten-Gruppenstunde im Pfarrzentrum Osthofen

19.00 Uhr Treffen der Frauenrunde zum Heringessen in Bechtheim

#### Freitag, 13.01.2017

14.30 Uhr Gruppenstunde der Erstkommunionkinder-Osthofen im Pfarrzentrum

14.30 Uhr Gruppenstunde der Erstkommunionkinder-Bechtheim im St. Lambertushaus

## III. Informationen

### Sternsinger-Aktion 2017 - „Segen bringen, Segen sein“.



„Gemeinsam für Gottes Schöpfung“ - so lautet das Motto der Aktion Dreikönigssingen 2017. Ein Mott, das uns Herausfordert. Denn täglich erfahren wir: Unsere Schöpfung ist bedroht. Eindringlich hat Papst Franziskus in seiner Enzyklika „Laudato si“ darauf hingewiesen. Doch der Papst hat uns auch Mut gemacht, uns einzusetzen für das Geschenk der Schöpfung. Das beginnt damit, dass wir wieder neu wahrnehmen,

wie kostbar und lebenswichtig unsere Umwelt ist. Deshalb steht bei der kommenden Aktion die Turkans im Mittelpunkt: eine wüstenartigen Region im Norden Kenias, in der es wegen des Klimawandels schon seit Jahren kaum noch regnet. Gemeinsam haben wir die Chance, Gottes Schöpfung zu bewahren.

Die Sternsinger unserer Pfarrgemeinden möchten Ihnen den Segen ins Haus bringen.

### Termine:

#### Freitag, 06.01.2017

um 10.00 Uhr Aussendung der Sternsinger in der Kirche in Osthofen, anschl. Sternsingen in Osthofen

um 13.00 Uhr Sternsingen im Industriegebiet Rheindürkheim

#### Samstag, 07.01.2017

ab 10.00 Uhr Sternsingen in Osthofen

10.30 Uhr Probe der Sternsinger im St. Lambertushaus in Bechtheim mit Kostümprobe

ab 13.00 Uhr Sternsingen in Rheindürkheim mit Abschluss in der Kirche

#### Sonntag, 08.01.2017

um 9.00 Uhr Abschluss der Sternsinger-Aktion in Osthofen mit Austeilung der Urkunden

um 10.30 Uhr Aussendungsgottesdienst in Bechtheim ab 11.30 Uhr Sternsingen

### Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang

Wir laden Sie herzlich ein zum Neujahrsempfang in Osthofen am 08. Januar nach dem Hochamt um 9.00 Uhr. In Bechtheim am 22. Januar 2017 nach dem Hochamt um 9.00 Uhr. Gerne können Sie etwas zum Brunch in Bechtheim mitbringen. Wir würden uns freuen, wenn viele Gemeindemitglieder dieses Angebot wahrnehmen.

**Liebe Frauenrunde,**

Das nächste Treffen ist am 12.01.2017 um 19.00 Uhr. Die Bechtheimer Frauen laden zum Pellkartoffel und Heringessen ein. Die Osthofener Frauen treffen sich um 18.45 Uhr vor dem Pfarrhaus in Osthofen um gemeinsam nach Bechtheim zu fahren. Meldet Euch bitte bei Andrea Lentz Tel. 60355

**Für die Vermietung des St. Lambertushauses und des Pfarrzentrums ist das Pfarrbüro Osthofen**

**Tel.: 1434 zuständig.**

---

## Christusgemeinde Osthofen

---



Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele. Psalm 121,7

**Veranstaltungen****Freitag, 06.01.17:**

19.30 Uhr Gemeinsame Gebetswoche in den Räumlichkeiten der EFG Osthofen an der Lehmgrube 2

**Samstag, 07.01.17:**

19.30 Uhr Gemeinsame Gebetswoche in den Räumlichkeiten der EFG Osthofen an der Lehmgrube 2

**Sonntag, 08.01.17:**

10.00 Uhr Gottesdienst mit musikalischer Anbetung und Kindergottesdienst

**Montag, 09.12.17:**

20.00 Uhr Gebetsabend

Gäste sind jederzeit herzlich zu den Veranstaltungen willkommen!  
Evangelisch-Freikirchliche CHRISTUSgemeinde, Gemeindehaus: Neißestr. 34, 67574 Osthofen, E-Mail: info@christusgemeinde.net, www.christusgemeinde.net, Tel. 06242-9127268

---

## Ev. Kirchengemeinde Westhofen

---



**Wir laden zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:**

**Sa., 07.01.**

18.00 Gottesdienst in Abenheim mit Abendmahl  
Prädikantin Neu

**So., 08.01.**

10.00 Gottesdienst in Westhofen mit Abendmahl Prädikantin Neu

**Fr., 13.01.**

10.30 Kindergartengottesdienst in Westhofen Prädikant Schäfer

**So., 15.01.**

10.00 Gottesdienst in Westhofen Pfrn. Gobat-Bernhard

**Unsere Veranstaltungen in der kommenden Zeit:****Montag, 09.01.**

14.00 Uhr Frauenhilfe im Ev. Gemeindehaus

17.00 bis

18.45 Uhr Jungbläser nach Absprache im Bürgerhaus Westhofen

**Dienstag, 10.01.**

08.15 Uhr Offener Kreis Nordic Walking

14.00 Uhr Handarbeitskreis im Ev. Gemeindehaus

20.00 Uhr Collegium Vocale im Ev. Gemeindehaus

**Mittwoch, 11.01.**

10.00 Uhr Krabbelkreis im Ev. Gemeindehaus

15.00 Uhr Seniorenkreis Ev. Gemeindehaus

19.30 Uhr Posaunenchor im Bürgerhaus Westhofen

**Donnerstag, 12.01.**

14.30 Uhr Cafe Treff aktiv im Haus St. Michael,

16.30 Uhr Flüchtlingstreffen Füreinander-Miteinander in den Räumen der Christusgemeinde Westhofen

**Kirchenbesuch**

Sie würden gerne zum Gottesdienst in die Kirche kommen, wissen aber nicht wie?

Ein kurzer Anruf im Pfarramt genügt. Wir holen Sie gerne ab!

**Sie wünschen einen Besuch durch Pfarrerin Agbenya?**

Vielleicht haben Sie ein Anliegen, über das Sie gerne sprechen möchten, vielleicht freuen Sie sich aber auch einfach mal über Austausch und Gesellschaft? Bitte melden Sie sich im Pfarramt (Tel: 06244-905373).

Neben Besuchen und Gesprächen besteht auch die Möglichkeit, Hausabendmahl miteinander zu feiern. Lassen Sie uns ein Treffen miteinander vereinbaren!

**Pfarrerin Lilli Agbenya**

ist erreichbar unter Tel. 06244-905373, Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Bei Sterbefälle und Notfällen in der Zeit vom 06.01. bis 27.01.2017 wenden Sie sich bitte an

**06.01.-22.01.**

Pfarrerin Sabine Hagelgans-Farber Telefon: 06241-44709

**23.01.-27.01.**

Pfarrer Fritz Delp Telefon: 06241 / 57956

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**

Dienstag: 14 - 16 Uhr; Freitag: 10 - 12 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Westhofen

Altbachgasse 1, 67593 Westhofen

Tel.: 0 62 44 / 90 53 73

Fax.: 0 62 44 / 90 53 74

ev.kirchengemeinde.westhofen@ekhn-net.de

www.EvKgWesthofen-Abenheim.de

---

## Ev. Dekanat Worms-Wonnegau

---

**Termine****Motettenchor****Probe: 9. Jan. 2017**

Ev. Gemeindehaus Westhofen

20.00 bis 22.00 Uhr

Für das nächste Konzert gehen die Damen eigene Wege: wir singen zwei bis vierstimmig als Frauenchor.

Das Programm ist sehr vielseitig und reicht von Schütz über Händel, Mendelssohn bis Faure. Singen Sie mit uns, bis zu unserem nächsten Konzert ist noch etwas Zeit. Versierte Sängerinnen sind herzlich willkommen; gerne auch projektweise.

**Nächstes Konzert: 19. März 2017 in der Bergkirche Osthofen****Collegium Vocale Westhofen****Nächste Probe: 10. Jan. 2017**

20.00 bis 21.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus Westhofen

Intensiv wird nun die „Spatzenmesse“ von W. A. Mozart erarbeitet. Aufführung mit Orchester am **25. Juni 2017 in Rheindürkheim (18.00 Uhr)**

Wenn Sie das Programm gerne mitsingen möchten - Sie sind auch als Projektsängerinnen und Projektsänger herzlich eingeladen mitzuwirken.

**Flötenquartett****Probe 18. Jan. 2017**

18.00 bis 19.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus Osthofen

Nach dem gelungenen Auftritt in der Bergkirche am 4. Advent „erflöten“ wir uns nun „Kinderlieder“, die wir in versch. Kindergärten für die Kinder spielen wollen und die Kinder dazu einbeziehen.

Wenn Sie sich das in Ihrem Kindergarten vorstellen können - fragen Sie bei mir an.

Leitung aller Gruppen und Information: kristine.weitzel@freenet.de,

Tel: 06242-60559, www.kristine-weitzel.de

**Veranstaltungen:**

8. Jan. 2017 - Mitgestaltung des Festgottesdienstes

Flötenquartett

9.30 Uhr Bergkirche Osthofen

Seit 1995

**-PFLEGE ZENTRUM-**

**LANGE GMBH**

*Ambulante  
Pflege mit Herz  
und Verstand*

Hauptstraße 97 • 67583 Guntersblum

Tel. 0 62 49 / 8 04 53 30 • www.pflegezentrum-lange.de

### Praxis für Physiotherapie, Massage, Osteopathie, Ergotherapie, Blutegeltherapie und Akupunktur

**Heilpraktiker Dr. Friedrich Weibert**

**Tel.: 06242/8812596 oder 0176/41627005**

**Thomas-Mann-Straße 12, 67574 Osthofen**

**Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.30 Uhr

Sa. 9.00 - 13.00 Uhr • ALLE KRANKENKASSEN

Nur durch die Liebe und den Tod  
berührt der Mensch das Unendliche.  
Alexandre Dumas

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meiner lieben  
Mutter, Schwiegermutter und Oma

**Elfriede Kronauer**  
\* 25.03.1930 † 27.12.2016

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und  
das Atmen zu schwer wurde,  
legte er den Arm um sie und sprach; „Komm heim!“

In stiller Trauer  
Markus, Tina, Jonas Kronauer  
und Pascal

Bechtheim, den 27.12.2016

**Prosit Neujahr!** Wir wünschen unseren Kunden,  
Freunden, Bekannten und  
Partnern ein erfolgreiches Jahr 2017.  
Bleiben Sie weiterhin erfolgreich, gesund und glücklich.

**RÜCKENSCHMERZEN?**

**BETTEN-RAUCH**

Nibelungenstr. 30 • 55232 Alzey • Tel.: 06731/9985444 • [www.betten-rauch.de](http://www.betten-rauch.de)

Testen Sie die neueste Messtechnologie! Vereinbaren Sie einen Termin.

Traueranzeigen online aufgeben

[wittich.de/trauer](http://wittich.de/trauer)

### Wir betrauern den Verlust unseres Ehrenmitgliedes und Namensgeber der Vereinsturnhalle

## Karl Eschenfelder

der am 17.12.2016 im Alter von 97 Jahren von uns gegangen ist. Karl Eschenfelder war 82 Jahre Mitglied in unserem Verein und hat sich mit voller Hingabe dem Turnen gewidmet. Bis ins hohe Alter war er Übungsleiter und hat das Turnen und die sportliche Ausbildung von zahlreichen jungen Menschen in unserem Verein geprägt. 1960 entdeckte er Volker Rohrwick, dieser brachte es auf mehrere Deutsche Meistertitel und nahm 1976 in Montreal und 1984 in Los Angeles an den Olympischen Spielen teil. Für sein Engagement um den Turnsport sowie seiner Treue zum Verein wurde die Vereinsturnhalle im Jahr 2012 nach ihm benannt und heißt seitdem offiziell „Karl-Eschenfelder-Turnhalle“. Neben all seinen Verdiensten für die Turngemeinde Westhofen war Karl Eschenfelder auch ehrenamtlich auf Gau- und Rheinhessenebene im Turnbereich aktiv.

#### Zahlreich waren die Ehrungen, die Karl Eschenfelder erhalten hat:

- 1960 Gau-Ehrenbrief / Ehrennadel und Ehrenbrief des Deutschen Turnbundes
- 1978 Ehrung durch die Ortsgemeinde Westhofen
- 1979 Auszeichnungen mit der Jahnplakette des deutschen Turnbundes
- 1980 Sportplakette des Landkreises Alzey-Worms
- 1985 Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz
- 1987 Silberne Ehrennadel des Sportbundes Rheinhessen / Gau-Ehrenoberturnwart
- 1999 Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz
- 1999 Bronzene Ehrenplakette des Sportbundes Rheinland-Pfalz
- 2012 Namensbenennung der Vereinsturnhalle in „Karl-Eschenfelder-Turnhalle“

Die Turngemeinde Westhofen verliert mit Karl Eschenfelder ein gradliniges und treues Vereinsmitglied, dessen ehrenamtliches Engagement vorbildlich war und noch viele Generationen innerhalb und außerhalb unseres Sportvereins prägen wird. Mit Trauer nehmen wir Abschied von Karl Eschenfelder, dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden. Unser Mitgefühl gilt der Familie und allen Angehörigen.

**Turngemeinde 1862 Westhofen e.V.  
Das Präsidium und alle Mitglieder**



An der Weidenmühle 13 • 67598 Gundersheim  
Herrnsheimer Hauptstraße 82  
67550 Worms-Herrnsheim  
☎ 0 62 44 / 49 10 + 75 44 + 0177 / 4 25 51 60  
[www.Schreinerei-Ring.de](http://www.Schreinerei-Ring.de)  
[Ring-Gundersheim@t-online.de](mailto:Ring-Gundersheim@t-online.de)

Der letzte Dienst, den man Verstorbenen leisten kann,  
verlangt volles Engagement, Einfühlungsvermögen,  
Vertrauenswürdigkeit und Zuverlässigkeit.  
*Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.*

Seriöse Organisation von Erd-, Feuer-  
und Seebestattungen  
mit Erledigung sämtlicher Formalitäten.  
Breite Auswahl an Särgen, Urnen  
und Pietätsartikeln.  
Bestattungen auf allen Friedhöfen.

## Danksagung

Statt Karten

In den Stunden des Abschieds und der Trauer durften wir erfahren, wie viel Freundschaft und Verbundenheit unserer lieben Verstorbenen



### Emilie Sauermann

geb. Spies

\* 6.7.1922 † 11.12.2016

entgegengebracht wurde.

Wir danken allen, die uns ihr Mitgefühl in tröstenden Worten, mündlich und schriftlich, mit einem Händedruck, durch Blumen und Kränze sowie in Zuwendungen für späteren Grabschmuck zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

**Heinz-Leo und Gudrun  
Wido und Ute  
Egon und Inge  
Martina  
Enkel und Urenkel  
sowie alle Angehörigen**

Dittelsheim-Heßloch, Heppenheim/Bergstraße,  
Öschingen, im Januar 2017

## TRAUER mitTEILEN



zuverlässig ■ sauber ■ kompetent

Mainzer Straße 15a ■ 67593 Westhofen

info@elektro-balz.de ■ www.elektro-balz.de ■ Telefon 0 62 44 / 8 44

Modernisierung der Hausinstallation  
Sprechanlagen  
Rollladensteuerung  
Zusätzliche Schalter ohne Schmutz  
Beleuchtung, LED, Halogen  
Geräteprüfung VDE 0702/BGV A3



## IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme 0 65 02 / 9147-0

### Westhofen, vollst. neu renoviertes 1 Zimmer-App.

mit Du./WC, Einbauk., Ortsmitte und ruhig ab 01.02.  
oder später zu vermieten.

280,- € + NK, 2 MM Kaution.

Anfragen unter Tel.: 06244 - 57424



### Suche motivierten Fahrer (m/w)

für Brötchenlieferdienst als Minijob, aus Osthofen oder Umland  
am Wochenende ab 4.00 Uhr, belastbar u. motiviert.

PKW und FSK B erforderlich

Tel.: 0176 - 41 11 21 49

**SCHNUPPERSTUNDE**  
**Musikalische**  
**Früherziehung**  
In Osthofen am SA den 14.01.  
Vor Anmeldung unter Tel: 06242 - 820 95 19 oder info@3db.de

**Baum im Weg?**  
**Die Idee!!! ... ruft HSG!!!**  
**BERATUNG & ENTSORGUNG**

- Baum- und Heckenpflege
- sämtliche Dienstleistungen im Bereich Gartenbau

HSG J. Hessinger  
Am Alzeyer Weg 2 · 55234 Hochborn  
Tel.: 06735/8251 · Mobil: 0152/29683349

**Steuererklärung schon abgegeben?**

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre **Einkommensteuererklärung** im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:  
Silvanerweg 3 · 55234 Hangen-Weisheim  
Leiter: Steffen Kirstein  
Telefon: 06735-2263187  
Steffen.Kirstein@vlh.de

www.vlh.de kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

**GROTHE**  
**HEIZUNGSBAU**  
Gas- und Wasserinstallation

In den Edlen Weingärten 25  
67596 Dittelsheim-Heßloch  
www.grothe-heizungsbau.de  
**Telefon 0 62 44 / 51 35**  
**Fax 0 62 44 / 5 72 55**

**Pelletsfeuerung**

**Die Heizkiste**  
Thomas Popple  
Sanitär - Heizung - Kundendienst - Planung

**SOLAR**  
...NA KLAR!

Energieausweis Vor-Ort-Beratung  
Telefon: 06242 / 6777 Fax: 06242 / 915685  
E-Mail: kontakt@heizkiste.de Home: www.heizkiste.de  
im Notfall: Mobil 0171 / 6973632

**WINTERPREISE**

|                                                                      |                                                                        |                                                                     |
|----------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|
| z.B.: Markise 3 x 1,5 m<br>statt 1.402,-<br>jetzt nur € <b>701,-</b> | z.B.: Markise 4,5 x 2,5 m<br>statt 1.864,-<br>jetzt nur € <b>932,-</b> | z.B.: Markise 6 x 3 m<br>statt 2.116,-<br>jetzt nur € <b>1058,-</b> |
|----------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|

**Zu jeder Markise gratis: Elektromotor im Wert von € 300,-**  
Besuchen Sie unsere Markisenausstellungen: Do + Fr 10-19 Uhr • Sa 10-16 Uhr • Mo-Di-Mi geschlossen

|                                       |                     |                                     |                      |                                      |                      |
|---------------------------------------|---------------------|-------------------------------------|----------------------|--------------------------------------|----------------------|
| Östlicher Graben 4<br>67269 Grünstadt | 0 63 59/<br>840 600 | Untere Langgasse 25<br>67346 Speyer | 0 62 32/<br>318 5327 | Darmstädter Str. 4<br>64625 Bensheim | 0 62 51/<br>860 4199 |
|---------------------------------------|---------------------|-------------------------------------|----------------------|--------------------------------------|----------------------|

**www.markisen-dittmar.de**

# Biganski

MEISTERBETRIEB



Wir planen mit Ihnen Komplett-Bäder,  
auch in seniorengerechter Ausführung!

- **HEIZUNG • SANITÄR • REG. ENERGIE**
- **SPENGLEREI • SOLAR • KUNDENDIENST**

67599 Gundheim, Sonnenbergstr. 2, Tel. 06244/99994  
Fax 06244/99995, E-Mail: info@biganski.de, www.biganski.de

## NASSE WÄNDE? SCHIMMELPILZ?

Abdichtungstechnik Rüger  
06136-9528461  
Nieder-Olm

www.isotec.de

**ISOTEC**  
Wir machen Ihr Haus trocken

## Hamadi Autohandel

Wir kaufen alle gebrauchten PKW, LKW und Busse,  
auch Unfallwagen mit Motorschaden, ebenso ohne TÜV.  
**BARZAHLUNG** sofort. Wollen Sie Ihren PKW jetzt oder  
später verkaufen? Rufen Sie uns an, wir sind jederzeit  
erreichbar. Tel.: 06244/909211 oder 0171/7323142

## Metzgerei & Gasthaus „Deutsches Haus“

Familie Wechsler · Am Markt 1 · 67593 Westhofen  
Tel. 06244/260 · Fax 7415

06. – 08.01.2017 Dibbehas

13. – 15.01.2017 Rindfleisch mit Meerrettich

20. – 22.01.2017 Rinderrouladen

27. – 29.01.2017 Rund um's Pferd

STELDÄCHER  
FLÄCHENGEEIGTE DÄCHER  
GERÜSTBAU DACHSPENGLEREI

# PATRIC KOHLMANN

Dachdeckermeister  
Gartenstraße 11 • 67575 Eich  
Tel. 0 62 46 / 74 12  
Fax: 0 62 46 / 90 61 58  
Mobilfunk 01 79 / 2 07 47 06

Sie finden uns im Internet unter: [www.dachdecker-eich.de](http://www.dachdecker-eich.de)

Dach-, Reparatur- und Spenglerarbeiten aller Art  
schnell und zuverlässig. Ein unverbindliches Ver-  
gleichsangebot bei uns lohnt sich immer.

**AUTO KROMM** 67574 Osthofen  
Telefon 06242 914656

Unfall- und Kfz-Reparaturen

[www.auto-kromm.de](http://www.auto-kromm.de) für aktuelle Fahrzeuge  
[www.kromm-pagode.de](http://www.kromm-pagode.de) für den Oldtimer

- Unfallreparatur
- Hauptuntersuchung/AU
- Klimaservice
- Ersatzfahrzeug
- Inspektion/Fehlerdiagnose
- Achsvermessung
- Autoglas/Steinschlagreparatur
- Hol- und Bringservice



## Die neuen Yoga-Kurse beginnen !

Ab 11.01.17 - mittwochs,  
donnerstags, freitags

Westhofen: sanft • mittel • power

Hangen-Weisheim

Gundersheim

Gundheim

Hillesheim

Sukhavati Bärbel Bär  
[yoga-baer@web.de](mailto:yoga-baer@web.de) • Tel. 06245-6196

## FULDNER

Landmetzgerei - Partyservice

Herrnsheimer  
Hauptstr. 91  
67550 Worms

Wurst und Fleisch vom Bauernhof

0 62 41 - 5 17 02

[metzgereifuldner@aol.de](mailto:metzgereifuldner@aol.de)

[landmetzgerei-fuldner.de](http://landmetzgerei-fuldner.de)

Öffnungszeiten • Freitags 08.00 bis 18.00 Uhr • Samstags 08.00 bis 13.00 Uhr



## Erstklassige Qualität

- eigene Tierhaltung
- eigene Herstellung
- traditionelle Fertigung
- Partyservice

Die Landmetzgerei Fuldner ist Bestandteil eines tradi-  
tionsreichen Landwirtschaftsunternehmens. Wir sind stolz  
darauf, dass wir immer noch eigene Tierhaltung haben  
und in unseren Betriebsräumen nahezu sämtliche Wurst-  
und Fleischspezialitäten selbst hergestellt werden.



Wir wünschen  
unseren Kunden,  
Freunden, Bekannten  
und Partnern ein  
erfolgreiches Jahr 2017.

Bleiben Sie weiterhin  
erfolgreich, gesund und  
glücklich.

Ihr Team von



Tel.: 06731/482388  
[www.kfz-reifen-albig.de](http://www.kfz-reifen-albig.de)  
[info@kfz-reifen-albig.de](mailto:info@kfz-reifen-albig.de)